turbo
POWER PUR!

modell fahrzeug

5 | 2024
September
Oktober

www.modellfahrzeug.de

€ 7,90
H10605
Deutschland: € 7,90
Österreich: € 8,90
Schweiz: sFr 12,70
BeNeLux: € 9,40
Italien: € 10,90

4 191060 507908 05



1. LESERWAHL-PREIS
Besuch der Ferrari-Show im NAM



SENNAS F1-AUTOS
Minichamps-Kracher in 1:43 und 1:18



MANTA „FRED“ IN 1:18
Wenn ein Opel zum Filmstar wird



HEISSE LUFT!

Turbo Nr. 1 und Porsche 911 (992) „remastered“ in 1:43 und 1:18



MARC-HUFENBECHER-STORY
Audis Turbo für Modelle



HERPAS POWER-TRIO IN 1:87
Wir sind alle kleine Turbos



MERCEDES C-KLASSE
Norev bringt sie als C 36 AMG in 1:18

Wiking:  **Bulli Kunterbunt in 1:40**

Müller

DETAILGETREUE DIGITALE FAHRZEUGE FÜR DAS RENNBAHNSYSTEM DIGITAL 132

Carrera DIGITAL 132



Chevrolet Dekon Monza „No.27“
20030905



Dodge Charger 500 „No.71“
20030942



Ford Capri Zakspeed Turbo „Mampe-Ford-Zakspeed-Team, No.52“
20030954



Ferrari 365 P2 „No.10“
20030959



BMW M4 DTM „B.Spengler, No.7“
20030986

*UVP ab ~~79.99~~
je 34.99
-56%



De Tomaso Pantera „No.32“
20030990



KTM X-Bow GT2 „Auto Motor and Sport, No.75“
20031013



Ford Mustang GTY „No.52“
20031031



BMW 320 Turbo Flach „Team Schnitzer, No.55“
20031038



BMW 320 Turbo Flach „Team Schnitzer, No.56“
20031039

* UVP = unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.

Angebot gültig vom 01.08.2024 – 31.08.2024
Müller Handels GmbH & Co. KG, Albstraße 92, 89081 Ulm
In Deutschland und Österreich auch im Onlineshop erhältlich

mueller.de ONLINESHOP
mueller.at ONLINESHOP

Luft-nummer



Aus purem Abfall Leistung zu machen, klingt wie ein Märchen aus 1001 Newtonmetern. Der Turbolader macht es möglich. Ein spannendes Thema!

Die zweite Luft

Warum hat es bis 1905 gedauert, ehe Alfred Büchi (siehe Seite 18) auf diese Idee kam? Nimm die heißen Abgase eines Verbrennungsmotors, verdichte mit ihnen Frischluft und beatme damit den Motor. Der kriegt Muskeln wie Arnold Schwarzenegger! Nichts anderes ist der Abgas-Turbolader. Wer heute Turbo denkt, hat, ein biblisches Geburtsjahr vorausgesetzt, einen Elfer von Porsche vor Augen (siehe Titelstory ab Seite 8). Aber: Der Turbo ist beim Verbrennungsmotor epidemisch. Er treibt mittlerweile Bagger an, die 641 Tonnen wiegen und 3350 PS unter der Haube haben (Seite 46), fährt jedes Jahr die Ernte ein (Seite 52) oder stylt sich selbstverliebt wie ein Pfau (Seite 40). Und manchmal wirken auch Menschen wie ein Turbo (Seite 36). All das packen wir in unseren Sonderteil „Turbo - Power pur!“

Nutzen Sie die Wahl

In diesem Jahr geht die Leserwahl zum Modellfahrzeug des Jahres zum 34. Mal über die Bühne. Sie küren die Sieger beim begehrtesten Modellautopreis. Und bei der Siegerehrung sehen wir im besten Sinne rot. Wir werden im Nationalen Automuseum feiern, und dort zeigen die Museumsmacher gerade eine Ferrari-Ausstellung, die extrem hochkarätig besetzt ist und uns den Atem raubt. Ein Leser von MODELL FAHRZEUG wird mitfeiern. Aber vor dem Gewinn steht die Qual der Wahl aus den Kandidaten in den verschiedenen Kategorien. Einsendeschluss ist der 27. September. Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 31.



Andreas A. Berse



So sehen exakt 3350 PS aus, wenn NZG sie in ein fantastisches 1:50-Modell aus Zinkdruckguss verpackt!

Fotos: M. Bolsinger, C. Hoffmann

modell fahrzeug

Titel

Neue Porsche-Turbo-Modelle
von Minichamps und Spark in 1:43 und 1:18 ... **8**

Sammeln

Mercedes-Benz C-Klasse (W 202)
von Norev in 1:18 ..... **12**

Ford Escort Turbo und Mitsubishi Galant VR-4
von MCG & Ixo in 1:18 ..... **14**

'47 Ferrari 125 S
von Tecnomodel in 1:18 ..... **70**

Porsche 911 (992) „Dakar"
von Norev in 1:18 ..... **72**

Sondermodelle in 1:87 ..... **78**

H0-Panorama **80**

Wiking-News Juni **82**

'48 Auto Union Typ D Stromlinie
Buch und Modell in 1:43 von Minichamps **85**

Neue Senna-Modelle
von Minichamps in 1:43 und 1:18 ..... **86**

'62 Ferrari 330 TRI von Werk83 in 1:18 ..... **88**

Lamborghini Reventon von Bburago und Maisto in 1:24 und 1:18 ..... **92**

Der Volkswagen T1 in 1:40
von Wiking **94**

Opel Manta B „Fred" und i 200
von Norev für Modelissimo in 1:18 ..... **97**

turbo
POWER PUR!

Porträt: Marc Hufenbecher von Audi **36**

Die Turbo-News **44**

Drei Turbo-Modelle von NZG in 1:50 und 1:43 **46**

911 Kyza KS-R von Solido in 1:18 ..... **48**

Porsche 944 Turbo von Spark in 1: 43 und von Schuco in 1:18 ..... **50**

88 **Werk83 bringt den Ferrari 330 TRI, der einmal in Le Mans startete und sofort siegte, in 1:18**



36 **Marc Hufenbecher geht bei Audi in Ruhestand: Rückblick auf ein Leben rund um Modelle und mehr**



„Meine Zeit bei Audi war einfach klasse!"

Fotos: Blackys Studio, Markus Bolsinger, , C. Hoffmann, J Werk,

Zwei Turbo-Traktoren von Schuco in 1:32 ..... **52**

▶ **Herpas Turbo-Trio** in 1:87 ..... **54**

BMW 2002 von Minichamps, Maxichamps und Kyosho in 1:43 und 1:18 ..... **56**

Porsche 911 Turbo-Motor von Franzis in 1:3 ... **58**

Modellbau

Boxenstopp **32**

Slotracing

Slotracing-News **90**

Rubriken

Starter **3**

Da war noch was: BMW M 535i von Autoart in 1:18 **6**

News **16**

Kleinserieninsider: Officina 942 in 1:43 ..... **34**

Sammelsurium: Der Borgward B 2500 von Schuco im Maßstab 1:43 ..... **60**

Ein Auto-Bild: Porsche 356 Speedster von Minichamps in 1:43 ..... **61**

Was wo los ist: Termine **62**

Das Detail: Lamborghini Countach LP 400 von Amalgam in 1:8 ..... **63**

Mein Lieblingsmodell, Teil 55 ..... **74**

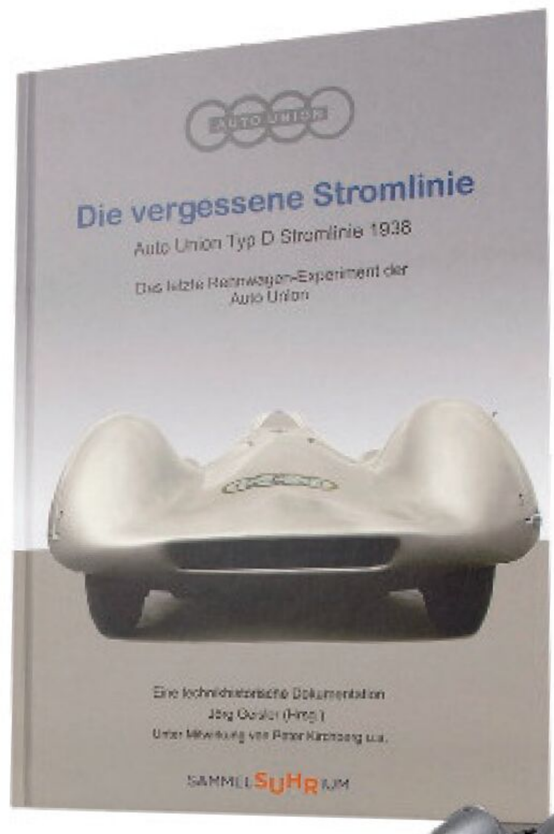
Kreisverkehr: Interview mit Michael Mitschke, CCO von Model Car World **76**

Gerüchteküche: Ruf SCR von Almost Real in 1:18 **84**

Letzte Seite: Porsche 911 GT3 R von Minichamps und CK-Modelcars in 1:18 ..... **98**



34 **Officina 942 startet eine 1:43-Serie im Retrodesign und setzt dabei auf Vorkriegs-Rennwagen von Fiat**



85 **Der Auto Union D als Stromlinie erzählt eine geheimnisvolle Geschichte – auch in 1:43**



Leserwahl zum Modellfahrzeug des Jahres 2024

Das Modellfahrzeug des Jahres

▶ **Der 1. Preis:**
Ein Ferrarissimo-Erlebnis **26**

Kategorie **V**: Innovationspreis **28**

Kategorie **W**: Das Supermodell des Jahres 2024 **29**

Kategorie **X**: Der schönste Titel **30**

Teilnahmebedingungen und weitere Preise **31**

44 **Dass Turbo-Motoren cool sind, beweist der Porsche 919 in 1:8**



Da war noch was!

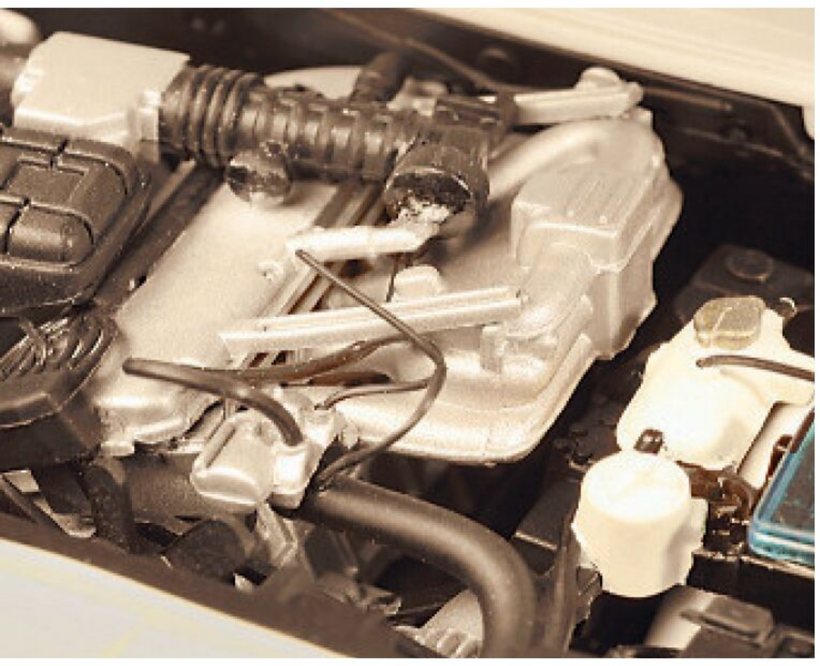
Aus dem Jahr 2007

Volle Kanne

’86 BMW M 535i von Autoart in 1:18



Im Jahr 2007 war der M 535i von Autoart bei uns das Thema. Und der Entwickler des 1:18ers fuhr privat das passende Original.



Gerald Walden entwickelte 2007 das Modell des BMW M 535i auf Basis des Typs E28 und war selber Besitzer eines Originals



Okay: Entwickler von Modellautos brauchen auch eine gewisse Distanz zum Original und sollten sich einen kühlen Kopf bewahren. Denn sonst wird das Modell zwar einerseits perfekt, aber andererseits auch so teuer, dass es sich kaum noch jemand leisten kann. Aber: Manchmal geht die Liebe auch durch den Wagen und die Detailliebe dann etwas durch!

So etwa bei unserer Titelgeschichte aus Heft 3/2007. Damals war Autoart in 1:18 noch mit legendären Klassikern nach deutschen Vorbildern intensiv beschäftigt. Eines dieser Leuchtturm-Projekte kam auf das Titelbild: der grandios umgesetzte und fantastisch detaillierte BMW M 535i der Baureihe E28 – das war der zweite Fünfer überhaupt. Das Modell konnten wir damals als Prototyp in Alpinaweiß und 1:18 ablichten.

Und dem damaligen Entwicklungsexperten von Autoart, der in Österreich wohnte, konnte man über den M 535i kaum noch etwas Neues erzählen. Gerhard Walden hatte selber einen, allerdings in Schwarz. Der Fan: „Der M 535i vereinigte Komfort und sportliches Fahrpotenzial auf unverwechselbare Art und Weise.“ Das muss auch auf den Entwicklungsprozess etwas abgefärbt haben. Denn das Modell von Autoart wurde vor allem eines: grandios bis in den bärenstarken Motor hinein. Achtung: Die Bilder zeigen ein erstes Handmuster der damals noch geheimen 1:18-News – ohne die serienmäßigen Dekorationen.

Andreas A. Berse

„Der BMW M 535i kann Komfort und volle Kanne“

Fotos: F. Bayer, Werk (1)

Himmel auf 2 Rädern



Dieses Zweirad ist viel mehr als ein Motorroller. Es steht für Sommer, Sonne, Jugend und italienischen Charme. Seit Audrey Hepburn und Gregory Peck im Kinofilm „Ein Herz und eine Krone" mit einer Vespa durch Rom fuhren, gilt die geniale Entwicklung von Enrico Piaggio als Stilikone.

Für alle Vespa-Liebhaber zum Sammeln und für vielfältigen Spielspaß gibt es jetzt drei neue PLAYMOBIL-Spielsets. In dem Set „60s Vespa Werkstatt" (71620) werden die Motorroller repariert und gewartet, inmitten von Ersatzteilen, neben einer beweglichen Arbeitsbühne, umkränzt von stilechten Werkzeugen für den kompetenten Service und sogar einer Zapfsäule. Hier fühlt sich jede Vespa 150 Sprint Veloce, das Vorbild des PLAYMOBIL-Modells aus den späten Sechzigern, zu Hause. Diese Vespa gibt es darüber hinaus auch noch in Hellgrün mit sportlicher Fahrerin samt Helm beim Einkauf (71621) und in Blau inklusive Reserverad mit einem passenden Piloten im stylischen Vespa-Shirt (71622).

Doch das größte Abenteuer versteckt sich nicht in den Sets selbst, es schlummert in unserer Fantasie. Wie das Original, so ist auch die Vespa 150 Sprint Veloce en miniature der ideale Partner, um die große, weite Welt zu entdecken. Und da bietet ja gerade PLAYMOBIL dem schmucken Zweirad ungeahnte Möglichkeiten.





Die Vespa symbolisiert ein sonniges Lebensgefühl

Vespa® Official Product. Vespa® is a registered trademark owned by Piaggio & C. S.p.A. and used under license by Geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG.

Zwei 911-Turbo-Unikate in 1:43 und 1:18

Turbolent

Den 992 „remastered“ inspirierte der Porsche 911 Turbo Nr. 1 für Louise Piëch von 1974. Wir zeigen beide Coupés en miniature.



turbo POWER PUR!



Den Porsche 911 (992) „remastered“ mit Karo-Interieur bauen Minimax/Spark und Minichamps in 1:18 und 1:43 nach

Am 29. August 1974 erhielt Louise Piëch den Turbo Nr. 1 zu ihrem 70. Geburtstag. Dieses Unikat inspirierte ein Team zu einer Reinkarnation der Idee auf Basis der Generation 992 des Elfers. Das Sonderwunsch-Auto – ein Unikat – entwickelte die Exclusive-Manufaktur für den Nahen Osten und Afrika. Das Coupé, Baujahr 2023, ist in GT-Silbermetallic lackiert, hat innen schwarz getönte Fünfarmfelgen, die im Look an die legendären Fuchs-Fabrikate erinnern sollen. Die Sitzmittelbahnen tragen blau-roten Tartanstoff mit Karomuster, und die Instrumente sind grün beleuchtet.

Fotos: Markus Bolsinger





Die Felgen flirten mit historischen „Füchsen“, die Seitendekorationen mit dem Turbo Nr. 1, den Louise Piëch bekam

Die seitlichen „Porsche“-Schriftzüge wurden in einer Mixtur aus Schwarz, Rot und Blau gestaltet. Porsche Classic spendierte einen originalen „turbo“-Schriftzug. Das Fachmagazin „auto motor und sport“ zitiert Patrick Gallas, damals bei der Exclusive-Manufaktur für den Nahen Osten und Afrika zuständig, so: „Wir wollten eine moderne Version eines Autos von 1974 schaffen, das ja wirklich einzigartig ist.“

En miniature erscheint dieses einmalige Vorbild gleich doppelt. In 1:18 (WAP0211620SFTF) fertigt Minimax/Spark vom 911 „Sonderwunsch First turbo“, so die offizielle

Bezeichnung bei Porsche Lifestyle, ein furios gestaltetes Resine-Modell mit fein gemachtem Karo-Interieur in Rot (Limit: 992 Stück, 299 Euro). Konkurrent Minichamps hingegen baut aus edlem Die Cast den 1:43er (WAP0201610STFT, Limit: 1974 Stück, 69 Euro). Unsere Fotos zeigen Vorserienmuster nahe der Serie. Die Typografie des „Sonderwunsch"-Schriftzugs auf den Kennzeichenflächen wird noch optimiert und beim 1:43er aus Zinkdruckguss der Spoiler oben noch in Schwarz lackiert. Beide Miniaturen überzeugen in Sachen Dekorationen und Finish.

Ausgelöst hat dieses Sonderwunsch-Coupé wie gesagt eine Ikone, die eine neue Epoche bei dem Sportwagenhersteller eingeläutet hat: jener in Silber lackierte Porsche Nr. 1, den Louise Piëch anlässlich ihres 70. Geburtstags in 1:1 geschenkt bekam. Auch diese Miniatur kommt noch 2024 in 1:43. Jörg Thilow vom Porsche-Museum: „Wir wollen auf jeden Fall pünktlich zu unserer Ausstellung über fünf Jahrzehnte Turbo bei Porsche, also noch in diesem Jahr, vier ganz spezielle Turbo-Versionen in 1:43 auf den Markt bringen. Der Turbo Nr. 1 gehört selbstverständlich dazu."









Beide Turbos in 1:43 tragen das „A" für Österreich. Den 992 aus Die Cast baut Minichamps, den Turbo Nr. 1 Spark.



Auch hier zeigen wir ein Handmuster von Spark, dessen Karosserie aus Resine gefertigt ist. Wer beide 1:43-Modelle vergleicht, entdeckt ein augenzwinkerndes Detail: Sie tragen beide auf dem Heckschweller das Nationalitäten-Kennzeichen „A“ für Österreich in Schwarz auf weißem Grund. Auch da flirtet der 992 im Sonderwunsch-Trimm also gekonnt mit der Ikone. Preis und Liefertermin des Turbo Nr. 1 in 1:43 stehen bei dieser Miniatur noch nicht fest. In einer der nächsten Ausgaben werden wir weitere Sondermodelle und die große Ausstellung im Porsche-Museum ausführlich vorstellen. Dann gibt es hier Nachschub für die Sammler.

Hier noch zwei ultimative Schlaumeier-Infos zum frühen Porsche Turbo. Louise Piëchs Elfer hatte ursprünglich einen 2,7-Liter-Boxer mit Aufladung, der aber 1976 von Porsche Salzburg gegen einen Dreiliter gewechselt wurde. Das haben Recherchen des Museums ergeben. Und: Die drei Tartan-Karostoffe waren beim frühen Turbo das einzige Extra, das die aufgeladene Version exklusiv hatte. Sie gab es bei den Saugern zunächst nicht. Auch Lifestyle liefert noch Nachschub in Sachen Ur-Turbo. Im Look des Autos von Louise Piëch samt Karo gibt es eine Fronthaube aus Die Cast, die Minichamps in der Baugröße 1:8 fertigt (WAP0290800SMHT, 1911 Stück, 199 Euro). Porsche bringt das Thema „50 Jahre Turbo“ also auch bestens unter die Haube.

Andreas A. Berse

Die Tartan-Karostoffe waren beim frühen 911 Turbo die einzigen Extras, die der aufgeladene Elfer exklusiv hatte

Mercedes-Benz C-Klasse (W 202) von Norev in 1:18

Der kleine C

Mit der C-Klasse begann 1993 eine neue Ahnengalerie im Zeichen des Sterns. Norev baut den Mercedes-Benz in 1:18.







Zwei Motoren und vier Felgen: Für die C-Klasse als Limo und T-Modell entwickelt Norev gleich einen Formenbaukasten

Fotos: C. Hoffmann, Archiv, Mercedes-Benz (1)

Mit der Headline „Der Rettungswagen" begrüßte *auto motor und sport* 1993 die neue C-Klasse von Mercedes-Benz. Hintergrund: Der Stern war in schwierigem Fahrwasser, und der Nachfolger des Baby-Benz 190er musste ein Erfolg werden. 1.847.382 Fahrzeuge später wusste die Welt, dass die C-Klasse einer war.

Die Initiative für die hier gezeigte C-Klasse-Familie vom W 202 ging ursprünglich von Modelissimo aus. Sascha Voss von Norev: „Wir fanden die Idee gut, haben dann noch Mercedes kontaktiert, die ebenfalls Interesse zeigten, und damit war es beschlossene Sache." Hintergrund: Das Formenbau-Investment, ein hoher fünfstelliger Euro-Betrag, verteilt sich so auf drei Schultern. Nur so kann es gelingen, diese Die-Cast-Miniaturen mit beweglichen vier Türen und Hauben dem Sammler in höchster Qualität für unter 100 Euro anzubieten. Teamwork baut Modelle!

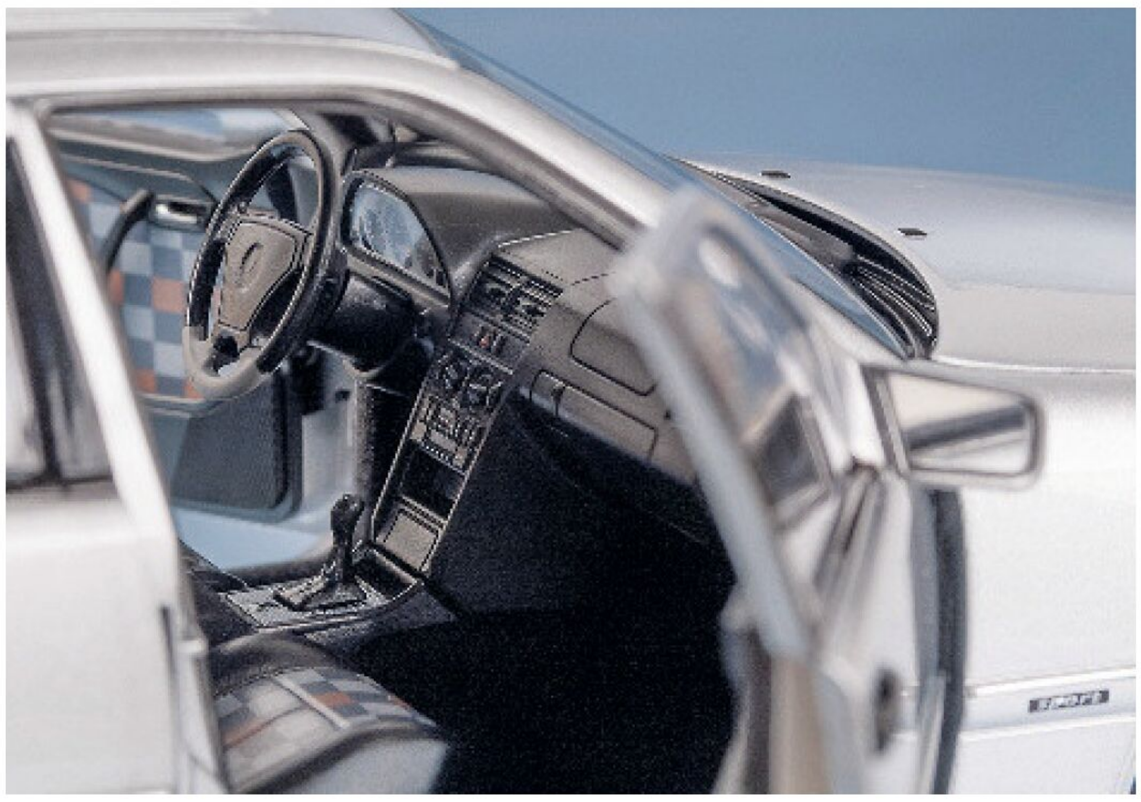
Wir konnten drei Miniaturen, die Norev an Modelissimo liefert, unter die Lupe nehmen:

- **Mercedes C 36 AMG**, Brillantsilber 744, frühes Modell
- **Mercedes C 200 T-Modell**, Sport-Line, Obsidianschwarz 197, spätes Modell
- **Mercedes C 200 Limousine**, Onyxgrau 721, Esprit-Line, spätes Modell

Norev hat wieder einen Baukasten entwickelt, mit dem sich die frühe Version und die modellgepflegte nach Juni 1997 bauen lassen. Sascha Voss ergänzt: „Wir haben das Werkzeug so angelegt, dass wir die vier unterschiedlichen Ausstattungen abbilden können. Genau deshalb gibt es auch vier verschiedene Felgen sowie normale Sitze und die Sportsitze." Der C 36 hat den 280 PS starken Sechszylinder in der Nase und ist tiefergelegt, die anderen C-Klassen sind 200er-Benziner. Auch Front- und Heckschürzen, Seitenschweller und Interieurs präsentieren sich in beiden Generationen verschieden gestaltet. Deshalb gibt es auch drei unterschiedliche Lenkräder. Aber: Der C 36 ist ein Schalter, den AMG nie gebaut hat. Modelissimo verkauft seine Versionen ab sofort für exakt 99,95 Euro. *aab*



Der Mercedes-Benz C 36 AMG (links und rechts) ist der Spitzensportler der C-Klassen. Auch bei Norev als 1:18-Verkleinerung aus Zinkdruckguss.



Powerlimousinen von MCG und Ixo in 1:18

Scharfe Hunde

Limousinen sind wie Wackeldackel auf der Hutablage? Diese 1:18-Miniaturen beweisen das genaue Gegenteil.



Dass Limousinen auch Wölfe im Schafspelz sein können, zeigen diese Die-Cast-Miniaturen in 1:18. MCG bringt zwei knallbunte Rallye-Versionen des Ford Escort Rallye RS Turbo und Ixo den Mitsubishi Galant VR-4 im Straßen- wie im Renndress.

Jede Generation des Ford Escort war auch eine Pistensau. Sogar die dritte! Das belegt MCG jetzt mit zwei neuen Rallye-Ausgaben des Ford Escort RS Turbo von 1985. Die Startnummer 35 setzte Ford Netherland mit Stig Andervang und André Schoonewolf bei der 18. AvD-Rallye Hunsrück ein. Endergebnis: Platz 13. Dieselbe Paarung trat in der gleichen Saison mit der Startnummer 7 auch bei der 14. Lotto-Haspengouw-Rallye in Belgien an. Leider fiel der Wagen mit Aufhängungsschaden aus. Die Proportionen sind prima, die Dekos auch. Verkaufspreis für die geschlossenen Die-Cast-Modelle: 64,95 Euro.

Limo-Kandidat Nummer zwei ist der Mitsubishi Galant VR-4. Die Japaner bauten den Antriebsstrang des ursprünglich geplanten Rallye-Cars auf Basis des Coupés Starion in den Galant ein und nahmen so auch in der Gruppe A an Rallyes teil. Zur Homologation gab es eine Straßenversion. Die bringt Ixo in Silbermetallic. Das Rallye-Car mit Startnummer 9 kommt aus der britischen RAC-Rallye von 1990. Die Schweden Kenneth Eriksson und Staffan Parmander wurden damals Zweite hinter Carlos Sainz im Toyota. Eindrucksvoll: Dem Rallye-Modell spendiert Ixo ein komplett verändertes Interieur, das mit vielen originalgetreuen Details glänzt. Preis Straßenvariante: 67,95 Euro, Rennversion: 72,95 Euro. *aab*







Den Ford Escort Rallye Turbo RS baut MCG in 1:18, den Mitsubishi Galant VR-4 fertigt Ixo in derselben Baugröße

Fotos: C. Hoffmann

NEUHEITEN





NEU

18-16912R „1:18 Ferrari Daytona SP3“



NEU

18-28022 „1:18 Porsche 963 LeMans (2023)“





NEU

18-16301 „1:18 Ferrari 499P LeMans (2023)“



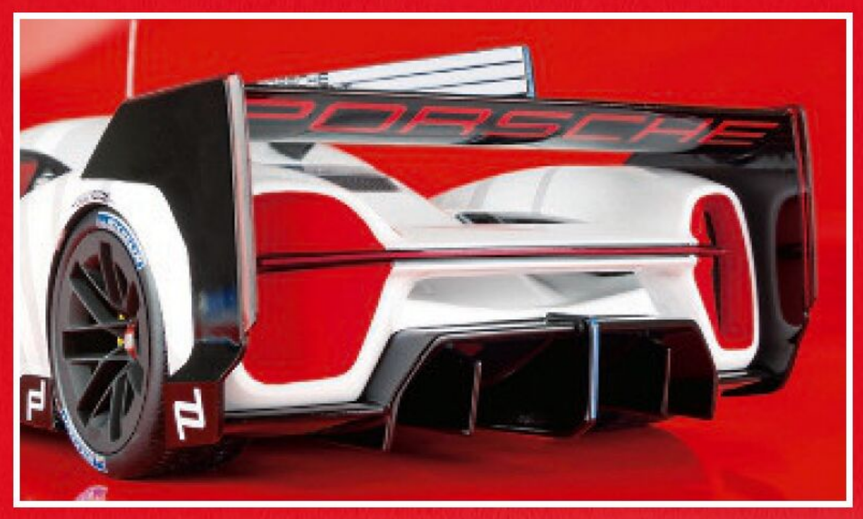
Heinrich Bauer GmbH & Co. KG • Hans-Bunte-Str. 2 • 90431 Nürnberg
Tel.: +49 (0)911-32452-0 • Fax: +49 (0)911-32452-40
E-Mail: info@bauer-spielwaren.de • www.bauer-spielwaren.de

FOLLOW US

919 für die Straße

SAMMELN 1:18

Mit den Unseen-Modellen hat Porsche Studien geschaffen, die zurück in die Zukunft schauen – Legenden kraftvoll neu interpretieren. Dem Porsche 919 ist etwas ganz Besonderes gelungen: Er schaffte einen Sieger-Hattrick bei den 24 Stunden von Le Mans 2015, 2016 und 2017. Der Unseen 919 ist eine moderne Interpretation, wie ein Porsche 919 mit Weissach-Paket aussehen könnte, der als Hypercar auch auf der Straße fahren dürfte. Das passende 1:18-Modell aus Resine gibt es ab sofort beim Porsche-Händler zu kaufen. Spark hat diese fantastische Idee miniaturisiert. Der spezielle 919er kommt auf einem Sockel sowie komplett mit Vitrine und kostet 299 Euro. Limitierung: 299 Stück. Dekoration und Proportionen sind spitze.









Noch ein GTO



SAMMELN: 1:18

An der Shipai Avenue Nummer 708 im chinesischen Guangdong nimmt langsam, aber sicher ein weiteres Projekt zum Ferrari 250 GTO konkrete Formen an – ein sehr außergewöhnliches. Martisan Models will den ultimativen 1:18er bauen, inklusive komplettem Gitterrohrrahmen, Karosserie aus Kupferblech und einem originalgetreuen V12 mit vorbildgerechten Teilen im Motor. Kolben, Pleuel sowie Kurbelwelle sind sogar beweglich. Verkaufspreis: umgerechnet rund 1900 Euro. Der Prachtkerl ist bereits lieferbar.





Fotos: C. Hoffmann (4), Werke (16)

Dianas Escort

SAMMELN: 1:18





Umgerechnet 852.900 Euro für einen Ford Escort von 1985? Okay, er ist gut gepflegt, schwarz und hat blaue Zierstreifen. Das entscheidende Extra: Lady Diana, die Princess of Wales, fuhr dieses Auto von 1985 bis 1988. Genau diesen RS Turbo als Rechtslenker baut MCG jetzt in 1:18 aus Die Cast und mit geschlossener Karosserie nach. Die Miniatur für 64,95 Euro hat Achtarmfelgen und Fernscheinwerfer, die auf der Stoßstange montiert sind. Gut beobachtet: Lady Dis Zweitürer hatte Ausstellfenster. Gleichzeitig kommt der Escort RS Turbo auch noch in Weiß und als Linkslenker.

Etwas andere Alfa

SAMMELN: 1:43

Drei interessante Nutzfahrzeuge auf Basis des Alfa Romeo RL Normale Tipo A.V2 kündigt jetzt FB Modelli via AutoShow.at (www.autoshow.at) an. Neben einer schwarzen Version „Opera Nazionale Balilla" kommen noch eine Ambulanz „Croce Rossa Italiana" und die Feuerwehr-Version „Corpo Nazionale". Die Aufbauten wurden damals von Bianchi maßgeschneidert. Die fein gemachten Miniaturen kosten je 159 Euro, besitzen Fotoätzteile und detailreiche Speichenräder.



Zwei Duesis **SAMMELN: 1:43**

Evrat feilt an seinem Duesenberg-Fuhrpark mit zwei Respekt einflößenden 1:43-Miniaturen in Resine. Der '30 J LeBaron SN2323 J-318 in Grau-Rot geht wahlweise mit geschlossenem oder offenem Dach an den Start. Das Original gab es später auch in zweifarbig brauner Lackierung mit roten Sitzen. Auch diese Version baut Evrat in beiden Dachvarianten. Verkaufspreis der Handarbeitsmodelle in Deutschland: 174,95 Euro. Die Verarbeitung ist hochwertig.



NEWS NEWS NEWS

Gelber Teufel

SAMMELN 1:18

Mit nur 150 gebauten Exemplaren gehört der Lamborghini Diablo SE 30 zu den seltensten Versionen der teuflischen Baureihe. Autoart bringt den Kracher – das Original gab es ab 1993 zum 30. Geburtstag der Sportwagenmarke – jetzt in Superfly Yellow als 1:18-Modell. Der Jubiläums-Lambo SE hatte einen 525 PS starken Motor aus dem VT mit 5,7 Litern Hubraum und zwölf Zylindern, Ansaugkrümmer aus Magnesium, Scheiben aus leichtem Plexiglas und viel teurem Karbon im Interieur. Diese sichtbaren Veränderungen zeichnet auch das Kleinod von Autoart extrem präzise nach. Das Composite-Modell mit Kunststoffkarosserie erweist sich auch in Sachen Verarbeitung und Lackierung als ein Spitzenprodukt. Der Modellmotor unter der beweglichen Haube ist ein echter Hingucker. Fronthaube und Türen lassen sich ebenfalls öffnen, die Klappscheinwerfer ausfahren und die Vorderräder lenken. Verkaufspreis: 308,95 Euro.













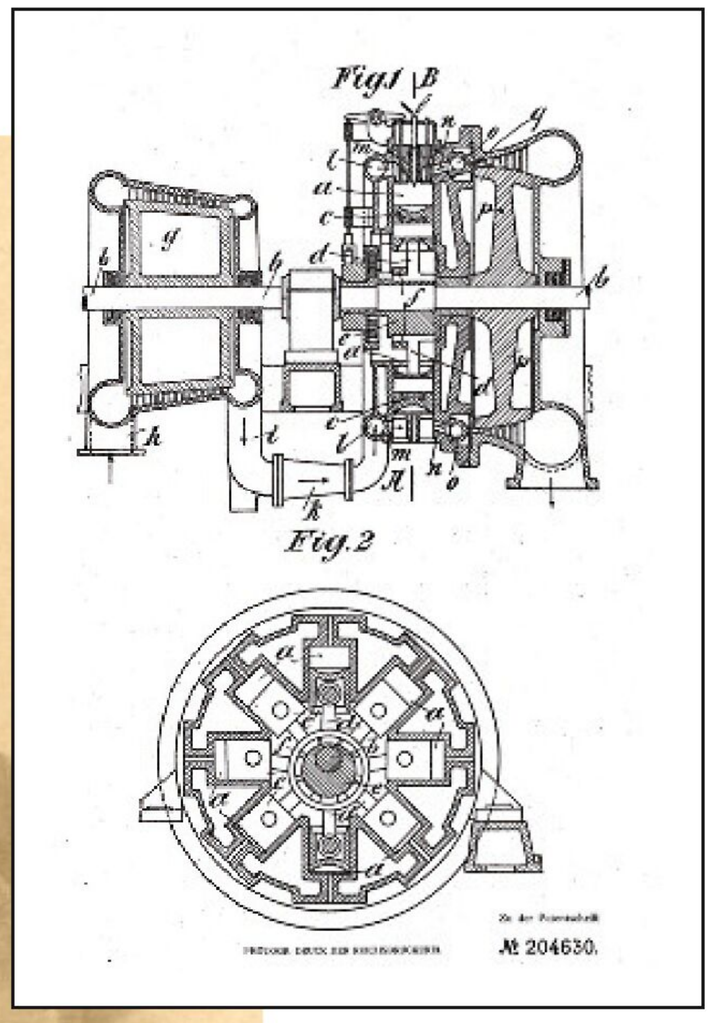


Wer hat‘s erfunden?

HISTORIE

Es ist wie bei den Kräuter-Drops aus Laufen: Ein Schweizer, nämlich Alfred Büchi aus Winterthur, hat den Turbolader erfunden oder ließ sich zumindest als Erster 1905 ein Deutsches Reichspatent (Nummer 204630) dafür eintragen. 20 Jahre später erreichte er bei seinen Motoren bereits eine sagenhafte Leistungssteigerung um 40 Prozent dank Turbo! Büchi war Ingenieur und wurde später sogar Nationalrat. Heute ist der Turbo in modernen Pkw, Lkw, Baggern, Treckern, Le-Mans-Siegern und F1-Weltmeisterautos längst Serie. Hopp Schwiiz! Mehr darüber im Sonderteil ab Seite 36.





Alfred Büchi ließ sich 1905 das Patent für den Turbo eintragen. Mehr Turbo-Themen liefert Ihnen diese Ausgabe ab Seite 36.

Fotos: ETH Zürich (1), DPMA (1), AutoShow.at (2), Werke (14)



Der Ferrari-Rolls **SAMMELN: 1:24**

Schöne Marketing-Idee aus den Staaten: Der Buick Riviera sollte eine Mischung aus Ferrari und Rolls-Royce werden. Zumindest ist die erste Generation des Luxus-Coupés heute eine Design-Ikone bei den US-Klassikern geworden. Und deshalb bringt Maisto/Bauer den lang gestreckten Zweitürer jetzt in seiner 1:24-Serie auf den Markt. Das Coupé von 1965 ist zunächst in Blaumetallic und Schwarz lieferbar, jeweils mit einer hellbraunen Inneneinrichtung. Motorhaube und Türen lassen sich öffnen. Dazu gibt es beim Zinkdruckgussmodell sportliche Leichtmetallfelgen mit Weißwandreifen. Preis: 24,99 Euro.







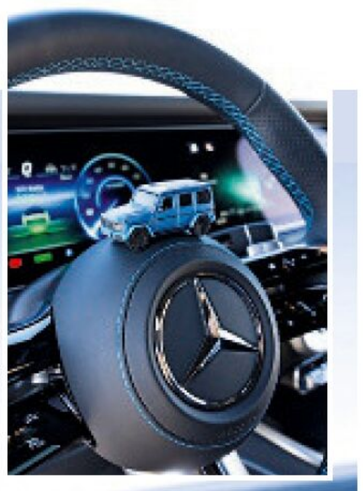
Zwei breite 914er

SAMMELN: 1:43

Extrabreite Porsche 914 im Renntrimm sind die Spezialität von Pit Models. Zwei neue Resineminiaturen in 1:43 gehen jetzt an den Start: Neben dem gelbbraunen Wagen mit der Startnummer 85 von Hulen/Coupland/Causey bei den Zwölf Stunden Sebring 1977 schiebt der virtuose Handarbeitshersteller den weißen 914er Nummer 13 von Darrel Overstreet aus dem Rennen IMSA GTU in Sears Point 1978 aus der Box. Kosten bei AutoShow.at: jeweils 169 Euro.

Dieser Blaue ist grün **SAMMELN: 1:64**

Ausgerechnet in dem 1:64-Modell des Mercedes-Benz G 580 von Matchbox versteckt sich eine Extraportion Nachhaltigkeit. Das Vorbild des in Südseeblau Magno lackierten Miniatur-SUV ist ja bekanntlich eines mit E-Antrieb. Die Die-Cast-Verkleinerung mit beweglichen Türen besteht zu 99,5 Prozent aus recyceltem Material und hat eine Verpackung aus strukturiertem Papier, auf dem sich der Sockel befestigen lässt. Gibt es ab sofort (creations.mattel.com) für 29,99 Dollar plus Versand.





NEWS NEWS NEWS



Forza Delta

SAMMELN 1:18

Kyosho liefert gleich drei Lancia Delta HF 4WD, die in der Saison 1987 bei der Rallye-Welt- oder Europameisterschaft an den Start gingen. Es sind im Einzelnen folgende Allradler:

- **Nummer 6,** Sieger Rallye Monte Carlo, Miki Biasion/Tiziano Siviero, „Martini“
- **Nummer 4,** Sieger Rallye der 1000 Seen (Finnland), Markku Alén/Ilkka Kivimäki, „Martini“
- **Nummer 1,** Sieger Rally di Sicilia, EM, Dario Cerrato/„Geppi“ Cerri, Nummer 1, „Totip“.

Die Renner aus Finnland und von der Monte gingen in der WM, der Sizilien-Flitzer in der EM des Jahres 1987 als Sieger durchs Ziel. Auch Kyosho steht mit seinen 1:18-Modellen aus Zinkdruckguss ganz oben auf dem Treppchen, nämlich in Sachen Detaillierung, Dekoration, Lackierung und Verarbeitung der Bauteile. Vier Türen und die Hauben sind beweglich. Zudem unterscheiden sich diese Die-Cast-Preziosen in vielen Details, so etwa bei den Zusatzscheinwerfern oder den Schmutzfängern. Solche Hingabe lassen sich die Japaner aber auch kaiserlich bezahlen. Die Miniaturen kosten beim deutschen Importeur Minichamps 309,95 Euro. Lieferbar ab sofort.















Letzte Chance

MODELLBAU: Dioramen

Noch bis zum 27. September läuft unser großer Dioramen-Wettbewerb mit Veltins. Wie das Thema umgesetzt wird, bleibt dem cleveren Modellbauer überlassen. Teilnehmen kann jeder unter dem Link https://modell-fahrzeug.com/veltins-diorama/. Zusammen mit Veltins, das in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag feiert, verlosen wir fünf attraktive 1:87-Bausätze der Brauerei von Faller, Wert: je 299 Euro, und der Sieger nimmt an der feierlichen Preisverleihung der Leserwahl zum Modellfahrzeug des Jahres 2024 teil. Die findet im Nationalen Automuseum statt.

Fotos: C. Hoffmann (7), Werke (12)

Steiff mit Rädern

SAMMELN: Diverse Maßstäbe

Unermüdlich hält Ernst Bender die Gemeinde der Modellautosammler der Marke Steiff zusammen. Am 13. Oktober steigt deshalb im Technik-Museum Freudenberg (Schelder Straße 33a, 57258 Freudenberg) von zehn bis 17 Uhr ein Tausch- und Sammlertreffen, das sich mit den aus Holz und Metall gefertigten Miniaturen der Teddymarke beschäftigt. Bender: „Das Gros der Sammler kommt zwar aus Deutschland, aber es gibt auch viele Fans in Europa." Immer wieder fördert der Enthusiast außerdem noch Fuhrpark-Neuheiten an den Tag: „Wir zeigen auf dem Treffen auch wieder ein paar Prototypen." Infos: eg.bender@t-online.de und 01 72/7 56 57 48.









In der Serie „100 Jahre Spa" kommt bei Spark in 1:43 der Mercedes SSK, Nr. 2, Sieger 1931, Djordjadze/Zehender



Auch den Sieger von 1964 bringt das Label: den Mercedes-Benz 300 SE, Startnummer Nr.102, Crevits/Gosselin



Ebenfalls in der Startaufstellung von Spa: der Sieger 1993, Porsche 911 RSR, Nr. 36, C. Fittipaldi/Jarier/Alzen



Auch der Audi R8 LMS, Sieger Spa 2017, Nr. 25, Haase/Gounon/M. Winkelhock kommt als Resine-1:43er



Gewann nicht, kommt trotzdem als Spark-Modell: BMW 3.0 CSL, Nr.17, Spa 1973, Xhenceval/Braillard



Auch der Exot debütiert: Marcos Mantara LM600, Nr. 99, Spa 2002 de Dryver/Virtanen/Weisenburger

Coole Tanke

MODELLBAU: 1:87

In der DDR war vieles anders. Auch der Nachtschalter beim Tanken. Er hieß zwischen Altenburg und Zwickau „Nacht-Tank-Box". Das ging so: Nach dem Münzeinwurf gab ein Fach einen angeketteten Kanister frei, mit dem der Benzin-Vorrat aufgefüllt werden konnte. Und Busch bringt diese ungewöhnliche, aber stilechte Tankstelle jetzt in 1:87 als Plastikbausatz für 17,99 Euro. Passt ja bestens zu den hauseigenen Modellautos der Viernheimer von Trabbi und Co!



Unter der Haube

SAMMELN: 1:64



Nein, der Bugatti 59 ist nicht der erste Vorkriegs-1:64er der Marke aus Molsheim. Es gab schon den Atlantic von Hot Wheels. Aber: Mit dem von 1933 bis 1938 gebauten Sport- und Rennwagen kommt der erste „Blaue" mit abnehmbarer Motorhaube. Überraschung: Darunter verborgen ist ein fein gemachter Reihenachtzylinder. Hot Wheels zeichnet den Sauger-59er nach, samt gravierten Speichenrädern, außen liegendem Lenkgestänge und langem Auspuff sowie winziger Scheibe vor dem rechts sitzenden Fahrer. Gab es zunächst bei „Mattel Creations" für 20 Dollar zu kaufen.

NEWS NEWS NEWS



Jahrgang 1969

SAMMELN 1:18

Die Langheck-Version des Porsche 917 war die schnellste. Rolf Stommelen kratzte beim Training in Le Mans 1969 auf der Hunaudières-Geraden an der 400-km/h-Schallmauer. Aber: Keiner der 917er kam ins Ziel. Trotzdem bringt Werk83 jetzt ein 1:18-Modell mit geschlossener Die-Cast Karosserie sowie den Startnummern 1, 10, 12, 14, 15 und 917 auf den Markt, dazu drei weitere Präsentationsversionen. Hier die Details der Varianten:

- Porsche 917 LH, Gulf, Präsentationsversion, Nr. 1
- Porsche 917 LH, weiß, in Werkslackierung
- Porsche 917 LH, weiß/grün in Werkslackierung, Nr. 917
- Porsche 917 LH, Le Mans 1969, John Woolfe, Nr. 10
- Porsche 917 LH, Le Mans 1969, Vic Elford/Richard Attwood, Nr. 12
- Porsche 917 LH, LM 1969, Rolf Stommelen/Kurt Ahrens, Nr. 14
- Porsche 917 LH, LM 1969, Herbert Linge/Brian Redman, Nr. 15

Die spärliche Renndeko von damals ist originalgetreu platziert, und auch die Inneneinrichtung des Porsche-Renners ist mit wichtigen Finessen dargestellt. Verkaufspreis: je 79,95 Euro.



Die beiden Letzten

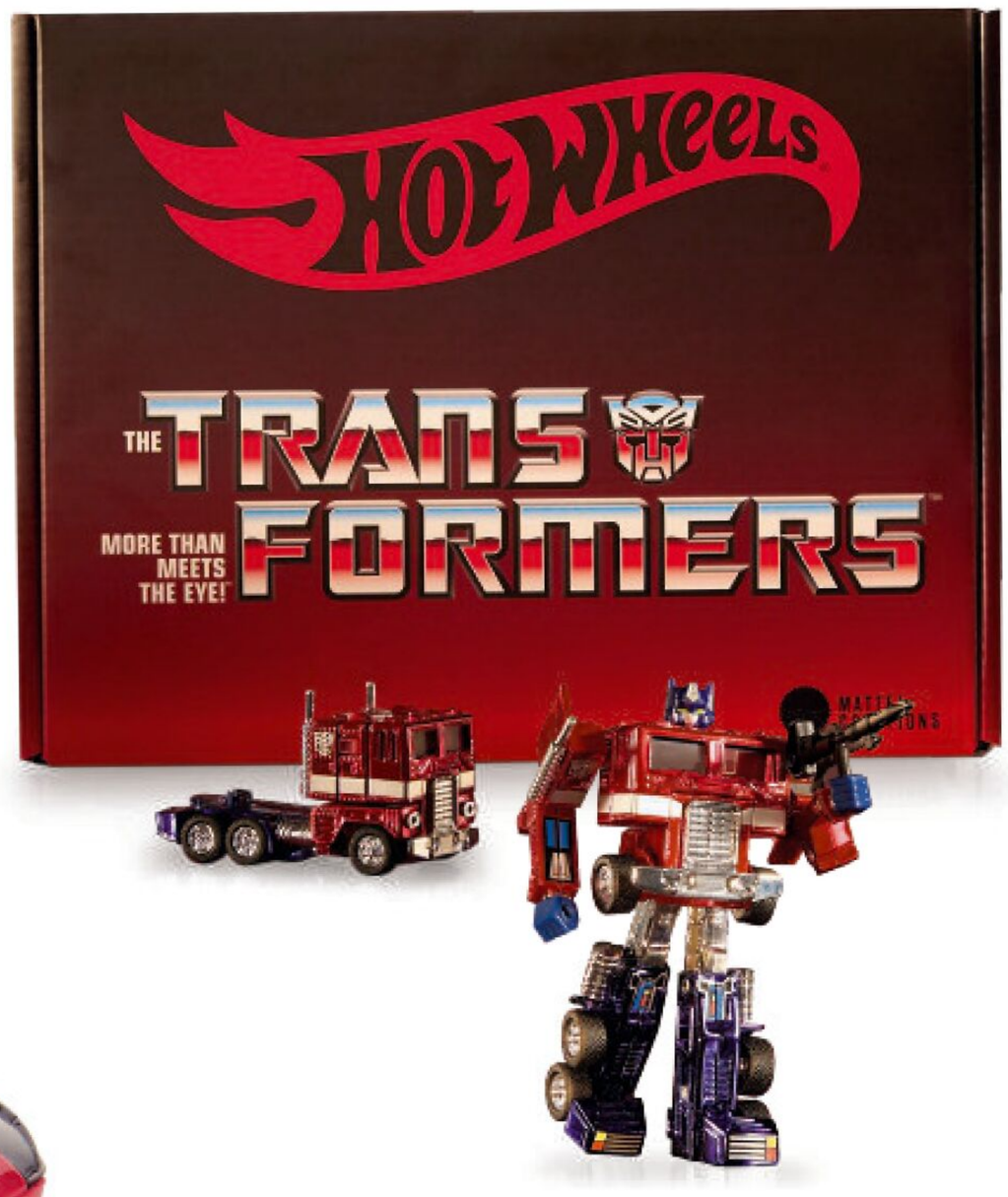
SAMMELN: 1:18

Auch den beiden letzten Lamborghini-V12 aus der Vor-Hybrid-Ära wird MR Collection in 1:18 und Resine ein würdiges Denkmal setzen. Der rote Invencible als Coupé und der graue Auténtica als Roadster nehmen gerade ihre letzten Hürden in der Entwicklungsabteilung der italienischen Miniaturen-Marke. Stückzahlen und Preise haben die Experten allerdings noch nicht veröffentlicht. Aber auf um die 500 Euro sollten sich die Sammler schon einmal seelisch einstellen. Geliefert wird selbstverständlich auf einem edlen Karbon-Sockel. Dafür ist die Detaillierung der Miniaturen mit geschlossenen Karosserien in der Bburago-Baugröße aber auch unvergleichlich. So kann der Verbrenner gerne Ciao sagen!

Das Teamwork

SAMMELN: 1:64

Für ein Hot-Wheels-Modell in 1:64 tun sich Mattel – Besitzer der Modellautomarke – und Hasbro – Inhaber der Spielzeug-Lizenz von Transformers – zusammen. Das Ergebnis: ein höchst wandlungsfähiges Die-Cast-Modell des Autobot-Helden Optimus Prime, das in den Staaten für 80 Dollar verkauft wird und in einer exklusiven Faltbox zum Kunden fährt. Der Roboter kann sich vorbildgerecht in eine Frontlenker-Zugmaschine verwandeln. Und: Da ist sehr viel Chrom mit im Spiel.





Cilindri-GT

SAMMELN: 1:43

Der neue ultimative GT aus Maranello, der Ferrari 12Cilindri, beschleunigt als 1:43-Modell bei Looksmart bald aus der Box. Erste Fotos in der Lackierung Rosso Imola zeigen wir hier. Als weitere Farben sind gesetzt: Bianco Artico, Rosso Corsa, Celeste Trevi, Giallo Montecarlo, Rosso Scuderia, Verde Toscana, Grigio Scuro 792 und Rosso Magma. Verkaufspreis für die Resinemodelle mit geschlossener Karosserie: um die 150 Euro.



Der Anzeigenhauptmeister

SAMMELN: 1:87

Niclas M., der „Anzeigenhauptmeister", hat umstrittene Berühmtheit erlangt, weil er in jeder Gemeinde Deutschlands einen Verkehrssünder anzeigen möchte. Busch aus Viernheim macht aus dieser Schlagzeile ein Produkt in 1:87. Unter der Bestellnummer 79801 gibt es das Action-Set „Anzeigenhauptmeister" für 32,49 Euro. Dafür liefern die Modellexperten einen Polizei-Vito in Weiß-Blau, ein Halteverbotsschild, den mit dem Handy knipsenden selbst ernannten Anzeigenhauptmeister als H0-Figur und sein Fahrrad, mit dem er so gerne auf die Pirsch geht. Echt aus dem Leben gegriffen!

NEWS NEWS NEWS

Der dreckige Sieger







SAMMELN 1:18

Hart erkämpfte Siege schmecken ganz besonders süß. Als der Ford GT40 Mk I in „Gulf"-Dekoration mit der Startnummer 6 von Jacky Ickx und Jackie Oliver bei den 24 Stunden von Le Mans anno 1969 über die Ziellinie fuhr, war der weiße Porsche 908 von Hans Herrmann und Gérard Larousse um die Winzigkeit von 100 Metern geschlagen. Amalgam bringt nun vom epischen Sieger beim letzten GT40-Triumph an der Sarthe ein 1:18-Modell, dem alle Spuren der 372 harten Runden anzusehen sind. Auf dem geschlossenen Modell sind die Patinierungen im Giclée-Druck in Archivqualität aufgebracht. Dazu hat auch das Ford-Archiv mit Fotos vom verdreckten Original nach der Zieldurchfahrt beigetragen. Diese Perfektion hat beim Amalgam-Modell ihren Preis: 1775 Euro. Limit: 250 Stück.

Die Nummer 1?

MODELLBAU: 1:8



Interessantes Duell in Sachen 1:8-Kits des Porsche 917 KH: Während Ixo Collection die ersten „Gulf"-Modelle schon ausgeliefert hat, kommt im August die Version von Pocher. Die 1:8-Spezialisten haben sich die Startnummer 1 von Jo Siffert und Derek Bell von 1971 bei den 1000 km Monza ausgesucht. Der Schweizer und der Brite wurden damals in Italien Zweite. Schade, dass sich Pocher, genau wie Ixo, auch für ein Kurzheck entschieden hat. Das Modell hat 312 verschiedene, vordekorierte Teile und soll in rund 30 Stunden zu bauen sein. Türen und Hauben sind beweglich umgesetzt. Der deutsche Pocher-Importeur, die Lemke-Collection aus Haan, bietet die Neuheit für 899,90 Euro an.





Automobile Nabelschau

SAMMELN: 1:43

Dass ein Maschinenbauingenieur 1946 den „Bikini" erfunden hat, ist die erste Überraschung. Dass Louis Réard sich dazu eine fulminante Werbekampagne ausgedacht hat, lässt Heidi Klums Brimborium alt aussehen. Réard orderte beim Citroen-Maßschneider Henri Chapron ein Automobil, das wie eine Yacht aussah. Am Mast posierte eine Schaufensterpuppe mit skandalös wenig Textilien auf der Haut – immerhin teilweise auch in ein Handtuch gehüllt. Um der Armada der Empörten schneller wegzusegeln, erhielt das Vehikel später nach dem Hotchkiss-Chassis einen leistungsfähigeren Packard Super Eight als Basis unter dem Rumpf. Einfach herrlich, dass Perfex davon eine 1:43-Version baut, inklusive Schaufensterpuppe. Darauf einen Comtes de Champagne von Taittinger! Preis der Miniatur: 129,95 Euro.

Fotos: Ford (1), Werke (19)





Very deutsch **SAMMELN: 1:18**

Die in Deutschland offiziell verkauften Corvette Stingray C8 haben alle serienmäßig das Z51-Performance-Paket an Bord. Es umfasst: andere Sitze, eine verstärkte Brembo-Bremsanlage, Sperrdifferenzial, Sportauspuff und aerodynamische Anbauteile für mehr Downforce. All diese Features zeigen auch die beiden 1:18-Modelle von Autoart, die jetzt in den Farben Rapid Blue und Torch Red im Handel sind. Die 1:18er hat der Hersteller in Composite-Bauweise mit Kunststoffkarosserie umgesetzt. Türen und Hauben sind beweglich, das Dachteil demontierbar. Die Interieurs sind zweifarbig umgesetzt, die Vorderräder lenkbar. Die Hauben besitzen winzige Dämpfer, die funktionstüchtig konstruiert sind. Die Lackierung, die Bodenteppiche und die Oberflächen der Sitze zeigen ein hochwertige Optik und Verarbeitung. Unverbindliche Preisempfehlung: 257,95 Euro.











Die rote Bibel **BUCH: NAM**

Auch die zweite Sonderausstellung im Nationalen Automuseum (NAM) bekommt ein profund geschriebenes Buch aus der Feder von Autor Jörg Walz. „Ferrari – Meisterstücke für Rennstrecke und Straße“ (Motorbuch-Verlag) nimmt die 24 Ausstellungsstücke im Nationalen Automuseum zum Ausgangspunkt für eine gekonnt verfasste Zeitreise durch die Geschichte der Marke aus Maranello. Das Tolle daran: Nach jedem Kapitel gibt es eine Seite mit Sidesteps. Die befasst sich mit der Epoche, die in der Story beschrieben ist, stellt Konkurrenzfahrzeuge vor oder Piloten aus der Ära. So entsteht auf Basis der Exponate eine unverwechselbare Historie der Marke Ferrari und ihrer Helden. Klasse! Preis: 39,90 Euro. Am besten die Ausstellung ansehen und das Buch im Shop des Automuseums mitnehmen!

Das Beste zum Schluss **SAMMELN: 1:18**

Nein: Top Speed ist garantiert nicht der erste Modellautohersteller, der den Monte-Sieger von 2024, den Hyundai i20 N Rallye 1 Hybrid, auf den Markt bringt. Doch bei den 1:18-Modellen aus Resine könnte diese Verkleinerung des TSM-Labels Top Speed durchaus Pole-verdächtig sein. Wie der Hersteller die Startnummer 11 von Thierry Neuville und Beifahrer Martijn Wydaeghe dekoriert hat und wie fein die zerklüftete WRC-Karosserie des Siegerrenners nachgebildet ist, verdient Respekt. Dieser hohe Aufwand setzt sich bei den Finessen im Renninterieur fort. Satte 220 Euro werden dafür allerdings an der Kasse fällig!





TSM liefert im November die Chevrolet Corvette Z06 GT3 R als Testcar von Road America als 1:43er



In 1:43 bringt TSM im Spätherbst den BMW M4 GT3 Nr. 30 – Sieger Acht Stunden Indianapolis 2023



Der Lamborghini Huracan GZ3 Evo2 kommt als Nr. 78 aus dem Rennen von Daytona in der Saison 2024



Ebenfalls in Daytona ging dieser Acura ARX-06 Nr. 10 mit Andretti an den Start. Hier das 1:43-Modell von TSM.



Auch der Dino-Porsche 911 (992) GT3 R Nr. 77, Zweiter von den 24 Stunden Daytona 2024, startet in 1:43 durch



Letzte TSM-News in diesem Maßstab ist die Corvette Z06 GT3 R Nr. 3 aus demselben Daytona-Race

FERRARIssimo!



1. Preis

Ferrari-Feeling im „Nationalen Automuseum“

Auch in Sachen Teamwork war Ferrari Experte. Der Commendatore Enzo Ferrari holte den durchaus schwierigen Niki Lauda nach Maranello, um die Roten aus dem Tief an die Spitze zu katapultieren. Michael Schumacher war nichts ohne die genialen Strategien von Ross Brawn – und umgekehrt.

Wir haben davon gelernt. Wenn in diesem Jahr die Preisverleihung zum Modellfahrzeug des Jahres 2024 als das Branchen-Event über die Bühne geht, sind zwei Experten am Werk. Da wäre zunächst als Ort der spannenden Handlung das Nationale Automuseum in Dietzhölztal-Ewersbach. Denn es erstrahlt ab sofort im rossofarbenen Glanz und geheimnisvollen Schimmer seiner neuesten Sonderausstellung, die der Marke Ferrari gewidmet ist.

Den kulinarischen Pfiff bringt ein zweiter Partner ein, der in diesem Jahr einen runden Geburtstag feiert: die Firma Veltins, der niemand etwas Neues über stimmungsvolle Feierlichkeiten erzählen könnte. Veltins wird 200 Jahre jung. Da werkelt also ein starkes Team in der Box. Und unser Gewinner wird einen unverwechselbaren Tag erleben. Teilnahmebedingungen auf Seite 31.

Fotos: Nationales Automuseum

MINICHAMPS®

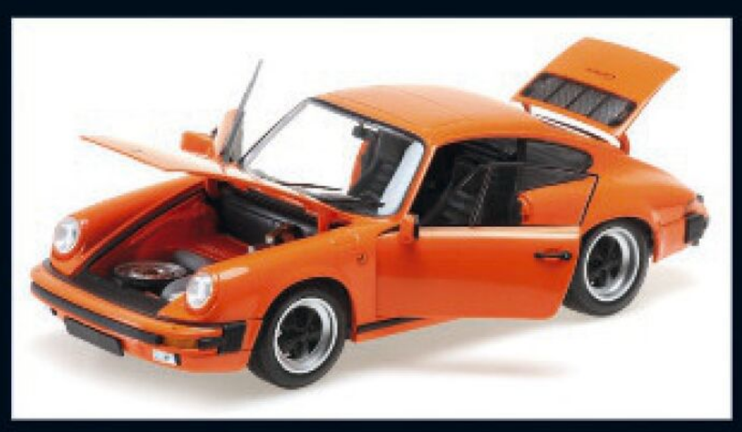
Porsche 911 Carrera

Scale 1:18











1:18 - PORSCHE 911 CARRERA COUPE 3.2 - 1983

100 063021 RED
100 063024 WHITE
100 063025 ORANGE

1:18 - PORSCHE 911 CARRERA CABRIOLET 3.2 - 1983

100 063030 RED
100 063034 GREY METALLIC
100 063035 BLACK

1:18 - PORSCHE 911 CARRERA TARGA 3.2 - 1983

100 063061 RED
100 063062 WHITE
100 063064 ORANGE

MINICHAMPS GmbH & Co. KG - Postfach 50 05 05 - D-52089 Aachen - info@minichamps.de - www.minichamps.de



169

Das Auto-Mekka

Das Nationale Automuseum in Dietzhölztal-Ewersbach lockt nicht nur mit einer hochkarätigen Ausstellung, die viele wertvolle Unikate ihr Eigen nennt. Auch die Atmosphäre der Schau in einer alten Industriehalle, inklusive eines historischen Kinos, hat Blockbuster-Qualitäten und trug der Inszenierung einen Oscar-ähnlichen Preis der FIA, der obersten internationalen Motorsportbehörde, ein. Die Modellautofans dürfen sich über einen Shop freuen, in dem viele der sagenhaften Exponate als feine Miniaturen auf sie warten. Da fühlst du dich wie auf der Pole-Position.



170

Eine Fünftel-Leidenschaft

Lothar Wünsche ist ein ganz besonderer Modellbauer. Es schafft aus dem Nichts Porsche-Träume in 1:5, die meist eine Startnummer tragen. Die Renner im Windkanal-Maßstab der Zuffenhausener sind Eigenbauten, die teilweise furios ins Detail gehen und auch den Kennern der Materie den Atem rauben. Auf dem Bild posiert Wünsche mit einem von ihm selbst gebauten Gitterrohrrahmen in seinem ganz besonderen Hausmaßstab. Chapeau!

171

Autorennbahn 2.0



Carrera Hybrid nennt die Rennbahnlegende ein neues High-End-Rennvergnügen, das ganz sicher viel mehr als eine Autorennbahn ist. Die 1:50-Flitzer fahren ohne Schlitze auf einer hauchdünnen Piste, auf die sie nach einem Fahrfehler auch wieder zurückkehren können. Spritverbrauch, Reifenverschleiß und Schwierigkeitsstufen lassen sich auf einer Handy-App programmieren. Das Smartphone selber kommt dann zur Steuerung ins Spiel. Noch Slotracing? Cooles Gaming? Oder: Carrera schaltet einfach einen Gang höher!

172

Dreier-Koalition



Was in Berlin kaum funktioniert, ist in 1:87 kein Problem. Für sein eigenes historisches Rennsportset mit einem speziell umgebauten VW T1 Pritschenwagen holt sich Brekina aus dem Schwarzwald die H0-Mitbewerber Wiking mit einem Porsche Spyder und Noch für die passenden Figuren mit in die Box. So wird das Set rund um das Rennteam von Vasek Polak ein leuchtendes Beispiel für eine ganz andere Koalition, die den Sammlern etwas Besonderes en miniature bieten kann. Diese Idee darf gerne Schule machen.

173

Hoffmanns Stärke



Wie bei der Musik! Auch wir haben immer die Autos geliebt, vor denen uns unsere Eltern gewarnt haben. Bei den jüngeren Fans sind das heute eben auch verstärkt scharfe Tuning-Geräte. Und Werk83 bringt in diesem Jahr den RWB-Porsche, den einer der bekanntesten Multimedia-Tuner, Sidney Hoffmann, persönlich in seiner Firma realisiert hat. Das Porsche-Modell kommt in 1:18 und mit Die-Cast-Karosserie. Das hat mindestens dieselbe galaktische Anziehungskraft wie der Traktorstrahl von Raumschiff Enterprise und beamt außerdem neue Zielgruppen in das Hobby. Faszinierend!



174

Passt hervorragend!

Scheiben werden bei 1:18-Modellen auf Fugen aufgelegt, die sich bei Neufahrzeugen meist hinter dem außen schwarz auslackierten Rahmen verbergen. Doch bei Oldtimern und Youngtimern wäre der zu schmal, um Fenster unsichtbar zu fixieren. Haltestifte wären sichtbar. Norev hat deshalb eine neue Methode erfunden, bei der die Frontscheibe unten mit zwei Schrauben unter einer definierten Vorspannung so verschraubt wird, dass die Scheibenaufnahme nicht mehr zu sehen ist und das Glas trotzdem perfekt aufliegt (siehe auch Seite 76). Und: Die Franzosen haben es auch geschafft, diese Idee, die nach Millimeterarbeit verlangt, in der Produktion perfekt umzusetzen. Wie hier am VW Scirocco II bewundert werden kann.

Fotos: M. Bolsinger (2), C. Hoffmann (1), Werke (3)

Zum 34. Mal wählen die Leser das Modellfahrzeug des Jahres. Über alle Kategorien geht die Wahl zum Supermodell des Jahres 2024. Sie haben dabei die Auswahl aus allen hier gelisteten168 Kandidaten der ersten Kategorien A bis U, die wir Ihnen an dieser Stelle nochmals übersichtlich im Text vorstellen. Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf Seite 31.

SAMMELN

Kategorie A

1:87 Pkw Klassik

1 Opel Manta B, Wiking
2 VW 1303, Herpa
3 Volvo 850 Saloon, Minichamps
4 VW Käfer mit Wohnwagen, Schuco
5 Land Rover Defender „Camel Trophy", Busch
6 Ferrari 312T2 Niki Lauda, Brekina

Kategorie B

1:87 Pkw aktuell

7 VW ID. Buzz, Herpa
8 Porsche 911 RSR No. 56 Project 1, Spark
9 Porsche 911 Dakar, Minichamps
10 Renault Twingo, PCX87
11 Porsche Taycan Turbo S, Schuco
12 VW ID. Buzz, Rietze

Kategorie C

1:87 Nutzfahrzeuge

13 Kenworth K100 „Richard Petty", Brekina
14 Lancer Boss Sideloader,Wiking
15 Unimog U 5023 Doka, Busch
16 Opel Blitz „Dunlop", Wiking
17 Kaelble KV 635 mit Culemeyer, Schuco
18 Scania Containersattelzug 20 Fuß, Wiking
19 Mercedes-Benz Citaro K, Rietze
20 Meiller Absetzkipper, Herpa
21 Fendt F 15 Dieselross, Busch
22 ID. Buzz Cargo, Rietze
23 Iveco Daily MLF 2022, PCX87
24 Liebherr Teleskoplader T-6025, Herpa

Kategorie D

1:43 Klassik

25 Opel Kadett Safari Rallye W. Röhrl, CMR
26 Porsche 959 Paris-Dakar 1986, Minichamps
27 BMW 3.0 CSi, Schuco
28 Mercedes-Benz 560 SEC (C 126), Ixo
29 BMW 320i Turbo IMSA Nr. 2, Spark
30 Porsche 911 (964) RS, Solido
31 Aston Martin Speed Model Type C, Brausi
32 Aston Martin DB5 „007", Corgi
33 Maserati 450 S, TM43
34 Porsche 550 Moss/Behra 1000 km Buenos Aires, Best
35 Oldsmobile 98, Regency, Goldvarg
36 Ferrari 365 P3 Nr. 21, Looksmart

Kategorie E

1:43 aktuell

37 VW Golf VIII R, Solido
38 Audi RS e-tron GT, Welly
39 Mercedes-Benz CLE Coupé, Norev
40 '23 Ferrari 499P, Bburago
41 Porsche 911 GT3 R DTM 2022 Nr. 24, Minichamps/CK-Modelcars
42 RWB-Porsche 911 (997), Ixo
43 '21 Porsche Cayman GT4 RS, Minichamps
44 '23 Ferrari 499P Le Mans, Looksmart
45 '23 Chevrolet Corvette Z06, Hot Wheels
46 '23 Porsche 911 RSR LM Nr. 56, Spark
47 McLaren Speedtail, Schuco
48 Ford Mustang Mk VI Mach 1, Corgi

Kategorie F

1:43 Nutzfahrzeuge

49 '75 Ford F100 NSW Ambulance, Trax
50 Peterbilt 379 Custom, Ixo
51 Volkswagen Caddy, Solido
52 Mercedes L 3500 Renntransporter, Schuco
53 International Wisconsin, Esval Models
54 '70 Ford Station Wagon „Chicago Fire Dept.", Goldvarg

Kategorie G

1:43 Kleinserie

55 '38 Opel Admiral Erdmann & Rossi Autopioneer
56 Chevy Corvair Spyder Concept, Matrix
57 Mercedes-Benz 290 Cabriolet, Esval Models
58 Ferrari 212 Export Barchetta TdF, Tron
59 Mercedes 540 K Freestone & Webb, EMC
60 Alfa Romeo G1 Zagato, Autodelta43

Kategorie H

Zweiräder

61 Triumph Trophy TR6, 1:12, Corgi
62 KTM RC 390, 1:12, Maisto/Bauer
63 Simson Schwalbe, 1:5, Schuco
64 '72 Suzuki GT 750, 1:12, Minichamps
65 Puch Maxi, 1:10, KK-Scale
66 '23 KTM RC16 Jack Miller, 1:12, New Ray

Kategorie I

1:32 Landwirtschaft

67 Rigitrac SKH 75 Arwico/ACE
68 Fendt 728 Vario, Wiking
69 Massey Ferguson 9S.425, Universal Hobbies
70 John Deere 8400, Schuco
71 Claas Xerion TERRA TRAC, Marge Models
72 D-Tec Gülletankanhänger FV2006-22, Marge Models

Kategorie J

1:18 Klassik

73 McLaren MP4/6, Autoart
74 Mercedes-Benz CLR Fia, Spark
75 Ford Granada Mk I, MCG
76 Mercedes-Benz W 124, Norev
77 BMW 635 CSi „Jägermeister", Solido
78 Porsche Carrera GTS, CMC
79 Audi 90 IMSA GTO Walter Röhrl, Werk83
80 BMW M3 Schnitzer '87 Macao-Sieger, Minichamps
81 '71 Ford Taunus GLX, KK-Scale
82 Morris Mini Minor, Kyosho
83 '69 Ferrari 312F1 Nr. 15, Tecnomodel
84 Porsche 934 Nr. 6 „Vaillant", Schuco

Kategorie K

1:18 aktuell

85 '21 Mercedes-Maybach S-Klasse, Almost Real
86 Bugatti Divo, Autoart
87 Ferrari SF23 C. Leclerc, BBR
88 '22 Ford Focus ST, MCG
89 Porsche 911 (992) Dakar, Norev
90 '23 Ferrari 499P LM-Sieger, Bburago
91 Porsche 911 (993) RWB Sidney Hoffmann, Werk83
92 '22 BMW i7, Minichamps
93 Porsche 911 (992) GT3, Schuco
94 '23 Ferrari 296 GT3, Looksmart
95 Singer Coupé 911, KK-Scale
96 '23 Porsche 911 RSR No. 56 Project 1, Spark

Kategorie L

1:18 Nutzfahrzeuge

97 VW T1 Lowrider, Schuco
98 VW T1 Pritsche „Nr. 53", Solido
99 '22 Ford Ranger Raptor, MCG
100 VW T5 Multivan, KK-Scale/Norev
101 Mack RL 700L „Rubber Duck", Road Kings
102 '69 Chevrolet K10 4x4, ACME Die Cast

Kategorie M

Diverse Maßstäbe

103 Mercedes-AMG One, 1:12, NZG
104 Porsche 959 S, 1:12, True Scale Miniatures
105 Porsche 356 Speedster, 1:24, Welly
106 Porsche 911 (992) GT3 RS, 1:12, Norev
107 Porsche 963, 1:24, Bburago
108 Porsche 911 2.7 RS Rallye, 1:22,5, Playmobil
109 Ferrari F40 Competizione, 1:12, Kyosho
110 '86 Porsche 911 GT1 LM-Sieger, 1:12, Werk83
111 Volkswagen ID. Buzz, 1:64, Majorette
112 Mercedes-AMG W11 EQ L. Hamilton, 1:12, Minichamps
113 '62 Ferrari 250 GTO, 1:12, KK-Scale
114 Lamborghini Miura SVR, 1:12, Kyosho

MODELLBAU

Kategorie N

Kleiner 1:24

115 Alfa Romeo 1900 L Ministeriale, 1:43, ABC Brianza
116 Ferrari 250 SWB, 1:87, MTM
117 '51 Ferrari 212 Barchetta Sieger TdF, 1:43, Tron
118 Lader T172, 1:87, Auhagen
119 Porsche 928, 1:43, Heller
120 Alfa Romeo Alfetta 158 F1, 1:87, MTM
121 '72 Volvo 142 Rallye 1000 Seen, 1:43, Arena Modelli
122 Aston Martin DB5 Starterset, 1:43, Airfix
123 Setra S 415 UL, 1:87, Kibri
124 Ferrari 400 Superamerica, 1:43, Tameo Kit
125 Alfa Romeo Duetto 2005 Bonneville, 1:43, Tron
126 '01 Ford Focus WRC, 1:43, Heller

Kategorie O

Pkw 1:24/5

127 Nissan 240 Z „Custom Version", Hasegawa
128 Aston Martin DB5 „007", Revell
129 Porsche 956 C, Italeri
130 Alfa Romeo Giulia Sprint GTA, Tamiya
131 Chevrolet Corvette C8, Revell
132 Citroen DS3, Heller

Kategorie P

Nutzfahrzeuge 1:24/5

133 Volkswagen T1 „Gulf", Revell
134 Scania 770 S V8 „White Cab", Italeri
135 Schlingmann TLF16/25, Revell
136 Landini 16000 DT, Heller
137 Chevy Silverado Custom, Revell
138 Delahaye Leiterwagen Typ 103, Heller

Kategorie Q

Diverse Maßstäbe

139 '76 Porsche 935 Martini, 1:12 Tamiya
140 Bugatti 57 SC, 1:8 Ixo Collection
141 Honda Dax 125, 1:12 Tamiya
142 '79 Pontiac Firebird Trans Am, 1:8, Revell
143 Mercedes-Benz 300 SLR „der Rote", 1:8, Le Grand
144 '81 Yamaha RZ350, 1:12 Hasegawa

RC

Kategorie R

Economy

145 '23 Ferrari 499P LM, 1:16, Maisto Tech/Bauer
146 Volvo EC160 E, 1:26, Jamara
147 VW ID. Buzz, 1:24, Maisto/Bauer
148 Audi R8 LMS GT3, 1:16, Carrera
149 Audi e-tron GT, 1:24, Revell
150 Bentley Continental Supersports, 1:14, Carson Modelsport

Kategorie S

RC Business

151 Alfa Romeo Giulia Sprint, 1:10, Tamiya
152 Opel Kadett GT/E, 1:10, Tamiya
153 Mercedes-Benz 300 SEL, 1:10, Kyosho
154 Volvo FH16 Zweiachszugmaschine, 1:14, Tamiya
155 Toyota Landcruiser 300, 1:28, Kyosho
156 Citroen DS, 1:10, Tamiya

SLOTRACING

Kategorie T

1:32

157 Ford GT40 Miles/Hulme LM, Slot.it
158 VW Golf I GTI, Scalextric
159 Porsche 911 RSR „Gulf Racing" Nr. 86, Carrera
160 '72 BRM P 160 GP Monaco, Policar
161 '23 Chenard & Walker Sport, Le Mans Miniatures
162 Lancia Beta Montecarlo „Fruit of the Loom", Carrera

Kategorie U

1:24

163 Ford Capri RS, BRM
164 Porsche 911 Carrera RSR Nr. 80, Carrera
165 Porsche 917 KH „Gulf", BRM
166 BMW M1 Procar „Jägermeister", Carrera
167 Dodge Viper SRT GTS-R Brickyard GP 2014, Scaleauto
168 '18 Audi R8 LMS GT3 Nr. 26, Scaleauto

X

Der schönste modell fahrzeug Titel



175 **Titel 4/2023**
Juli – August



176 **Titel 5/2023**
September – Oktober



177 **Titel 6/2023**
November – Dezember



178 **Titel 1/2024**
Januar – Februar



179 **Titel 2/2024**
März – April



180 **Titel 3/2024**
Mai – Juni

Gewinnen ist ganz einfach

Erst die Arbeit, dann kommt der Gewinn. An der Abstimmung können Sie ganz einfach unter diesem Link teilnehmen:

www.modell-fahrzeug.com/umfrage/2024/mag

Sie können auch den QR-Code auf dieser Seite scannen. Bitte fügen Sie zunächst Ihre Favoriten in den verschiedenen Kategorien A bis W mit der entsprechenden Startnummer in der Leserwahl ein. Auf Seite 29 in dieser Ausgabe finden sich nochmals alle Modelle übersichtlich aufgelistet. Das macht Ihnen die Wahl noch einfacher. Egal ob Sammelmodell, Bausatz, RC-Flitzer, Slotracer oder Innovationspreis – wählen Sie ganz einfach Ihren persönlichen Favoriten und tragen Sie die Nummern Ihrer Kandidaten in das Online-Formular für die Abstimmung ein. Aber beantworten Sie uns bitte auch noch die zusätzlichen Fragen. Das hilft uns dabei, MODELL FAHRZEUG für Sie zukünftig noch besser zu machen. Teilnahmeschluss ist diesmal Freitag, der 27. September 2024. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Redaktion wünscht allen Teilnehmern viel Glück. Beachten Sie bitte die Datenschutzhinweise* auf dieser Seite.

2. Preis



Carson Modelsport, der Importeur von Ixo Collections, spendiert uns in diesem Jahr den 1:8-Kit des legendären Bugatti 57 SC im Wert von über 1000 Euro. Der Bausatz zeichnet den Stromlinienwagen mit 515 präzise gefertigten Teilen gekonnt nach. Da ist der lang andauernde Bastelspaß beinahe vorprogrammiert. Das Original wurde übrigens zwischen 1936 und 1938 nur ganze viermal gebaut und ist heute millionenschwer.

3. Preis

Die Rennbahnlegende Carrera stellt uns in diesem Jahr ein hochwertiges Carrera-Set zur Verfügung. Die Packung des Systems Carrera Digital132 „Pole to Podium" im Wert von 299 Euro hat eine Streckenlänge von großzügig bemessenen 7,6 Metern und enthält außerdem Spurwechsel sowie individuell programmierbare Fahrprogramme. Als Fahrzeuge liegen originalgetreue 1:32-Boliden des DTM-Porsche 911 GT3 R und des Ferrari 296 GT3 in aufwendiger Dekoration bei. Zusammenbauen, anschließen, losfahren und Spaß haben!



4. Preis



Hier können wir dank Tamiya Deutschland ein echtes Unikat verlosen, das wie ein Blitz einschlagen sollte. Es handelt sich um einen bereits komplett montierten 1:10-Bausatz der funkferngesteuerten Neuheit Opel Kadett C Coupé GT/E im Wert von 155 Euro. Der Bausatz ist ab Werk schon in Pink lackiert und damit ein begehrenswertes Einzelstück. Der verkleinerte Kadett baut auf einem MB-01-Chassis der Japaner auf und geht mit Elektroantrieb an den Start. Verbaut ist ein 540er-Elektromotor. Ebenfalls mit dabei sind ein elektronischer Fahrtenregler, ein Dekorbogen und vieles mehr. Das Modell hat Einzelradaufhängung.

5. bis 24. Preis

Als Neuheit für das Jahr 2024 haben die H0-Spezialisten von Busch den Unimog U 5023 in der neuen Version mit Doppelkabine vorgestellt. Das fein gemachte Kunststoffmodell der Viernheimer mit detailliertem Allradchassis können 20 glückliche Leser von MODELL FAHRZEUG aber in einer besonders raren Variante gewinnen. Denn extra für uns fertigt Busch den Alleskönner mit Stern im Kühlergrill in einer pinkfarbenen Version, die Sammlerherzen sofort höherschlagen lässt.



25. bis 45. Preis



Auch die Firma Majorette hat sich in diesem Jahr etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Der französische Traditionsname wird 60 Jahre jung und gehört zur Simba Dickie Group in Fürth. Exklusiv für unsere Leser gibt es deshalb den neuen Volkswagen ID. Buzz in einer ganz speziellen Version. Das Modell des kultigen Elektro-Bulli der Baugröße 1:64 ist in Weiß und Pink lackiert. Damit ist diese Miniatur schon heute eine Sammler-Rarität von morgen.

*Bitte geben Sie Ihre Adresse an, wenn Sie an unserem Gewinnspiel teilnehmen möchten. Ihre Angaben sind freiwillig. Mit Ihren Daten gehen wir äußerst sorgfältig um - Ihre Adresse wird nicht zusammen mit Ihren Antworten gespeichert. Die Fragen werden ausschließlich anonym statistisch ausgewertet. Veranstalter ist die Delius Klasing GmbH, Postfach 10 16 71, 33516 Bielefeld. Teilnehmen können nur Einzelpersonen ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland, der Schweiz sowie allen EU-Staaten. Eine Teilnahme über Dritte, die gewerblich die Teilnahme an Gewinnspielen und/oder Preisausschreiben vermitteln, ist ausgeschlossen. Pro Person bzw. E-Mail-Adresse wird nur eine Teilnahme akzeptiert. Die Gewinner werden per Zufallsprinzip ermittelt und schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Alle personenbezogenen Daten des Teilnehmers werden ausschließlich zum vereinbart vorgesehenen Zweck gespeichert und genutzt. Die öffentliche Bekanntgabe der Gewinner erfolgt ohne Gewähr. Mitarbeiter des Delius Klasing Verlages und deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Eine Barauszahlung oder ein Umtausch der Gewinne ist nicht möglich. Meldet sich ein Gewinner bei erbetener Antwort nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Gewinnermittlung, so verfällt der Anspruch auf den Gewinn und es wird ein neuer Gewinner ermittelt. Die Teilnahme an der Befragung ist kostenlos und freiwillig, Mitarbeiter der zur Wahl stehenden und der hiermit verflochtenen Unternehmen oder Einzelpersonen sind von der Teilnahme an der Umfrage ausdrücklich ausgeschlossen. Bei etwaigen Verstößen behalten wir uns vor, das jeweilige Unternehmen aus der Wertung zu streichen und gegebenenfalls öffentlich darauf hinzuweisen. Jede Person darf nur einmal an der Befragung respektive der Verlosung teilnehmen. Bei einer Mehrfachteilnahme oder auffälligem Abstimmungsverhalten werden die entsprechenden Datensätze gelöscht und die Person von der Teilnahme an der Verlosung ausgeschlossen. Zur Verhinderung von Manipulationsversuchen werden die IP-Adresse und ausgewählte Verbindungsdaten vorübergehend gespeichert. Die Verbindungsdaten werden nicht an Dritte weitergegeben und nach der Auswertung gelöscht. Auffälligkeiten im Abstimmungsverhalten werden mittels Kontrollroutinen untersucht. Weitere Informationen zu unserem Datenschutz erhalten Sie unter: *www.delius-klasing.de/home/datenschutz*

Fotos: Werke, C. Hoffmann (1)

Egal ob Kleinserie oder aber Plastikkit: Unser Boxenstopp nimmt alle ausführlich im Kurztest unter die Lupe.

‘73 Toyota Celica LB

von Hasegawa in 1:24

Im Jahr 1973 baute Toyota die Karosseriepalette seines drei Jahre zuvor erschienenen Coupés Celica weiter aus. Der LB, die Liftback-Variante mit einer Heckklappe, kam auf den Markt. Diesen Dreitürer bringt Hasegawa jetzt als 1:24-Bausatz. Die Japaner zeichnen einen 1600 GT nach, also den 1,6-Liter mit einem Doppelvergaser-Motor und 107 PS Leistung. Das Fünfganggetriebe war damals bei der Celica schon Serie. Der feine Bausatz hat immerhin 116 Bauteile, obwohl er mit einer geschlossenen Karosserie daherkommt. Das bedeutet: Außer mit einer fein gravierten Außenhaut punktet die Neuheit mit zahlreichen Anbauteilen, einem detaillierten Chassis und einer originalgetreu gestalteten Inneneinrichtung. Die Mini-Celica profitiert beim Zusammenbau von präzise gefertigten Teile und glänzt mit tollen Decals sowie einer Bauanleitung, die Hasegawa übersichtlich gestaltet hat. Ein Nummerncode gibt hilfreiche Farbhinweise. *aab*





‘71 Apollo Lunar Roving Vehicle

von Lego in 1:8

Von ihrer ersten Landung auf dem Mond brachten die Astronauten Steinchen zurück auf die Erde. Aus nicht weniger als 1913 Lego-Steinchen lässt sich bald das NASA Apollo Lunar Roving Vehicle zusammenbauen, und zwar im Maßstab 1:8. Drei dieser Fahrzeuge parken heute noch auf dem Erdtrabanten. Apollo 15 bis 17 brachten sie auf den Mond. Um sie in der Saturn-5-Rakete platzsparend zu verstauen, wurden die Räder nach oben geklappt. Das geht auch bei dem fein umgesetzten Lego-Kit, der außerdem den Elektroantrieb originalgetreu nachzeichnet. Das Auto entwickelte damals ein Forschungsinstitut von General Motors für die NASA. Richtig lange Distanzen durften die Astronauten damit allerdings nicht zurücklegen. Es galt ein „Walk back limit“. Bedeutet: Die Reise durfte immer nur so weit gehen, dass die Raumfahrer bei einem Defekt im Notfall zu Fuß wieder zur Landefähre zurückgelangen konnten. Es gab eben keinen ADAC auf dem Mond. Der Weg zum LRV von Lego ist kinderleicht. Denn die Bauanleitung führt den Bastler sehr übersichtlich durch die Montage der immerhin knapp 2000 Bauteile. Die Neuheit startet im August. *aab*

MODELL	‘73 Toyota Celica LB 1600 GT	‘71 NASA Apollo Lunar Roving Vehicle	‘77 Chevrolet C3 Street Pick-up	Volvo F-12 Globetrotter mit Semi-Trailer	‘22 Honda Dax 125
MASSSTAB	1:24	1:8	1:24	1:32	1:12
MATERIAL	Plastik, Gummi	Plastik	Plastik, Gummi	Plastik, Gummi, Metall	Plastik, Gummi
L/B/H	117/69/53	380/250/140	190/89/54	325/78/125	147/67/103
BEWEGLICHE TEILE	Räder, Lenkung,	Räder, Motorhaube, Klappmechanik	Räder, Lenkung, Motorhaube	Räder, Lenkung Federung	Räder, Lenker
PREIS IN EURO	48,99	219,99	44,99	39,99	27,99
PASSGENAUIGKEIT	10	10	9	9	10
BAUANLEITUNG	9	9	10	9	10
MOTOR	–	9	9	8	10
INTERIEUR	9	9	9	9	9
FAHRWERK	10	9	10	9	10
PROPORTIONEN	10	9	10	9	10
DETAILS	9	9	9	9	10
PREIS-LEISTUNG	8	9	9	10	9
GESAMTWERTUNG	9,3	9,1	9,4	9,0	9,8

Volvo F12 Globetrotter mit Semi-Trailer

von Heller in 1:32

Eine gute Nachricht: Heller geht jetzt in der ungewöhnlichen Baugröße 1:32 wieder auf das Thema Lkw los und bringt den Volvo F12-20 Globetrotter gleich mit drei verschiedenen Semi-Trailern auf den Markt. Es gibt die Auswahl aus einem Holztransporter, einem Kastenaufbau und dem hier gezeigten Container-Trailer. Die Zugmaschine besteht aus 87 Bauteilen, der Auflieger aus immerhin aus 54. Die Fahrerkabine ist klappbar und lässt den Blick auf den mitgelieferten Motor zu. Die Stützen des Trailers lassen sich ausklappen, und die beiden Türen des 20-Fuß-Containers haben die Franzosen bei ihrem Neuzugang beweglich ausgeführt. Die zweiachsige Zugmaschine und der tandemachsige Semi-Trailer lassen sich in insgesamt 37 Baustufen zusammenfügen. Sowohl für den Trailer als auch für den Auflieger liefert Heller zudem technische Daten, wie zum Beispiel die originalgetreuen Abmessungen der Originale. Die Bauteile sind fein abgespritzt und zeigen insgesamt eine gute Passgenauigkeit. Ebenfalls vorbildlich: Über einen Nummerncode gibt es Informationen zur richtigen Lackierung von Zugmaschine und Auflieger. Die beigelegten Abziehbilder überzeugen gleichermaßen. Bei ihrer Platzierung helfen Vier-Seiten-Ansichten von Volvo und Container-Auflieger. Da liefert Heller für 39,99 Euro jede Menge Bastelspaß. *aab*



‘22 Honda Dax

von Tamiya in 1:12

So verrückt können nur die Japaner sein. Im März 2022 kündigt Honda an, sein kompaktes Kult-Bike von 1969, die Dax 125, wieder aufzulegen. Und trotz modernisierter Technik sollte sich der Retro-Zwilling optisch sehr eng an das Original anlehnen. Das brachte Tamiya aus Shizuoka auf die Idee, seinen 1:12-Bausatz der Dax 125 wieder in einer speziellen Version zu bringen. Der Rahmen ist in Blaumetallic eingefärbt, die restlichen Teile tragen Grau und Schwarz. Sogar ein Jet-Helm liegt der Miniatur bei. Wie bei den Motorrad-Kits der Japaner üblich, werden einige Teile an Fahrwerk und Motor verschraubt. Und: Brems- wie Motorleitungen werden mit Kabeln nachgeahmt. 24 Baustufen führen durch die Montage. Vier-Seiten-Ansichten illustrieren die korrekte Platzierung der beigelegten Decals. *aab*



Schwarz, geduckt und mit V8 kommt der Chevy Pick-up von Revell in 1:24 daher



‘77 Chevy Street Pick-up

von Revell in 1:24

Im Land der unbegrenzten Möglichkeiten ist auch beim Automobil alles anders. Die meistverkauften Autos sind in den USA Pick-ups, und die haben nicht selten fette V8-Motoren unter der Motorhaube. So etwa der Chevrolet C3 von 1977. Damals gab es auch eine Version zu kaufen, in der ein V8-Motor mit 5,7 Litern Hubraum für den Vortrieb sorgte. Da kamen dann 250 PS an der blattgefederten Hinterachse an. Genau solch einen Chevy bringt Revell jetzt als 1:24-Bausatz auf den Markt. Der Kit hat 83 Bauteile zu bieten und geizt auch nicht mit dem passenden Maschinchen unter der langen Nase des Pick-ups. Der 5,7-Liter ist mit vielen Bauteilen sehr aufmerksam nachempfunden. Die Zusatzbezeichnung „Street“ ist ein Kürzel für einen getunten „Street-Racer“ und unterstreicht, dass der Bastler nicht nur einen serienmäßigen Pritschenwagen aus dem Kit herauszaubern kann. Da gäbe es zum Beispiel fette Leichtmetallfelgen und auch Sidepipes, die auf jeder Seite in dicken Endrohren münden. Die Vorderachse ist tiefergelegt, sodass sich der Pick-up zu ducken scheint. Die Teile hat Revell gut gefertigt, und auch die beigelegte Bauanleitung gibt keine Rätsel auf. Die passenden Farbhinweise und ein Decalsatz sind da Ehrensache und sorgen für die stimmige Dekoration der Miniatur. *aab*

Alessandro fährt Rennen



Alessandro Sannio

Alessandro Sannio ist gelernter Architekt, Automobildesigner und Car Guy. Nun startet er unter dem Label „Officina 942“ eine neue 1:43-Serie, die Geschichte schreiben könnte. Dabei spielen Fiat-Renner im Retro-Look eine entscheidende Rolle.





Mit zwei Fiat-Rennwagen im Retro-Look bis in die Box hinein startet Officina 942 seine neue 1:43-Serie von Die-Cast-Modellen



Der Mann ist Sammler, Autodesigner und bringt Automobil-Bücher heraus. 40 Jahre lang sammelte Alessandro Sannia die Modelle seiner Lieblingsmarke. Das Herz des Mannes aus Turin schlug stets für Fiat, den Hersteller, der wie er in der Hauptstadt des Piemont geboren wurde. Im Jahr 2019 schaltete das Multitalent einen Gang höher: Unter dem Namen „Officina 942“ brachte er Miniaturen in der Baugröße 1:76 heraus, deren Charme in bodenständigen Vorbildern und einer Umsetzung im Retro-Design lag. Wir haben Alessandro Sannia interviewt und ihm Fragen zu der neuen Serie gestellt, die er nun vom Stapel lässt.

Warum haben Sie eine neue 1:43-Serie gestartet?

Alessandro Sannia: Seit mehr als fünf Jahren haben wir uns ausschließlich auf 1:76-Miniaturen konzentriert. Immer wieder haben mich die Sammler nach Miniaturen in 1:43 gefragt. Wir bauen jetzt in diesem neuen Maßstab in demselben Style der „Old toys“ wie bereits vorher. Wir starten mit dem Rennwagen Fiat 801 von 1920 und dem Typ 802, der 1921 im ersten Grand Prix von Italien an den Start ging. Der ist eine Ikone für die erfolgreiche Marke aus Turin.

Die Modelle wirken unverwechselbar, fast stylish.

Alessandro Sannia: In den letzten 20 Jahren sind Kleinserienmodelle, auch durch Hersteller aus Osteuropa, immer besser geworden, und das Angebot wuchs auch in der Breite enorm. Aber: Durch die Perfektion verlieren die Modelle zunehmend an Emotion. Unsere 1:43er sind Toys, aber charmant!

Mir gefallen die sehr aufwendigen und liebevoll gestalteten Verpackungen. Die Idee dahinter?

Alessandro Sannia: Ich habe mit den Verpackungen versucht, den Geist von damals wieder neu zu beleben. Der Art-déco-Style soll an die gute alte Zeit der Modelle erinnern, in der die Box auch eine Art Visitenkarte war. Das ist mir wichtig.

Was ist für Sie ein gutes, gelungenes Modellauto?

Alessandro Sannia: Ganz einfach: Es muss irgendwie Emotionen beim Betrachter wecken. Jeder von uns tickt anders. Was löst welche Emotionen beim Modellautofan aus? Das ist doch eine spannende Sache! So etwas macht mir einfach jede Menge Spaß!

Wie geht es in 1:43 weiter? Wie sehen die Planungen aus?

Alessandro Sannia: Da will ich Ihren Lesern gerne exklusiv etwas verraten. Wir arbeiten schon intensiv an einem Fiat 803 „Voiturette“ und dem Fiat Typ 804 „Grand Prix“ in der Baugröße 1:43 aus Zinkdruckguss. Außerdem möchte ich gerne in Zukunft auch noch das Thema Touring Cars aus der Vorkriegszeit ins Auge fassen. Selbstverständlich in Kombination mit neuen, anderen Verpackungen.

Was ist Ihr ganz persönliches Lieblingsauto?

Alessandro Sannia: Wirklich nur eines? Das ist ja schon ein bisschen unfair! Okay, dann würde ich mich für den Fiat 1500 aus den dreißiger Jahren entscheiden, der mit seiner Stromlinienkarosserie in dieser Fahrzeugklasse einfach wegweisend war. Der Wagen markierte einen echten Wendepunkt in der Geschichte des Automobils. *aab*

Fotos: Werk

ModelCarWorld.com

MODELCAR GROUP 1:18



Ford Focus ST, 2022
Nr. 266382 **64.95**



Peterbilt 281, 1955
Nr. 268303 **32.95**

ixo MODELS 1:64

TARMAC WORKS 1:64



Ferrari F40 Lightweight
Nr. 270823 **28.95**



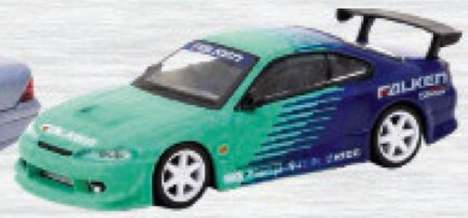
Mazda RX-7 (FC3S) Pandem
Nr. 270822 **26.95**



McLaren MCL36, D.Ricciardo, GP Abu Dhabi 2022
Nr. 271197 **22.95**



Mercedes S-Klasse
Nr. 271392 **15.95**



Nissan Silvia (S15) VERTEX
Nr. 270472 **19.95**



Pagani Huayra R
Nr. 270471 **16.95**



Pagani Zonda R
Nr. 271198 **16.95**



Porsche 911 (997) RWB, Abu Dhabi
Nr. 270824 **28.95**



Toyota Hiace Waggon Custom
Nr. 270821 **26.95**

Zubehör Garage Tools Set
Nr. 271390 **16.95**

ixo MODELS 1:64



GMC General, 1980
Nr. 268308 **32.95**



Kenworth Bullnose, 1950
Nr. 268309 **32.95**



Kenworth K100 Aerodyne, 1976
Nr. 268306 **32.95**

Peterbilt 281, 1955
Nr. 268307 **32.95**



MODELCAR GROUP 1:18



Alfa Romeo Giulia Nuova Super, 1974
Nr. 270339 **64.95**



Audi RS3 Limousine, 2022
Nr. 263302 **64.95**



Exklusiv

BMW 2002 turbo, 1973
Nr. 238351 **69.95**



Exklusiv

BMW Alpina B10 (E34) 4,6 Touring, 1991
Nr. 265891 **64.95**



Ferrari Dino 246 GT, 1969
Nr. 266387 **64.95**



Exklusiv

Ford Capri MK II X-Pack, 1975
Nr. 258861 **64.95**



Exklusiv

Ford Escort MK I RS 2000, 1973
Nr. 265121 **64.95**



Ford Granada MK I, 1975
Nr. 258862 **64.95**



Hyundai i30 N, 2021
Nr. 270837 **64.95**



Mercedes 220 D (W115), 1968
Nr. 234249 **64.95**



Opel Diplomat B, 1972
Nr. 262692 **64.95**



Exklusiv

Opel Kadett C Coupe, 1975
Nr. 262203 **64.95**



Exklusiv

Saab 900 Turbo, 1981
Nr. 250630 **64.95**



Brabham BT52, R.Patrese, GP Südafrika, 1983
Nr. 266613 **64.95**



Lancia Beta Montecarlo Gr.5, M.Alboreto, E.Cheever, 24h Le Mans, 1981
Nr. 266406 **69.95**

ixo MODELS 1:18



Ford Escort RS Cosworth, 1996
Nr. 270445 **67.95**



Lada 2105 VFTS, 1983
Nr. 263357 **67.95**



Renault 11 Turbo, Custom Tunning, 1987
Nr. 270444 **67.95**



Skoda 130 L, 1988
Nr. 265181 **67.95**



Volvo 240 Turbo Custom, 1987
Nr. 270442 **67.95**

ixo MODELS 1:43



Ford Granada MK II Turnier, Rally Assistance 1980
Nr. 268295 **39.95**



Skoda Favorit 136L, V.Berger, O.Jakubec, Rally Bohemia, 1989
Nr. 265266 **39.95**



Ford Puma Rally 1, P.-L. Loubet, B.Veillas, Central European Rally, 2023
Nr. 271233 **39.95**



Toyota GR Yaris Rally1, S.Ogier, B.Veillas, Safari Rally, 2022
Nr. 259500 **39.95**



Hyundai i20 N Rally1, D.Sordo, C.Carrera, Rallye Monte Carlo, 2023
Nr. 265201 **39.95**

Marc Hufenbecher von Audi sagt servus!

Vorsprung aus Leidenschaft

Als Marc Hufenbecher Mitte der Neunziger zu Audi kam, startete das Thema Modellauto den Turbo. Ein Porträt zum Abschied.



MARC HUFENBECHER

turbo POWER PUR!



Thomas Frank hatte Anfang der Neunziger eine geniale Idee: Er war im Audi Marketing und setzte auf die Historie. Die Geschichte der vier Ringe, die Wurzeln bei Audi, DKW, Horch, Wanderer und schließlich NSU – bisher in der Kommunikation eher ein Nebenthema – erkannte der kluge Stratege als Stärke der Premiummarke aus Ingolstadt. Dass er daraus später die Audi Tradition entwickeln sollte, war die eine Seite seines Plans, der im Nachbau des Sechzehnzylinders Typ C der Auto Union und des passenden Stromlinien-Rennwagens gipfelte. Und all diese historischen Helden sollte es auch en miniature zu kaufen geben. Kleine Botschafter würden dann den Image-Turbo zünden.

Da kam Marc Hufenbecher ins Spiel und in die Audi-Stadt – auch als Entwickler des passenden Modellauto-Programms! Der gelernte Einzelhandelskaufmann war 1994, als er in die Stadt an der Donau umzog, kein Miniaturen-Rookie mehr: „Ich hatte mich bei der Votex in Dreieich mit dem Thema Accessoires beschäftigt, auch mit Modellautos für Audi und VW." Danach ging es Schlag auf Schlag. Der Sechzehnzylinder Auto Union Typ C kam in 1:87 von Busch, in 1:43 von Minichamps und in 1:18 von CMC – die Stromlinie folgte. Hufenbecher begeistert: „CMC hat für die Recherche der Originale damals mehrere Videos gedreht und weit über 1000 Bilder geschossen, um allen Finessen perfekt auf die Spur zu kommen. Das ist Hingabe!" Vom Horch 853 entwickelte CMC außerdem fantastische Modelle in 1:24 und 1:12.



„Der IMSA GTO von Minichamps ist für mich der beste 1:18er"

Der Weg zur Miniatur hat sich seitdem grundlegend verändert. Der Eintracht-Frankfurt-Fan: „Früher sind wir mit den 1:10-Designmodellen zu den Miniaturherstellern gegangen, und die haben dann was entwickelt. Die Aufträge gingen manchmal per Handschlag über die Bühne." Heute bereitet Hufenbecher die CAD-Daten der Originale für die Modellauto-Firmen akribisch auf. Anfangs machte er selber Fotos, heute kommen auch manchmal die Konstrukteure der Miniaturen vorbei und shooten noch zusätzliches Material. Sogar Klassiker werden gescannt. Denn: Nur das liefert die Rezeptur für die Perfektion en miniature.

Und wenn der Mann von der Audi Tradition für das „Produkt- und Lizenzmanagement Modellauto" – so sein offizieller Titel heute – die Qualität genau im Auge hat, verlangt er Präzision wie Ferdinand Piëch bei einer Nullfuge. Das liefert auch Stoff für Anekdoten. Hufenbecher: „Als Anson den ersten Audi 100 als Coupé für ein 1:18-Modell ablichtete und alles exakt umsetzte, bekam der Modell-Prototyp eine verkleinerte Cola-Dose als Extra im Interieur. Sie war halt bei den Fotos auch an Bord gewesen."

Fotos: Markus Bolsinger



Marc Hufenbecher, der Audi-Ansprechpartner für Modelle, mag den IMSA GTO von Minichamps wegen der 1:18-Details



Marc Hufenbecher überwacht bei den Miniaturen auch, dass ihr „Rennanzug“ in Sachen Deko originalgetreu umgesetzt ist

Der Audi quattro S1 in 1:12 von Ottomobile punktet mit überzeugenden Proportionen und dem fein bedruckten „Rennoverall“

Auch manch anderes Detail zeigt bis heute Charme und Stil. Noch einmal der sympathische Überzeugungstäter: „Wenn wir etwas haben wollten, dann haben wir das auch fast immer bekommen.“ So etwa die originalgetreue Sonnenbrille, die man heute noch im 1:43-Modell des Audi Cabriolets von Norev im Ablagefach der Mittelkonsole entdecken kann. Selbstverständlich eine aus der Audi-Kollektion!

Zurück in die Neunziger: Neben den historischen Ikonen zündeten die vier Ringe und das Modellautomanagement auch ein Feuerwerk in Sachen aktuelle Highlights. Der Audi Avus quattro, der Audi quattro Spyder oder das fantastische Showcar Rosemeyer – all diese neuen Studien brillierten in 1:1 und kamen später verkleinert auf den Markt. Und der Audi TT der ersten Generation wurde sogar zum Topseller en miniature. Wenn man Paul G. Lang von Minichamps nach dem Straßenauto fragt, das sich bei seinem Debüt in 1:43 am besten verkauft hat, kommt die Antwort wie aus der Pistole geschossen: „Der erste TT von Audi. Da sind wir mit der Produktion einfach nicht nachgekommen.“ Zum Thema Minichamps steuert „Hufi“ bei: „Wir sind damals bei 1:43-Modellen zu Minichamps gewechselt, weil die Qualität aus Aachen in den frühen Neunzigern wegweisend war – Audi-like halt!“

Marc Hufenbecher, der die vier Ringe mit Leib und Seele lebt, ergänzt einen Augenblick später:

AUTOart™

1:18 CHEVROLET CORVETTE
C8 STINGRAY (Z51) 2020

71283 SEBRING ORANGE



1:18 LAMBORGHINI DIABLO SE30 JOTA 1995

79145 IMPACT WHITE

1:18 LAMBORGHINI DIABLO SE30 JOTA 1995

79142 VIOLA / MET. PURPLE
79144 SUPERFLY YELLOW

1:18 McLAREN 720S 2017

76070 VOLCANO YELLOW

1:18 CHEVROLET CORVETTE C8 STINGRAY (Z51) 2020

71284 CERAMIC MATRIX GREY METALLIC

1:18 CHEVROLET CORVETTE C8 STINGRAY (Z51) 2020

71280 BLACK



Gateway Europe GmbH
AACHEN · **GERMANY** · e-mail: **info@gateway-europe.de**
www.autoartmodels.de
www.facebook.com/AUTOart.de

Der Audi TT in 1:43 aus Die Cast war für Minichamps aus Aachen das erfolgreichste Straßenauto in dieser Baugröße

„Ich habe jeden Tag in meinem Job bei Audi genossen!“



„Das mit dem Nachproduzieren ging Schuco bei dem ersten Audi R8 als Miniatur in 1:43 nicht anders. Auch da haben wir permanent nachbestellt. Der R8 bewegte eben die Sammlerherzen!“

Die Geschichte der vier Ringe und ihrer Ikonen lieferte weiteren Nachschub für die Vitrine. Und der war nicht selten sportlich. Hufenbecher: „Die Audi quattro und Walter Röhrl sind da natürlich ein extrem emotionales Thema, und auch der Audi 90 quattro IMSA GTO ist für mich ein Highlight. Das passende 1:18-Modell von Minichamps ist eine der besten Rennsportminiaturen in dieser Baugröße – bis heute. Auch der Audi S1 von Ottomobile in 1:12 begeistert mich.“ Und die Le-Mans-Sieger mit den vier Ringen kamen später auch noch hinzu!

Der Mann kann auch zuhören. Denn: Mit dem Originalsound dieser Traumwagen aus Ingolstadt kennt sich der Gralshüter der verkleinerten Historie ebenfalls sehr gut aus. Die Frage nach dem coolsten Motorsound ist da schnell beantwortet: „Im Stand eindeutig der Sechzehnzylinder Typ C, in Fahrt der IMSA GTO. Sein 2,2-Liter-Fünfzylinder-Turbo mit 720 PS hört sich einfach brachial an!“

In Le Mans war Marc Hufenbecher bei den legendären 24-Stunden-Siegen fast immer dabei. Vorteil: Er wuchs in Frankreich auf. „Französisch habe ich schon im Kindergarten gelernt!“ Da werden

WERK83 Highlights

Audi 200 TransAm 1988
Hans-Joachim Stuck, Walter Röhrl
1:18 WERK83



~~79,95 €~~ UVP
je 71,96 €

Art.-Nr.: W1801402

Art.-Nr.: W1801401

Ford Mustang 5.0 DTM 1994
1:18 WERK83



~~79,95 €~~ UVP
je 71,96 €

Art.-Nr.: W1802401

Art.-Nr.: W1802402

Porsche 956K Brun
3rd 200 Meilen Norisring 1984
Stefan Bellof
1:12 WERK83



39 cm

~~249,95 €~~ UVP
224,95 €

Art.-Nr.: W12001004

www.ck-modelcars.de

ck-modelcars Christoph Krombach e.K. • Willeckstrasse 7 • 35614 Asslar • Tel.: 06443 - 81284-28

viele Erinnerungen wach: „Ich bin ja auch Comic-Fan und habe alle ‚Michel-Vaillant'-Bände. Jacky Ickx hat mir die komplett signiert. Das war immer ein toller Job, und ich werde bis zum letzten Tag meine Freude daran haben."

Solche Rennen und nicht weniger die renommierten Oldtimer-Veranstaltungen markierten eben auch unvergessliche Augenblicke. Hufenbecher: „Wenn du mit Nick Mason, Frank Biela, Tom Christensen und Nigel Mansell zusammenstehst, dann weißt du, was für einen Traumjob du da hast!"

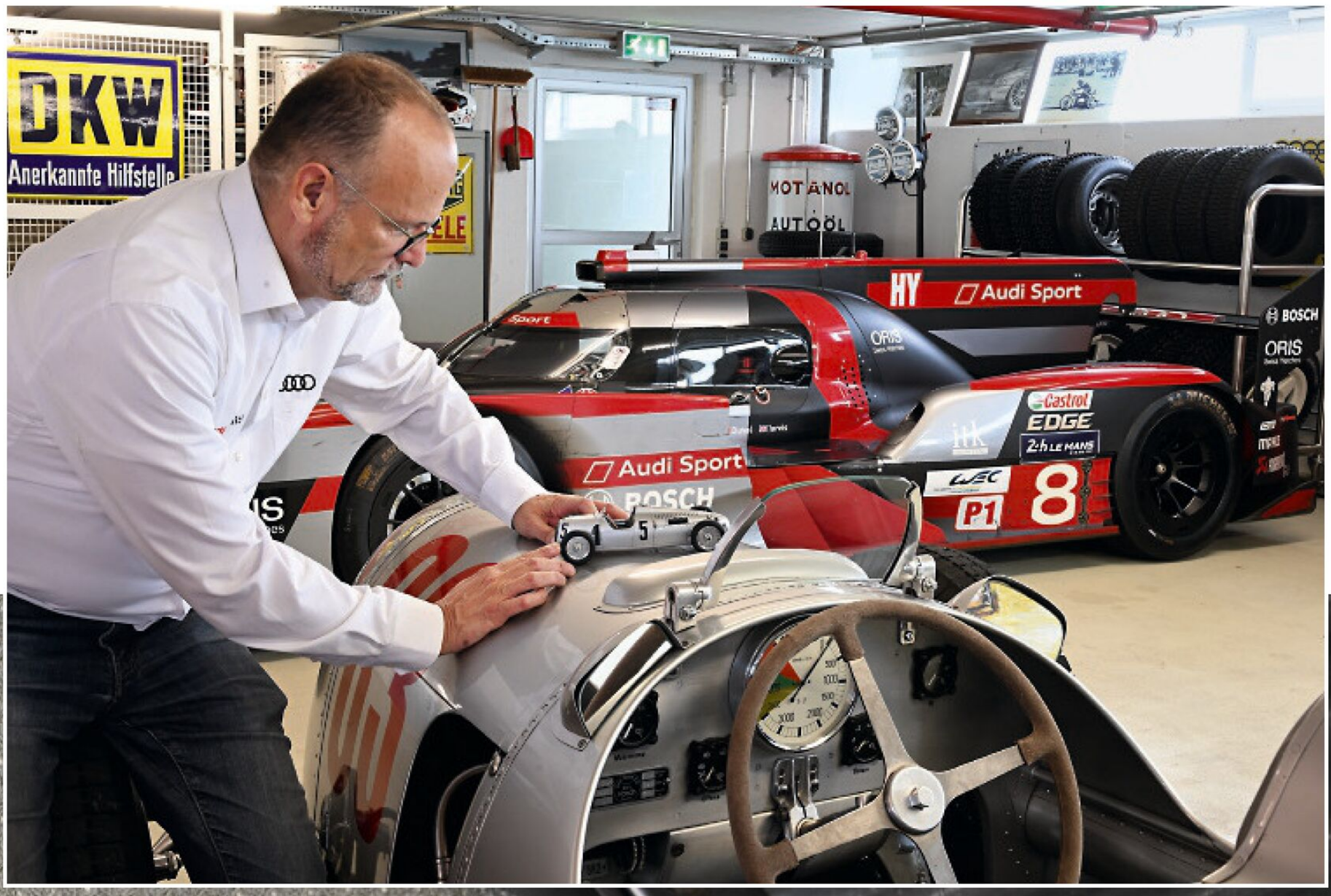
Ende Mai ging Hufenbecher in den Unruhestand. Jetzt hat er unter anderem genug Zeit für seinen ganz privaten Oldtimer: einen Citroen 2 CV. Gibt es abseits der vier Ringe ein Lieblingsauto? Das wollen wir noch wissen. Auch hier muss der Experte nicht lange nachdenken: „Die Renault Alpine A 110. Das wäre was! Ein echter Traumwagen."

Le Mans 2011. Der Autor steht mit Marc Hufenbecher in der Dunlop-Schikane. Wir unterhalten uns über Gott und die Welt und a bisserl über das Rennen. Audi gewinnt in einem epischen Fight mit etwas mehr als 13 Sekunden vor Peugeot. Diese Momente sind unvergesslich. Servus Hufi, und viel Spaß mit der Ente! *Andreas A. Berse*

Das CMC-Modell des Typ C im Maßstab 1:18 konnten wir beim Shooting zusammen mit dem Original ablichten

„Sogar im Stand hat der Auto Union mit Sechzehnzylinder einen coolen Sound!"

Fotos: XXXXX



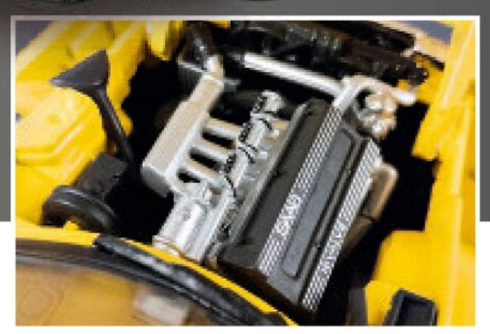
Die Fotos von Marc Hufenbecher konnten wir im Fundus der Audi Tradition shooten – zusammen mit vielen Rennwagen

turbo
POWER PUR!

Blonder Schwede









SAMMELN 1:18

Saab hat den Turbo in der Mittelklasse populär gemacht. Anfangs mit dem 99 Turbo, der bereits einen kleinen Lader und schon ein wegweisendes Wastegate-Ventil für die harmonische Kraftentfaltung hatte. Dann kam der 900er. Und den gab es in 1:18 von Anson als Die-Cast-Cabrio in Montecarlo-Gelb mit Turbo-Aufladung zu kaufen. Okay: Die Spaltmaße der Anbauteile, gerade im Bereich der schwarzen Zierteile auf der Schulterlinie, sind nach heutigen Kriterien unterirdisch. Aber ein Turbo-Sonderheft ohne Saab? Geht gar nicht! Der Autor konnte das Modell für 29 Euro bei Ebay ersteigern. Das Cabrio ist übrigens ein Finne, denn Valmet baute es in Uusikaupunki – echt kein Druckfehler!

Eine Fünf **SAMMELN 1:18**

In fünf Versionen hat Werk83 das Die-Cast-Modell des Audi 200 quattro Trans Am ausgeliefert. Geplant sind vom Donnerbolzen, dessen Original einen 2,1 Liter großen Fünfzylinder-Turbo mit 510 PS unter der Haube hatte:

- quattro 200 Trans Am, Nr. 14, Hans-Joachim Stuck, Championship-Sieger Race Cleveland
- quattro 200 Trans Am, Nr. 4, Walter Röhrl
- quattro 200 Trans Am, Nr. 44, Hurley Haywood
- quattro 200 Trans Am, Testcar, schwarz
- quattro 200, Trans Am, Nr. 14, Walter Röhrl, Sieger Niagara Falls

Die geschlossenen Die-Cast-Modelle haben eine feine Renndekoration, das Schutznetz vor dem Fahrerfenster und glänzen auch im Bereich des Interieurs mit fein gemachten Features wie Schalensitz und Überrollkäfig. Preis bei Werk83: 79,95 Euro.













Starker Vierter

SAMMELN: 1:18

Auch den Rallye-Fahrzeugen des Ford Escort RS Cosworth WRC verhalf ein Turbolader, einer von Garrett, Typ T3, zu ihrer Performance. Ottomobile bringt jetzt die Startnummer 9 aus der Rallye San Remo von 1994. Damals landeten Bruno Thiry und Stéphane Prévot auf Platz Nummer vier. Das Resinemodell überzeugt nicht nur durch die perfekt nachgeahmte Karosserie, sondern auch in Sachen Außendekoration mit kundig platzierten Sponsoren-Logos. Sehr schön haben die Franzosen auch das Renninterieur gestaltet. Verkaufspreis: 79,90 Euro.







Der gelbe Alleskönner

SAMMELN: 1:16

Der kann sich im Sandkasten so richtig austoben und macht auch in der Vitrine eine gute Figur. Bruder stellt jetzt seinen neuen Caterpillar Kompaktgelenklader vor. Das Modell in 1:16 orientiert sich optisch an der aktuellen Generation ZL24 bis ZL45. Die Kunststoffverkleinerung hat eine funktionstüchtige Knicklenkung. Den Zweiachser ziert eine schwarze Erdbauschaufel, die sich dank der voll funktionstüchtigen Mechanik wie beim Original bewegen lässt. Verkaufspreis des Neuzugangs: 36,95 Euro. Der Motor des Originals ist ein Kubota D1803-CR-T-65, ein Dreizylinder-Turbo-Diesel!





Vor dem Sieg

SAMMELN: 1:8

Vor dem Sieg musst du in Le Mans vor allem eines: üben! Porsche tat es mit seinem 919 Hybrid im Jahr 2014, und Amalgam baut die Startnummer 14 aus diesem Rennen in 1:8 und brillanter Qualität nach. Audi siegte, und Marc Lieb, Romain Dumas sowie Neel Jani fuhren für Zuffenhausen Rang 11 ein. Ein Jahr später holte der 919er einen Doppelsieg und Rang 5 im Gesamtklassement. So geht das! An die Nummer 14, die erst einmal die Grundlagen schuf, erinnern die Modellbauer aus Bristol mit ihrem 16.485 Euro teuren Kleinod. Der perfekt nachgebaute Motor ist ein V4-Hybrid mit zwei Litern, Turbo und samt E-Motor bis zu 900 PS. Porsche übt wieder, mit dem 963. Ihr werdet das schon schaffen!

Fotos: C. Hoffmann (4), Werke (14)

Drei Turbos von NZG in 1:43

Geladene Gäste

Alle drei Vorbilder dieser NZG-Modelle aus Die Cast treibt ein Turbomotor an. Das Leistungsspektrum reicht von 260 bis 3350 PS.

Ja, in diesem Vergleich backt der Porsche 911 Turbo leistungsmäßig die kleinsten Brötchen. Mit 260 PS fing es 1974 an. Aber: Wenn Generationen von Autofans an einen Turbo denken, haben sie dieses Auto vor Augen. Das ist einer der vielen Siege der Zuffenhausener Marke, die nicht nur in Rennen erfolgreich ist, sondern auch bei Themen wie Marketing oder Lifestyle!

Während NZG ab 1983 und bis 1995 Porsche-Modelle in 1:43 im Industrieauftrag an Zuffenhausen lieferte, ist die

In Sachen PS-Leistung der Originale haben die beiden Liebherr-Baumaschinen von NZG in 1:50 die Nase weit vorn

Fotos: Werk



Von 1983 bis 1995 lieferte NZG 1:43-Modelle im Werkauftrag an Porsche, wie diesen frühen 911 Turbo Targa auf dem Bild

Nürnberger Traditionsmarke heute eher dank ihrer fantastischen Baumaschinen-Verkleinerungen in 1:50 weltberühmt. Und in dieser Kategorie sind ganz andere Motorleistungen an der Tagesordnung – zum Beispiel bei der Marke Liebherr.

So etwa beim Liebherr R9600 Bagger mit Tieflöffel. Das Original wiegt sagenhafte 641 Tonnen, die 1:50-Miniatur aus Die Cast immer noch 5,8 Kilogramm, und sie misst knapp 50 Zentimeter. Für die Power sorgt ein Cummings-Turbodiesel als V16 mit 50,3 Litern Hubraum und 3350 PS. Das NZG-Modell kostet 564,50 Euro, hat einen komplett beweglichen Ausleger, einen schwenkbaren Oberwagen und Metallketten mit verstifteten Gliedern. Die Aufbauten sind ungewöhnlich filigran gehalten.



Kandidat Nummer drei kommt ebenfalls von Liebherr. Den Seilbagger HS 8130.1 treibt aber im Vorbild ein hauseigenes Aggregat an. Und genug Power ist trotzdem an Bord. Das Triebwerk aus dem eigenen Hause ist ein V8 mit Turbo und glänzt mit 770 PS Höchstleistung. Dieses Kraftpaket wiegt als Original satte 130 Tonnen und ist dank verschiedener Werkzeuge ein Universaltalent. Das hier gezeigte Modell von NZG kommt mit Schleppschaufel, Fallgewicht und voll funktionstüchtigem Schlitzwandgreifer zum Kunden. Der robuste 1:50er bringt respektable 1,7 Kilo auf die Waage und misst 25 Zentimeter in der Länge. Der Ausleger ist voll funktionstüchtig, das Oberteil drehbar. Preis: 410 Euro. Eindrucksvoll sind alle drei Turbo-Miniaturen – jede auf ihre Art. *aab*

TM18-279A
Ferrari 375 Plus
Cunningham 1954

TM18-273B
Ferrari 275 P2
Nürburgring 1965

TM18-205A
Ferrari 250 GT SWB
California Grey

TM18-205C
Ferrari 250 GT SWB
California Red

Tecnomodel s.r.l. · CONTACT phone: +39 02 57 60 29 82 · mail: info@tecnomodelcar.com
webpage: www.tecnomodelcar.com · webstore: www.tecnomodelstore.com

Porsche 911 Turbo KS-R Kyza von Solido in 1:18

Kyza-Schmarrn

Die spinnen, die Gallier! Lassen sich von Tuner Kyza einen Monster-Elfer in 1:1 bauen und bringen ihn dann auch noch als 1:18er heraus. Mit ganz dicken Rosinen drin.





turbo
POWER PUR!





In vielen Bereichen der orangefarbenen Karosserie erinnert der Kyza KS-R an einen Porsche 934 aus dem Rennsport

Bei Solido wird das Thema Auto gelebt und geliebt. Das beweist der Porsche Kyza KS-R. Khyzyl Saleem, kurz Kyza, ist ein Designer, der digital Tuning-Autos der ganz besonderen Art erschafft und im Netz damit global bekannt wurde. Für Solido durfte er jetzt etwas weiter gehen. Das Ergebnis zeigen wir hier.

Denn der KS-R, ein Porsche 911 im extrabreiten Trimm, entstand auch physisch in 1:1, weil Solido ihn sich bauen ließ und ihn gerne bei Events einsetzt. Dank zweier im Heck sichtbaren Turbos ist die Leistung so gigantisch, dass der Wagen selbst in Frankreich nicht auf öffentlichen Straßen bewegt werden darf. Vorne wirkt das in Orange lackierte Coupé wie eine Mixtur aus Carrera RSR und Porsche 934 im Renntrimm, hinten bleibt er nackig. Frei nach dem Motto: Heckschürze? Brauchen wir nicht. Alles nur überflüssiges Gewicht!

Damit wäre die Geschichte jetzt eigentlich zu Ende. Nicht so bei Solido! Denn was machen die? Sie bauen diesen verrückten Porsche als Die-Cast-Modell in 1:18 nach, inklusive beweglicher Türen und der beiden fetten Turbos im Heck. Die sind wegen der komplett fehlenden Heckschürze natürlich prima zu sehen. Liefertermin: drittes Quartal. Verkaufspreis: um die 50 Euro. *aab*







Designer Kyza (linke Seite) mit dem für Solido gebauten Original des KS-R , das bald als 1:18-Modell aus Die Cast kommt

Fotos: Werke

Porsche 944 Turbo von Spark und Schuco in 1:43 & 1:18

Gut getarnt

Die Geschichte des 944 Turbo begann als getarntes Rennfahrzeug. Spark bringt den aufgeladenen Transaxle-Sportler in 1:43, Schuco in 1:18 aus Resine.

Die Entwicklung dieses Autos startete auf dem Asphalt von Le Mans. 1981 gingen Walter Röhrl und Jürgen Barth bei den 24 Stunden mit einem 924 GTP an den Start, der auch so etwas wie ein Versuchsträger war. Sie wurden Siebte – ein grandioser Erfolg. Drei Jahre später setzte Porsche bei dem 24-Stunden-Rennen von Nelson Ledges in den USA einen 944 Turbo als Serienprototypen ein, der wegen des Reglements sogar einen Katalysator besitzen musste und siegte – mit 40 Runden Vorsprung.

Ab 1985 konnte die Kunden den Transaxle-Sportwagen endlich bestellen, 1986 lieferte Zuffenhausen die ersten Fahrzeuge aus. Der intern „Projekt 951“ genannte Wagen startete mit 220 PS, ab 1988 gab es einen Turbo S mit dem Motor aus dem Cup-Auto und 300 PS. Der normale 944 Turbo schaffte nun dank größerem Lader 250 PS.

Spark Model konzentriert sich bei seinen 944 Turbo auf Rennfahrzeuge aus dem Cup als 1:43er aus Resine. Lieferbar sind zum Start:

turbo
POWER PUR!

Fotos: C. Hofmann, Unternehmensarchiv Porsche (1)



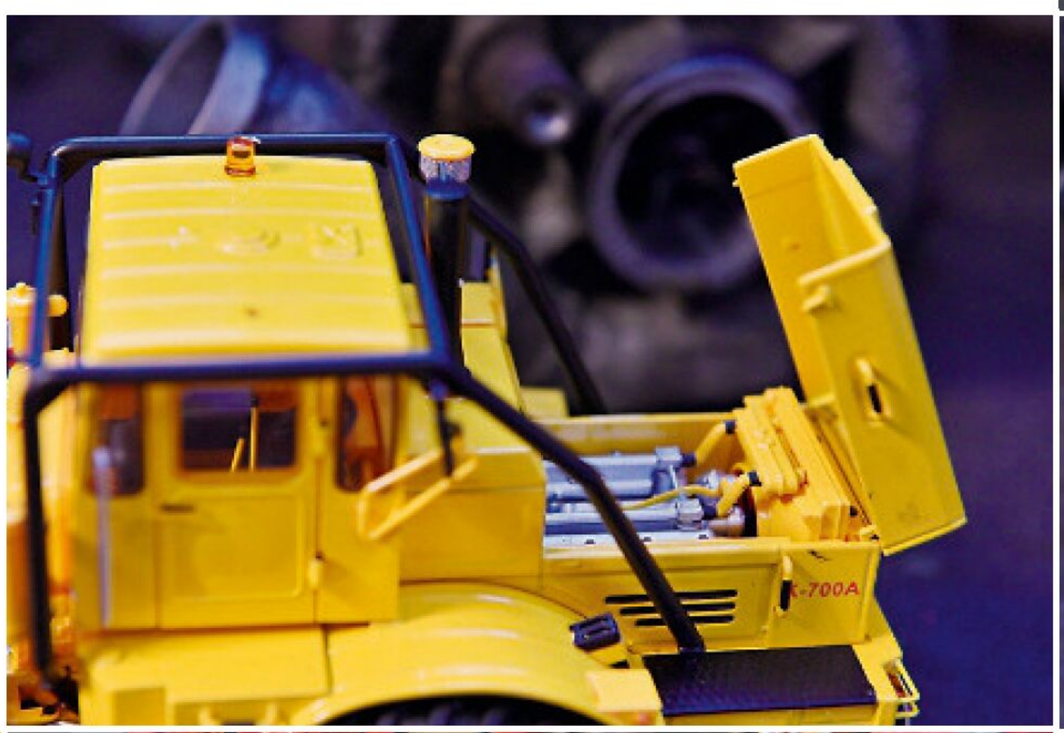
In 1:43 entwickelt Spark Model dagegen an einem fulminanten Starterfeld zu den Rennversionen des Porsche 944 Turbo in Top-Dekoration

Die Straßenversion des Porsche 944 Turbo kommt von Schuco. Das Resinemodell in 1:18 entwickelt Spark für die Traditionsmarke!

- ‘87 Porsche 944 Turbo Cup Champion Deutschland Roland Asch, Nr. 11
- ‘88 Porsche 944 Turbo Cup Champion Deutschland Roland Asch, Nr. 16
- ‘88 Porsche 944 Turbo Cup Champion Frankreich André Bourdon, Nr. 8
- ‘88 Porsche 944 Turbo Cup, Armin Schwarz, Nr. 2
- ‘87 Porsche 944 Turbo Cup, Champion Frankreich René Metge, Nr. 10

Die Modelle limitiert Spark auf je 400 Stück. Sie kosten 79,95 Euro. Die Renndekoration ist vorbildgerecht umgesetzt. Auch die Renninterieurs entsprechen den eingesetzten Fahrzeugen, bis hin zu den Hosenträgergurten.

Doch damit nicht genug. Auch bei Schuco geht ein 944 Turbo an den Start. Im Dezember erscheint bei den Franken ein 1:18-Modell des Porsche 944 Turbo S Cup von 1991 in Silber mit dunkelrotem Interieur, gebaut von Spark. Verkaufspreis: 199,90 Euro. *aab*





Der rote IHC/Case hat einen Sechszylinder, der gelbe Kirovets einen V8-Motor – beide selbstverständlich mit Turbo-Aufladung







PS-Dünger

Vor 55 Jahren gab der Turbo bei Schleppern sein Debüt. Wir stellen zwei aufgeladene Traktoren in 1:32 vor, die bei Schuco zu Topsellern geworden sind.

turbo POWER PUR!

Zwei Turbo-Traktoren von Schuco in 1:32

Die Wiege des Turbo-Traktors stand in Suolahti. Denn 1969 stellte dort ausgerechnet die finnische Firma Valmet mit dem 1100 den ersten Schlepper mit aufgeladenem Vierzylinder vor. Heute ist diese Technik Standard, egal ob sie bei Benziner oder Diesel zum Einsatz kommt.

Den Turbo beim Thema Absatz zünden bei Schuco im 1:32-Programm zwei ganz unterschiedliche Traktoren aus Die Cast. Norbert Lörke von den Franken, der beide entwickelt hat: „Da wäre zunächst einmal unser Kirovets K-700 A zu nennen. Vom ihm haben wir schon mehr als 16.000 Stück verkauft." Der meist in Gelb lackierte Knicklenker wurde von einem Raketentransporter abgeleitet und ist bei Schuco ein Varianten-König. Ob normal, mit riesiger Schaufel, großer Pritsche oder Doppelbereifung – Kasimir, so der Spitzname des Vehikels – kann fast alles. Es gab ihm mit Sauger und Turbo. Der V8 hat 14

Fotos: Walter Doppelhammer



Weil beide Traktoren Topseller sind, baut Schuco den IHC/Case 1255/1455 und den Kirovets K-700 A aus Die Cast nach

Liter Hubraum. Schuco baut den K-700 A (99,95 Euro) mit Lader und 330 PS – mindestens.

Kandidat Nummer zwei in Sachen Turbo ist der IHC respektive Case als 1255 oder 1455 (ab 99,95 Euro), wie ihn die Modellauto-Legende im 1:32-Programm führt. Norbert Lörke: „Der Schlepper ist so etwas wie ein VW Golf im Traktorenmarkt. Er war über Jahre hinweg in ganz Europa sehr beliebt." Die 1255 und 1455 wurden 1979 vorgestellt und bis in das Jahr 1996 gebaut. Das 1:32-Modell hat Schuco über 20.000-mal verkauft, in bisher zehn Varianten. Die wassergekühlten Sechszylinder-Turbomotoren erreichten zwischen 125 und 145 PS. Schuco liefert beide Frontgrill-Versionen. Der Traktor war gewöhnlich in Rot lackiert und trug dazu ein cremeweißes Kabinendach. Bei den Franken gibt es aber auch zwei schwarze Sondermodelle. Eines davon erschien zur Agritechnica 2013 in Hannover. *aab*

Dreimal Turbo von Herpa in 1:87

Home of Turbo

Seit über 45 Jahren baut Herpa in Dietenhofen 1:87-Modellautos und ist dabei auch zum Turbo-Experten herangereift – mit überraschender Vielfalt.





Mit ihm begann die Turbo-Ära in Dietenhofen: Der frühe 911 Turbo setzte damals bei Herpa Maßstäbe in Sachen H0-Details



turbo POWER PUR!

Von Anfang an wollte Herpa in 1:87 den High-End-Maßstab setzen. Dazu gehörten Vorbilder mit Turbo – und zwar nicht nur beim Thema Sportwagen, wie unserer Bericht mit drei Beispielen beweist.

Er ist natürlich gesetzt: Der erste Turbo auf der technischen Basis der 911er-Generation G. Vielleicht hat Zuffenhausen damals aus Versehen den ersten Supersportwagen Deutschlands gebaut! Unser Fotomuster ist ein ganz besonderes Vehikel. Dieser Porsche 911 Turbo tritt in Pink an, und ein Druck auf dem Windschutzscheibenkeil outet ihn als Sondermodell der „7. Herpa

Fotos: C. Hoffmann, Karte: OpenStreetMaps













Herpas Turbo-Trio in 1:87: Vögele Super 1900-3i, Porsche 911 Turbo und MAN TGX 41.610 sind spektakuläre Miniaturen

IAA". Diese aufgeladene Verkleinerung hat also bei H0-Experten längst Ikonenstatus.

Kandidat Nummer zwei schimmert in tiefem Schwarz und kommt aus dem Nutzfahrzeug-Segment. Es handelt sich um ein Industrie-Modell, das bei den Franken exemplarisch für einen erfolgreichen Truck-Bereich steht: die Schwerlastzugmaschinen samt dem passenden Tieflader-Programm. Diesen vierachsigen MAN TGX 41.640 haben die Franken exklusiv für den Shop der Lkw-Marke aus München in 1:87 realisiert. Und die letzten drei Ziffern geben dann auch die unglaubliche PS-Spitzenleistung des aufgeladenen Dieselmotors in 1:1 an. Heftig!

Das Trio komplettiert ein Deckenfertiger, und der streckt sich nicht zu ebendieser, sondern schafft die Basis für die Fahrbahnen, auf denen wir alle mit dem Auto unterwegs sind. Bei Herpa symbolisiert der Vögele Super 1900-3i den Einstieg in die Baumaschinensparte der Firma. Zunächst mit heftigem Kopfschütteln von vielen Fans quittiert, sorgt auch dieser Fuhrpark-Teil in H0 für reißenden Absatz und hat der Marke neue Kunden zugeführt. Das Original hat einen Cummins-Turbodiesel mit 195 Pferdestärken. Matthias Wolff von Herpa bringt das Turbo-Thema auf den Punkt: „Der 911 Turbo ist unsere Kernkompetenz Sportwagen, der MAN und der Vögele zeigen, wie wir unser Portfolio in den letzten Jahren immer wieder erweitern konnten." Auch das beschleunigt den Absatz wie der Lader das Auto. *aab*

Drei ‘73 BMW 2002 turbo in 1:43 und 1:18

Öl ins Feuer

Pünktlich zur ersten Ölkrise 1973 brachte BMW den 2002 turbo an den Start. Wir zeigen drei Die-Cast-Modelle.

Das Timing war fatal, das Auto wurde aber trotzdem ein Meilenstein. Oder gerade deswegen? Egal: 1973, ausgerechnet in dem Jahr, als von der Bundesregierung sechs Monate lang ein Tempolimit von 100 km/h auf deutschen Autobahnen verhängt wurde, um in der Ölkrise Sprit zu sparen, stellte BMW den 2002 turbo vor. Er war sagenhafte 211 Stundenkilometer schnell und konnte in unglaublichen sieben Sekunden von null auf 100 km/h beschleunigen. Satte 16 Liter pro 100 Kilometer an Spritverbrauch waren für diesen aufgeladenen Vierzylinder-Sportwagen eher der Durchschnittsverbrauch.

Der erste Serien-Turbo für die Straße hatten einen großen Lader und versetzte dem Fahrer deshalb immer, wenn er einsetzte, einen wahren Tritt in die Rückenlehne der verbauten Sportsitze. Auch optisch war der 2002 turbo alles andere als ein Leisetreter, sondern eindeutig auf Krawall gebürstet: Es gab angeschraubte Kotflügelverbreiterungen für die 185er-Reifen auf 5,5- oder 6-Zoll-Felgen und dann noch der Schriftzug „turbo 2002“ in Spiegelschrift auf dem ultraflachen Frontspoiler. Außerdem zierte ein schwarzer Heckspoiler-Keil die Kofferraumhaube. Dezent geht anders!

Die drei Miniaturen, die wir an dieser Stelle vorstellen, kommen alle via Aachen nach Deutschland. Beginnen wir mit den beiden Eigengewächsen, Die-Cast-Miniaturen mit geschlossener Karosserie. Hier hat Minichamps den 2002 turbo von 1973 in der Baugröße 1:43 und im Maßstab 1:18 in seinem eigenen Programm. Die wohlproportionierten Miniaturen tragen die Seitendekorationen und den Spie-



Fotos: Blackys Studio, BMW AG (1)



turbo POWER PUR!

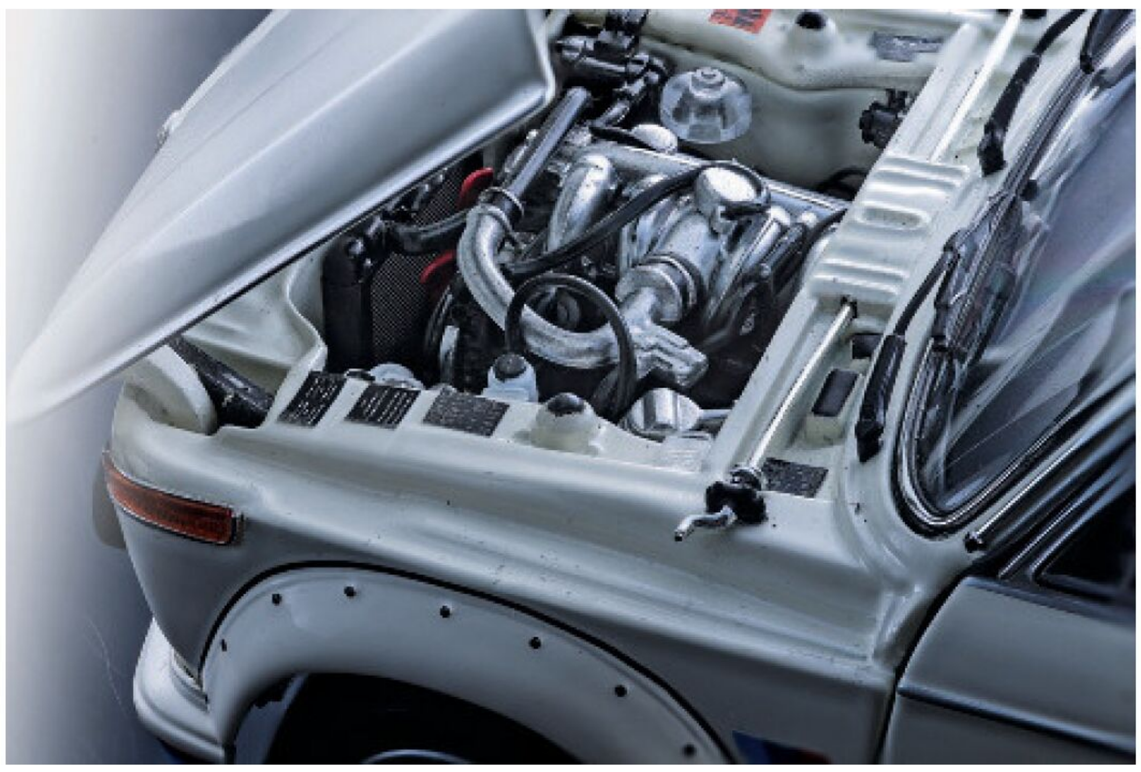


gelschriftzug auf dem Frontspoiler. Die Felgen haben Breitreifen und dunkle Inlays wie beim Original. Im Interieur sind die Sportsitze und die runden Zusatzinstrumente zu erkennen. Der 1:43er unter dem Label Maxichamps kostet 37,95 Euro, das 1:18-Modell 119,95 Euro.

Das Trio komplettiert der 2002 turbo von Kyosho in 1:18, von dem der deutsche Importeur Minichamps noch Restauflagen anbietet. Dieser weiße Zweitürer kostet 256,94 Euro, kommt dafür aber in einer extrem aufwendigen Lackierung und mit beweglichen Türen und Hauben zum Sammler. Der Motor ist teilweise verkabelt, das Interieur eine echte Wucht. Die Vorderräder sind lenkbar, die Dekoration ist klasse. *aab*



Der Kyosho-turbo in 1:18 zeigt mit beweglichen Türen und Hauben die meisten Finessen des Originals aus München





‘74 Porsche-Turbo-Motor 3.0 von Franzis in 1:3

Atem, los!

Die Abgase des Auspuffs geben die zweite Luft und mehr Leistung. Der Turbo kam bei Porsche vor 50 Jahren, und Franzis liefert den ersten Serienmotor als Bausatz in 1:3.

Geschichtlich war er bei Porsche ein Twin-Turbo. In Le Mans gingen die Zuffenhausener 1974 mit zwei Porsche Carrera RSR 2.1 Turbo an den Start. Die Nummer 22 von Gijs van Lennep und Herbert Müller wurde Zweiter, die Nummer 21 fiel aus. 3. Oktober 1974: Porsche präsentiert auf dem Autosalon in Paris den Porsche 911 Turbo mit zunächst drei Litern Hubraum und 260 PS für die Straße. Eine neue Ära startet!

Genau diesen Motor des 911 Turbo zeichnet Franzis jetzt mit einem 1:3-Kit nach, der viele transparente Teile umfasst und so tiefe Einblicke in die Technik ermöglicht. Die 200 Teile werden gesteckt oder ver-

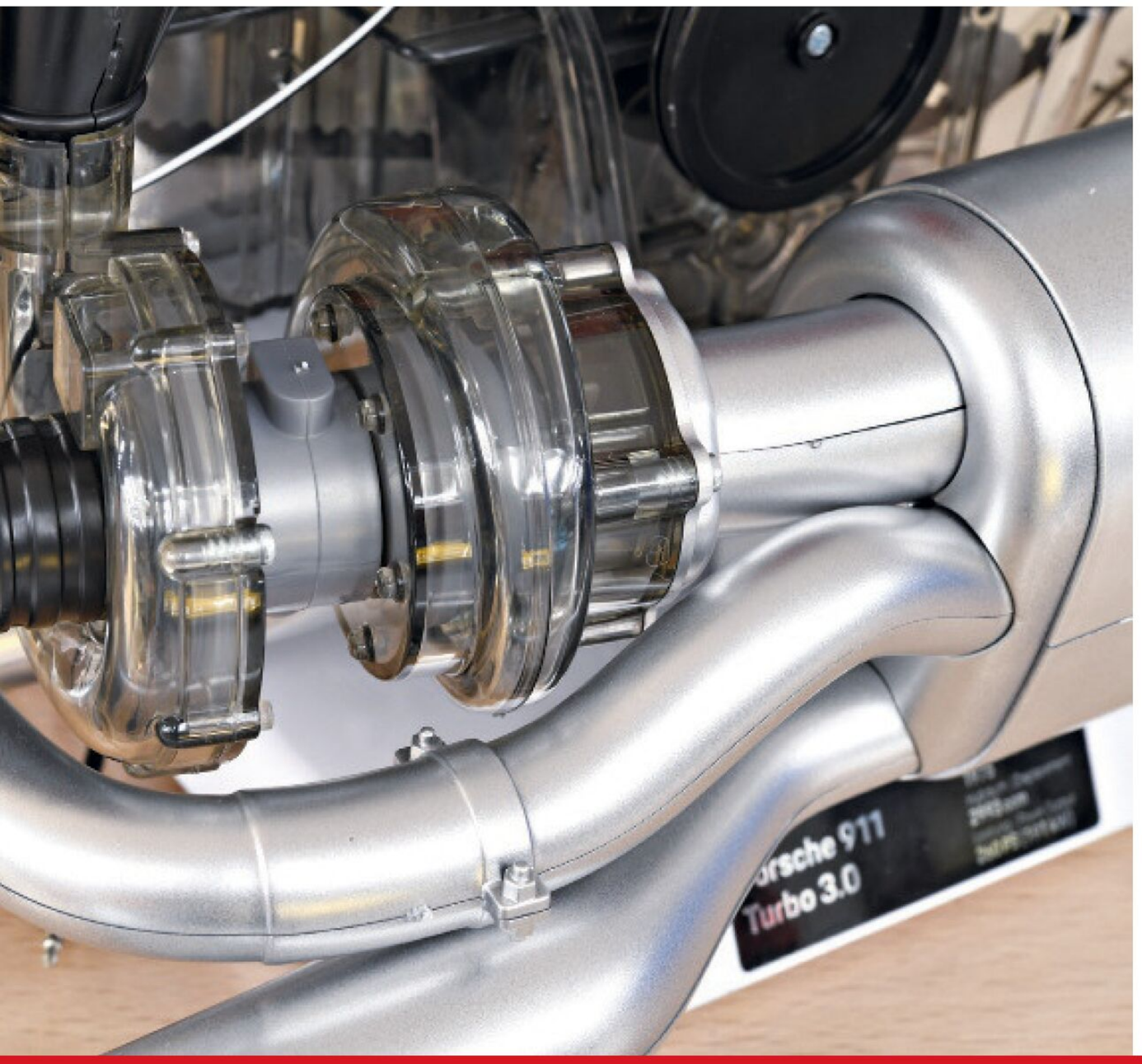


Den Turbo-Motor des Porsche 911 von 1974 selber bauen kann jeder mit dem exzellenten 1:3-Kit aus dem Hause Franzis



Franzis spendiert seinem Bausatz des legendären Turbo-Motors auch einen passenden Soundchip als Serienausstattung

Fotos: Markus Bolsinger, Werk (1)



schraubt, Klebstoff und Farben sind zur Montage nicht nötig. Außerdem gibt es ein Soundmodul, das auch an externe Lautsprecher angeschlossen werden kann. Dazu liefert Franzis für 219 Euro Verkaufspreis nicht nur eine übersichtliche Bauanleitung, sondern auch ein informatives und reich bebildertes Edel-Handbuch.

In den Entwicklungsprozess waren auch die Experten des Porsche-Museums involviert, damit die Verkleinerung des Boxermotors mit sechs Zylindern und Lader bis ins letzte Detail dem rassigen Original entspricht. *aab*





Transparente Teile machen die Funktionen des aufgeladenen Boxermotors sichtbar und wecken Technik-Verständnis

Porsche 934 vorne

Miniaturen nach Turbos können astronomische Stückzahlen erzielen. Zwei Beispiele liefert der Auflagen-Riese Majorette in 1:64. Sage und schreibe 1.750.000 Stück hat die französische Firma mit Produktionsanlagen in Thailand vom Porsche 934 (rechts) bisher in verschiedensten Varianten verkauft, seit die Form 2017 entwickelt wurde. Ein Franzose schafft ebenfalls eine Traumzahl für die Firma, die zur Simba Dickie Group gehört: Der historische R5 Turbo (links) kommt bei Majorette seit 2019 auf erstaunliche 650.000 Stück. Dicht gefolgt von einem weiteren Porsche, dem Taycan Turbo mit 550.000 seit 2021. Aber der hat keinen Lader, sondern Elektromotoren.





Schönes aus Bremen



Was für herrliche Autos hat Borgward, der innovative Automobilhersteller aus Bremen, damals gebaut! Und dabei wird schnell vergessen, dass darunter auch sehr erfolgreiche Nutzfahrzeuge mit dem Rhombus im Kühlergrill zu finden waren. Obwohl das Werk in Bremen nach dem Zweiten Weltkrieg in Schutt und Achse lag, schaffte es der Rhombus, in den ersten 15 Nachkriegsjahren alle zwölf Monate eine Lkw-News zu präsentieren: 1954 startete der B 2500 mit 2,5 Tonnen Nutzlast sehr erfolgreich, der schließlich 1959, als „dreistellige" Namen kamen, in 522 umgetauft wurde. Nun durfte er auch satte 2,75 Tonnen Last transportieren. Der B 2500 fuhr vorwiegend als Pritsche und mit Kofferaufbau, war aber auch bei den Feuerwehren sehr beliebt und zeigte sich dank Sonderaufbauten, beispielsweise von Metz, als Löschfahrzeug mit Mannschaftskabine und Drehleiter bis 14 Meter Länge.

Diese Vielfalt zeichnet auch der Borgward B 2500 nach, den die Traditionsfirma Schuco ab dem Jahr 2007 als erfolgreiche 1:43-Miniatur auf den Markt brachte. Selbstverständlich legten die Franken damals den Bremer Alleskönner mit Zinkdruckguss-Karosserie auf. Denn Schuco stand damals für Die Cast.

Bei den Aufbauten kamen zunächst einmal die klassische Pritsche, wahlweise mit oder ohne Plane, und ein maßgeschneiderter Koffer in den Fuhrpark. Bei der Version für den Kundendienst von Messerschmitt parkte sogar ein Kabinenroller als Roadster auf der Ladefläche. Den hatten die Franken ja auch im Programm. Clever!

Auch die Feuerwehr-Sammler kamen beim Thema Rhombus bei den Franken in 1:43 voll auf ihre Kosten. Auf Basis eines normalen Chassis brachte Schuco eine Metz-Drehleiter DL 14, also mit 14 Metern maximale Länge, bei der Feuerwehr aus Mayen. Ein LF8 mit Metz-Karosserie samt Mannschaftskabine kam ebenso in 1:43. Das Vorbild dafür lieferte ein Feuerwehr-Oldtimer, der in Heuchelheim im Dienst war. *aab*

Der Borgward B 2500 von Schuco in 1:43

Bestell-Nr.	Modellbezeichnung	Dekoration	Jahr/Limit
450345100	Borgward B 2500 Koffer „Sanella"	creme/blau	2007/1500
450345500	Borgward B 2500 Pritsche „FMR"*	grün, rote Felgen	2015/1000
450345600	Borgward B 2500 „Borgward"	dunkelgrün, rote Felgen	2007/1500
450345700	Borgward B 2500 „Lloyd Motoren"	mit Kiste, weinrot	2008/1000
450345800	Borgward B 2500 Koffer „Schenker"	Schenker-grün	2009/500
450345900	Borgward B 2500 Pritsche „DB"	Deutsche-Bahn-grau	2009/500
450346100	Borgward B 2500 „FW Mayen"	Drehleiter DL14, feuerwehrrot	2007/1000
450346200	Borgward B 2500 „FW Heuchelheim"**	LF8, feuerwehrrot	2007/1500

***mit Messerschmitt Kabinenroller; **mit Mannschaftskabine**

Die Zahl des Monats

30

Prozent seiner US-Trucks in 1:87 verkauft Brekina im Schnitt bereits in die Vereinigten Staaten

Rekord-Kellner



Eines der spektakulärsten Autos des Dragster-Piloten „Ohio George" Montgomery war der '67 Mustang Fastback, den ACME Die Cast in 1:18 im Programm hat. Dazu bringen die cleveren Amis jetzt den passenden Transporter in Bburago-Baugröße auf den Markt. Der Ford F-350 Ramp Truck von 1970 trägt dieselbe aquablaue Lackierung wie der Rennwagen des Piloten, der damals Rekordhalter bei den USA-Siegen in der Klasse „AA/Gas Supercharged" war. Während der Mustang-Rennwagen bewegliche Türen und Motorhaube besitzt, kommt der passende Autotransporter im dritten Quartal mit geschlossener Die-Cast-Karosserie zu den Kunden. Der Preis der aufwendig bedruckten Neuheit dürfte bei uns um die 150 Euro liegen.

TOP

- Franzis baut ersten Turbo-Motor des 911 in 1:3
- PS-Speicher plant Modellauto-Dauerausstellung
- Ferrari-Ausstellung im NAM ist Publikumsmagnet

FLOP

- Ebbro geht in Konkurs
- Längere Transportzeiten aus China
- Ixo und Pocher bauen beide 917 KH als 1:8-Bausatz

Fotos: W. Doppelhammer, Werk (1)



Weniger ist er

Porsche 356 Speedster von Minichamps in 1:43

Heute ist der 356 Speedster Sammelikone. Damals war er preiswert. Minichamps baut den 1:43er dazu.

Längst sind die spartanisch ausgestatteten, offenen Speedster die kostbarsten Porsche 356. Das war einst anders, denn der schlichte Offene wurde für den jungen amerikanischen Sportfahrer erdacht. Zuvor gab es das Cabriolet und das Coupé. Und außerdem ein Hardtop, mit dem sich das Cabriolet für die kalte Jahreszeit rüsten ließ. Beim Speedster verzichtete Porsche sogar auf gläserne Seitenscheiben. Stattdessen gab es einsteckbare Scheiben. Die Insassen fanden hinter einer flachen Windschutzscheibe Schutz und bei Regen unter einer dünnen, provisorischen Plane.

Hierzulande wies Porsche den 356 Speedster anno 1954 für 12.200 D-Mark in der Preisliste aus. Ein vergleichbares 356 Cabriolet kostete währenddessen 14.700 DM. Aber machen wir uns nichts vor! Auch ein Speedster blieb für die meisten ein unerschwinglicher Traumwagen — für einen Standard-Käfer verlangte Volkswagen damals 3950 Mark.

Das Foto des Minichamps-Modells entstand im Hafen der in Polen liegenden Hansestadt Danzig. Zu den charakteristischen Gebäuden der von Backstein-Gotik geprägten Hafenstadt zählt das ursprünglich im 14. Jahrhundert errichtete Krantor. Die Stadt wurde im Zweiten Weltkrieg großflächig zerstört. Die Kriegsschäden sind heute längst beseitigt, die Altstadt und das Krantor liebevoll restauriert. Auch das Gros der heute noch existenten 356 Speedster ist längst wieder fachgerecht hergerichtet.

Jörg Walz

Das Minichamps-Modell des Porsche 356 Speedster in 1:43 vor dem berühmten Krantor in Leipzig

Fotos: Jörg Walz

LE GRAND
1/8 COLLECTION
Die Mercedes-Benz Legende als Bausatz in 1/8
SCALE 1:8 DIE-CAST KIT
MERCEDES-BENZ 300 SLR
Weitere Infos auf www.lemke-legrand.com
LEGRAND 1/8 ist eine Marke der LEMKE Collection GmbH
Schallbruch 34a, 42781 Haan, info@lemkecollection.de
* Mercedes Benz and the design of the enclosed product are subject to intellectual property owned by Daimler AG. They are used by LEMKE Collection GmbH under license.
LEMKE collection
SCAN ME
Art. LE105
• Silber Metallic
• Innenausstattung rot
• Mehr als 900 Bauteile
• Metall Karosserie, bereits lackiert
• Gewicht ca. 8 kg
• Maße L × B × H mm: 550 × 210 × 160

Was wo los ist

Börsen, Märkte und Auktionen mit allen Info-Adressen



Mazda RX-7 FC3S, Mazda Savanna RX-7 FD3S und Toyota Sprinter Trueno als Comic-1:64er von Kyosho

Börsentratsch

- Ein Wüco-Rennwagen „Super Racer" aus Blech brachte bei der 101. Anticomondo-Auktion 4500 Euro.
- Ein BMW-Bike K1 in 1:15 von Polistil in Rot ging im Topzustand für 300 Euro zum neuen Besitzer.

Wo sind die wichtigen Termine, wohin gehen die Tendenzen?
Schreiben Sie an die Redaktion MODELL FAHRZEUG, Stichwort „Börsentratsch", Passauer Str. 15, 90480 Nürnberg.

Noch bis

31.8. 100 Jahre Le Mans
74889 Sinsheim, Technik Museum Sinsheim, Museumsplatz, täglich von 9 bis 18 Uhr, an Sonntagen und Feiertagen bis 19 Uhr, Infos: 0 72 61/ 92 99 0, https://sinsheim.technik-museum.de

8.9. Die 60er
83454 Anger-Aufham, Hans-Peter Porsche Traumwerk, Zum Traumwerk 1, dienstags bis sonntags sowie feiertags 9 bis 17:30 Uhr, Infos: 0 86 56/9 89 50-0, www.traumwerk.de

AUGUST

9.-11.8. Automania-Modellautobörse
53520 Nürburg, Oldtimer-GP, Otto-Flimm-Str., 10 bis 18 Uhr, Infos: 01 72/ 6 82 66 60, www.automania.de

SEPTEMBER

1.9. MAC H0-Modellautobörse
63150 Heusenstamm, Martinseestraße 2, Sport- und Kulturzentrum am Martinsee, 10 bis 13.30 Uhr, Infos: 0 60 47/20 88

7.9. Modelleisenbahn- und Modellautobörse
71083 Herrenberg, Benzstraße, Stadthalle, Foyer, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 74 63/2 21 49 79

8.9. Adler-Spielzeugmärkte
51065 Köln-Mülheim, Stadthalle, Jan-Wellem-Straße/ Wiener Platz, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/7 42 35 37, info@adler-maerkte.de

15.9. Adler-Spielzeugmärkte
41061 Mönchengladbach, Hohenzollernstraße 15, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/7 42 35 37 info@adler-maerkte.de

15.9. Modellautobörse des MAC Franken e. V.
90473 Nürnberg, Görlitzer Straße 51, Arvena Park Hotel, 10 bis 14 Uhr, Infos: www.mac-franken.de

15.9. Modelleisenbahn-, Auto- und Spielzeugbörse
35510 Butzbach, Gutenbergstr. 16, Bürgerhaus Butzbach, 10 bis 16 Uhr, Infos 0 60 33/ 7 48 33 90

20.-22.9. Automania-Modellautobörse
30521 Hannover, Messegelände, 9 bis 18 Uhr, Infos: 01 72/6 82 66 60, www.automania.de

22.9. Adler Spielzeugmärkte
53840 Troisdorf, Stadthalle, Kölner Straße 167, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/7 423 5 37, info@adler-maerkte.de

22.9. OVG-Modellspielzeugmärkte
49074 Osnabrück, Halle Gartlage, Schlachthofstr. 48, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

29.9. Adler-Spielzeugmärkte
52066 Aachen, Park-Terrassen, Dammstr. 40, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/7 42 35 37, info@adler-maerkte.de

29.9. OVG-Modellspielzeugmärkte
45721 Haltern, Seestadthalle, Lippspieker 25, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

OKTOBER

6.10. Adler-Spielzeugmärkte
41460 Neuss, Stadthalle, Selikumer Str. 25, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/7 06 07 03 und 01 70/7 42 35 37, info@adler-maerkte.de

13.10. OVG-Modellspielzeugmärkte
44575 Castrop-Rauxel, Europahalle, Europaplatz 6, 11-15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

19.10. OVG-Modellspielzeugmärkte
45479 Mülheim/Ruhr, Alte Dreherei, Zur Alten Dreherei 13, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 25 53/9 87 73, https://bv-messen.com

20.10. Adler-Spielzeugmärkte
40764 Langenfeld, Stadthalle, Schauplatz Langenfeld, Hauptstraße 129, 11 bis 15 Uhr, Infos: 0 22 74/ 7 06 07 03 und 01 70/7 42 35 37, info@adler-maerkte.de

Foto: Werk

Longitudinale

Das LP beim Lamborghini Countach steht für „longitudinale posteriore“, also den längs hinten eingebauten V12. Den treibt Amalgam in 1:8 trefflich auf die Spitze.

Von den 1000 Bauteilen, mit deren Hilfe Amalgam den Lamborghini Countach LP 400 im Maßstab 1:8 nachzeichnet, versteckt sich das Gros eindeutig unter der Motorhaube im Heck. Dieser V12 ist ein furioses Meisterwerk. Das Original gab vor 50 Jahren sein Debüt.

Gut: Die üppige Baugröße – das Modell misst in der Länge über 50 Zentimeter – gibt den Entwicklern auch deutlich mehr Möglichkeiten. Und die Experten aus Bristol nutzen sie auch konsequent bei ihrer 18.250 Euro teuren Miniatur aus. Der beim Original in einen Rohrrahmen eingepferchte V12 holte aus 3929 Kubikzentimetern vor fünf Jahrzehnten 375 PS. Das größte Problem: die Hitze aus dem Motorraum herauszubekommen.

Dafür trug der von Jung-Designer Marcello Gandini gezeichnete, kantige Powerbolzen sogenannte NACA-Öffnungen als Kühllufteinlässe an den hinteren Kotflügeln. Die waren ursprünglich von der NASA für Raumschiffe entwickelt worden. Gandini hatte auch schon den Vorgänger Miura entworfen. Die vielen Be- und Entlüftungsschlitze sorgten für den schlechten cW-Wert von 0,42. Lambo-Testfahrer Bob Wallace brachte es so auf den Punkt: „Der Countach hat die Aerodynamik eines Scheunentors.“

Das 1:18-Modell der Briten überschreitet mit 199 Stück in der neuen, gelben Version übrigens sogar die Stückzahl des Originals. Denn: Zwischen 1974 und 1978 wurden vom Lambo Countach LP 400 gerade 151 Exemplare in Italien gebaut. *aab*

Von seinem Lamborghini Countach LP 400 in der Farbe Giallo baut Amalgam im Maßstab 1:8 weltweit nur 199 Stück





Lamborghini Countach LP 400 von Amalgam in 1: 8





Fotos: Amalgam

modell fahrzeug MARKT



So inserieren Sie im MODELL FAHRZEUG Markt

BUCHUNGS-SCHLUSS
Heft 06/2024
21.08.2024

PRIVATE TEXTANZEIGEN

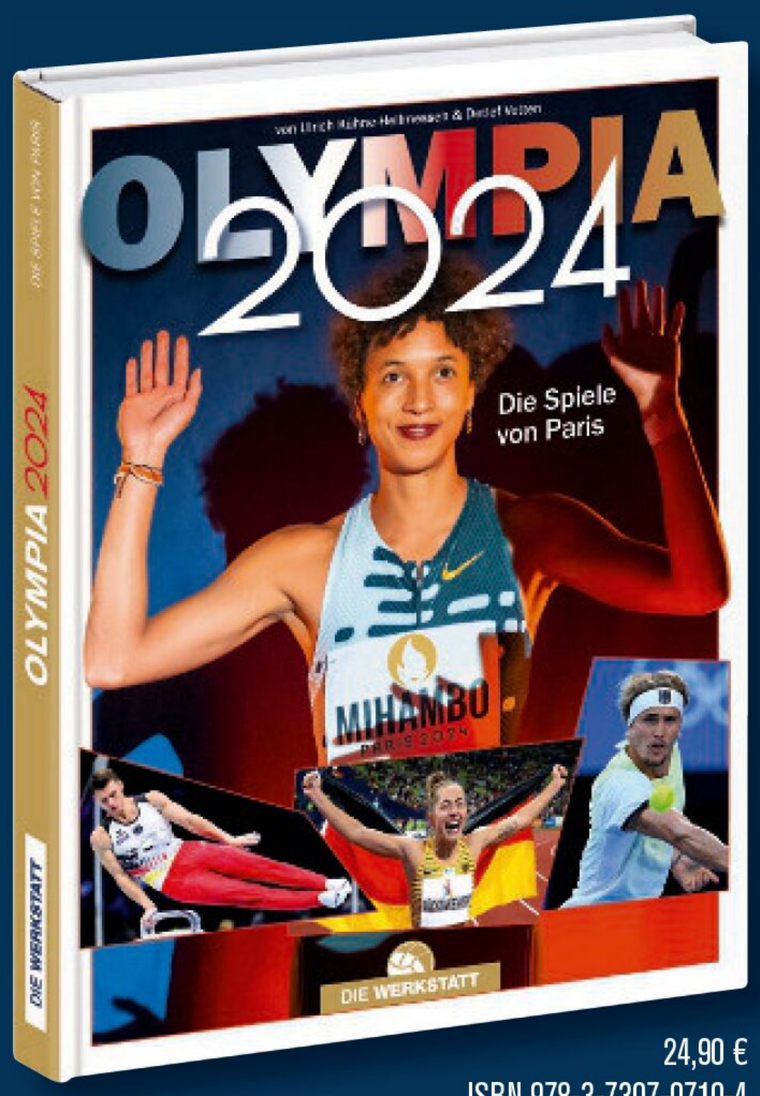
Private Textanzeigen bis 7 Zeilen (43 mm breit, ca. 30 Zeichen) werden kostenlos veröffentlicht (Schieberecht bei Platzmangel vorbehalten).

Kontakt privatanzeigen@delius-klasing.de · https://shop.delius-klasing.de/modell-fahrzeug-kleinanzeigen

GEWERBLICHE FORMATANZEIGEN

Die Formate und Preise der gewerblichen Anzeigen können Sie unseren Mediainformationen entnehmen. Diese finden Sie online unter: https://www.dk-mediasales.de/modellfahrzeug.
Hier gilt ein Mindestformat von 1spaltig 10 mm.

Kontakt m.grell@delius-klasing.de



24,90 €
ISBN 978-3-7307-0710-4

Die Spiele von
Paris
Das Tagebuch

... fasst die wichtigsten Ereignisse eines jeden Tages in Berichten zusammen: mit den besten Bildern des Events und allen wissenswerten Zahlen rund um die Sportler und ihre Sportarten sowie zu den Spielen allgemein. In dem umfangreichen Werk finden sich alle sportlichen Highlights und Rekorde, aber auch lustige und dramatische Wendungen und Vorkommnisse. Die Statistik im Anhang enthält alle Ergebnisse, alle Sieger, alle Zeiten und Weiten.

DIE WERKSTATT

shop.delius-klasing.de
versandkostenfrei ab 12 €

modell fahrzeug MARKT

MIT modell magazin

KLEINE AUTO-WELT GANZ GROSS

SUPERCARS
www.supercars-modellauto.de

VERKÄUFE

www.
modelltoys-austria
.at

1:18

Modellisto.at
Exklusiver Modellbau



www.modellisto.at
exklusive Automodelle & Einzelstücke
1:64er & Hotwheels Specials
Alpha Model Bausätze

Auto art 1:18 Porsche 911 GT3R Weiß Spiegel gelb €125,- E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

Kyosho 1:18 BMW 2002tii Chrom €350,- VB E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

Kyosho 1:18 Triumph TR 3A rot sehr selten €149,- E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

Auto art BMW L 2002tii red metallic BMW Z4 Coupe Race Car Plain Body Version OVP neu € 150,- E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

CMC Modelle 1:18 OVP neu M-o56 500F2 M-068 #2 Hill M-071 Testa Rosa rot M-051 Maserati 250F 1957 neu OVP E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

CMC Modelle 1:18 & 1:24 zu verkaufen M-001 M-066 MB 300 SLR M-006 W196 M-074 MB W165 #24 1939 mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

CMC Modelle 1:18 & 1:24 CMC - Sammlungsauflösung Foto gerne verfügbar E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

1:24/25

CMC Modelle neu OVP 1:24 M-015 Horch 853 Cabriolet 1957 M-002b MB500K blau offen Foto verfügbar E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

Franklin Mint Modelle 1:24 MB W196R 1954 silber#18 €90,- MB 300SL 1954 silber Flügeltüren €80,- Lamborghini Countach 5000S rot €75,- mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

1:43

MTA
www.modelltoys-austria.at

www.tinwizard.de

www.heider-modelle.de
französische Modelle u.a.

Sonderserie aus Aachen
limitiert auf nur 150 Stück
Hüner bein
Modell Center Aachen
Wir gratulieren der Alemannia zum Aufstieg!
Brekina 932363 VW T1 "Wir gratulieren der Alemannia zum Aufstieg" 14,95€
Markt 9-15, 52062 Aachen +49 (0) 241/33921 www.huenerbein.de info@huenerbein.de

Raritäten für Ihre Sammlung
von Thorsten Sabrautzky



www.autopioneer.de
Tel.: 09645-918406

Ihr 1:18 Onlineshop – www.Modellauto18.de
Alpina B7 Blue 2022 GT Spirit 1:18 GT Spirit 1:18 Liefebar ab September 2024- Jetzt vorbestellen! €104,99
Aston Martin Valkyrie 2022 grün oder silber Maisto 1:18 €39,99
Bugatti W16 Mistral schwarz Burago 1:18 €44,99
Ferrari Daytona SP3 blau Burago 1:18 Signature Series 1:18 Sonderpreis €54,99 ~~€67,99~~
GT-Spirit Neuheiten zum Vorbestellpreis: €104,99
Viele Figuren in 1:18 lieferbar!
Weitere Neuigkeiten finden Sie ab sofort auf unserer Facebook-Fanpage:
WWW.MODELLAUTO18.DE facebook.com/Modellauto18
Fa. Gierster, Vilsvorstadt 15, 94474 Vilshofen, Tel. 08541-3979, E-Mail: Mail@Modellauto18.de

1:43

www.
modelltoys-austria
.at

Versch. Modellbausätze aus Resine bzw. Weißmetall von Starter/ BAYMO/Provence Moulage/AMR usw. zu verkaufen. Liste per Mail unter: bretten.75015@gmx.net

---

Porsche Str. & Sport Modelle mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

---

Modellautos 1:43 Modellautos in verschiedenen Maßstäben von verschiedenen Herstellern zu verkaufen. Info unter: nervlich@gmx.de alle Modelle neu unbespielt in der Originalverpackung

---

LKW - Landmaschinen - Modelle 1:43 Diverse LKW bzw. Landmaschinen Modelle in 1:43 zu verkaufen Info unter Tel. 01631532688 Mail: nervlich@gmx.de

---

OLDTIMER – 1:43 (Bis 1956 : Lesney,Brumm,Solido,Vitesse, NZG, Politoys+Div.) aus Sammlungsauflösung. Liste für 0,85 € Rückp. m. Stichwort 1:43 : Claus Marschall, Schwarzwaldstr.22, 79211 Denzlingen

---

Sammlungsauflösung Verkaufe Modellautos in verschiedenen Maßstäben von 1:43 bis 1:18 alle Modelle neu unbespielt-Gratisliste anfordern unter Tel. 08457 934 840

---

www.AutoShow.at



neu: Alfa Romeo 6C 1750 Spa 1933,
Alfa Disco Volante Bremgarten, Bern,
Alfa RL Bus, Ambulanz, Feuerwehr
viele seltene Rolls-Royce-Modelle !



autoshow@aon.at - Tel: +43-1-31 99 863

1:87

WIKING – 1:87 (Pkw, Transp.+LKW) aus Sammlungsauflösung zu verkaufen. Liste für 0,85 € Rückp. m. Stichwort WIKING : Claus Marschall, Schwarzwaldstr.22, 79211 Denzlingen

HERPA – 1:87 (+ div. BREKINA, PRALINE Pkw + Transp.) aus Sammlungsauflösung zu verkaufen. Liste für 0,85 € Rückp. mit Stichwort Herpa: Claus Marschall, Schwarzwaldstr. 22, 79211 Denzlingen

---



Diverse Maßstäbe

Sammlungsverkleinerung Verkaufe Modellautos in Maßstab 1:43 - 1:18 wegen Verkleinerung meiner Sammlung, die Modelle befinden sich im Top Zustand in der Orignalbox Info unter nervlich@gmx.de

---

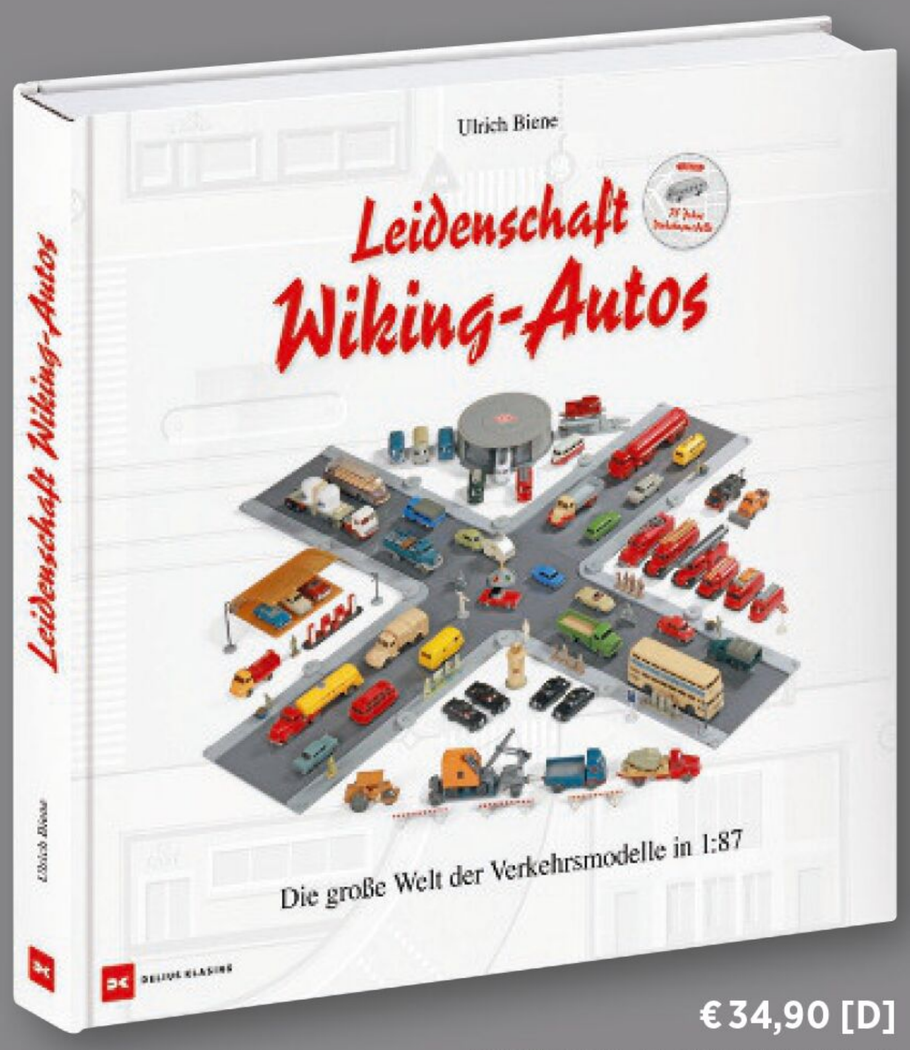
VW- Bus T1 Modelle div. Maßstäbe + Materialien, viele historische Stücke + Raritäten! Tel.0174- 3540118 AB.

Zu verkaufen schöne Modelle Sammlungsauflösung CMC Modelle 1:18&1:24 Auto art 1:18 Kyosho 1:18 Franklin Mint 1:24 mit Fotos E-Mail: c.r.sauer@freenet.de

---



75 JAHRE WIKING



€ 34,90 [D]
ISBN 978-3-667-12760-0

Die sogenannten Verkehrsmodelle der Firma Wiking lösten ab 1948 die bisherigen Nachbildungen von Schiffen, Flugzeugen und Militärfahrzeugen ab. Ulrich Biene beschreibt in seinem Modellbau-Buch die Entwicklung der kleinen Fahrzeuge vom fensterlosen „Drahtachser“ bis zum heutigen Maßstabsmodell in 1:87 in allen Details. Zahlreiche Fotos von Wiking-Modellen und spannende Geschichten lassen hinter die Kulissen von Herstellung und Weiterentwicklung der beliebten Marke blicken. Dieser reich bebilderte Jubiläumsband setzt den kleinen Fahrzeugen zum 75. Geburtstag ein großes Denkmal.

DELIUS KLASING
shop.delius-klasing.de

KAUFGESUCHE

1:18

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe, Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel 0151/27084859

Ankauf großer und kleiner Modellautosammlungen aller Maßstäbe mit und ohne Verpackung, sofort Bargeld, unkomplizierte Abholung. Tel. 0174/5773773, 02424/2008570

Ihre gepflegte Modellautosammlung
oder Einzelmodelle von CMC, Exoto, Amalgam u.ä. von Sammler und Händler zu kaufen gesucht.
Tel. 04403/949474
info@cmc-modelcars-only.de

1:43

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe, Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel 0151/27084859

1:87

Suche: Herpa MAN Abrollmulden LKW Flughafen Feuerwehr Stuttgart AB Rüst. Angebote rs298bir@web.de

Wiking Werbemodelle gesucht/ im Angebot. Tel. 04941/80983 ab 20 Uhr

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe, Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel 0151/27084859

Bethel

Briefmarken sammeln für Bethel

schafft Arbeit für behinderte Menschen.

www.briefmarken-fuer-bethel.de

872

Diverse Maßstäbe

ESVAL MODELS

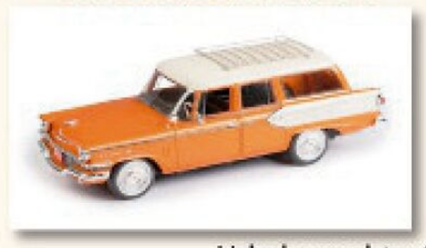
Exquisit Linie von 1:43, 1:24 & 1:18 Maßstab Modellen

Erhältlich bei Ihrem örtlichen Modellautohändler

Alle Modelle finden Sie unter www.esvalmodels.com

1957 Studebaker President Broadmoor Kombi

1928 Amilcar C6 racer





Urheberrechte © 2024 Esval Group LLC

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe, Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel 0151/27084859

Ankauf von Modellsammlungen alle Maßstäbe, Bundesweit mit und ohne Verpackung, schnelle und unkomplizierte Abholung. Barzahlung. Tel 0151/27084859

Ankauf großer und kleiner Modellautosammlungen aller Maßstäbe mit und ohne Verpackung, sofort Bargeld, unkomplizierte Abholung. Tel. 0174/5773773, 02424/2008570

LERNT HELFEN!

www.modelissimo.de

CMR

1:18



Artikel: 100120
329,95€ - 249,95

MODELISSIMO



Artikel: 95877
299,95€ - 199,95

NOREV **Exklusiv für Modelissimo**

1:18



Artikel: 102819
99,95€



Artikel: 102685
99,95€



Artikel: 102613
99,95€



Artikel: 102068
99,95€



Artikel: 102615
69,95€



Artikel: 102614
69,95€



Artikel: 101704
69,95€



Artikel: 101701
109,95€

Modelissimo Kosmann oHG
Inhaber: Martin u. Martina Kosmann
Messingweg 47
48308 Senden - NRW

Find us on YouTube

Like us on Facebook

Follow us on Instagram

FOLLOW US ON twitter

Telefon: +49 2597 692300
Fax: +49 2597 / 69 23 020
Email: info@modelissimo.de
www.modelissimo.de

VERSCHIEDENES

Ankauf großer und kleiner Modellautosammlungen aller Maßstäbe mit und ohne Verpackung, sofort Bargeld, unkomplizierte Abholung. Tel. 0174/5773773, 02424/2008570

Modellsammlerclub Ostfriesland Emsland Cloppenburg sucht noch neue Mitglieder. Infos unter Hans Strack, Pinnebergerstr. 10, 28219 Bremen. Tel. 0173/5696843 ab 19 Uhr

Suche Kataloge von Revell und Tamiya von 1992 bis ca. 2015, auch Kataloge von Esti und Italeri. Tel. 0174/8141146

Suche Chronograph o. Taucheruhr in Edelstahl, kein Quarz, sowie Submariner, GMT Master, Explorer o. Sea Dweller in Edelstahl, gerne auch älter o. defekt. T. 0521/9330219. E-Mail: ap117@web.de

VERANSTALTUNGEN

MODELLAUTOMUSEUM BERNAU

Modellautomuseum Bernau
Buchenstr. 17
83233 Bernau am Chiemsee
Tel. +49 8051 8822
modellautomuseum-bernau.de

Öffnungszeiten:
01.11.-31.03. Freitag bis Sonntag 13:00 bis 17:00
01.04.-31.10. Mittwoch bis Sonntag 13:00 bis 17:00

ADLER MODELLSPIELZEUGMÄRKTE
Seit 1981 www.adler-maerkte.de

08.09. Köln-Mülheim, Stadthalle
Jan-Wellem-Str./Wiener Platz
15.09. Mönchengladbach, K.-Friedrich-Halle
Hohenzollernstr. 15
22.09. Troisdorf, Stadthalle, Kölnerstr. 167
29.09. Aachen, Park-Terrassen, Dammstr. 40
06.10. Neuss, Stadthalle, Selikumer-Str. 25
Marktzeiten 11-15 h

ADLER - Märkte e. K. 50189 Elsdorf, Lindgesweg 7
Tel.: 02274-7060703, E-Mail: info@adler-maerkte.de

TelefonSeelsorge®
0800-1110111
0800-1110222
WIR HÖREN ZU
www.telefonseelsorge.de

RADIO OLDTIMER
WWW.RADIO-OLDTIMER.DE

modell fahrzeug
2 Ausgaben lesen und testen



digital 9 €
print 11 €
print + digital 13 €

jetzt-lesen.link/mfz-7111

Hier bestellen
+49 (0) 521/559955
oder online über Link oder QR-Code

Ihre Fachhändler auf einen Blick.

PLZ 0

08056 Zwickau:
Modell-Car Zenke
Scheringerstr. 13-15
+49 375 3033022
www.modell-car-zenker.de

PLZ 1

10553 Berlin:
Spielwaren Heinsohn
Inh. Christina und
Andreas Heinsohn
Beusselstr. 47
+49 303914120
www.heinsohn-spielwaren.de

10789 Berlin:
Modellbahnen Turberg
Lietzenburger Straße 51
+49 302199900
www.turberg.de

PLZ 2

26131 Oldenburg:
Gunter's Car Company
Edewechter Landstr. 91
+49 4415098197
www.gunterscarcompany.de

26209 Hatten:
Schlüter Modellcenter
Ludwig-Erhard-Str. 7 A
+49 4481937910
www.schlueter-automodelle.de

PLZ 3

30159 Hannover:
Train + Play KG
Hildesheimer Str. 428 B
+49 5112712701
www.trainplay.de

31135 Hildesheim:
Modellzentrum Hildesheim
Peiner Landstraße 213
+49 5121289940
www.modellbahnecke.de

31683 Obernkirchen:
Truckpoint Modellautohandel
Hauptstraße 5

32312 Lübbecke:
Lorenz Spiel & Freizeit GmbH
Lange Str. 43
+49 5741310591
www.lorenz-spielwaren.de

33332 Gütersloh:
Modellbahnladen
S. Fortenbacher
Kampstraße 23
+49 524126330
www.modellbahnladen-guetersloh.de

34379 Calden:
Raabes Spielzeugkiste
Inh. Walter Raabe
Wilhelmsthaler Str. 11
+49 56748234317
www.raabes-spielzeugkiste.jimdo.com

35390 Gießen:
Bastler Zentrale Lonthoff
Neustadt 28
+49 64172755
www.bastlerzentrale-giessen.de

38118 Braunschweig:
Modellzentrum Braunschweiz
Kreuzstr. 16
+49 53170214313
www.modellbahnecke.de

PLZ 4

40217 Düsseldorf:
Menzels Lokschuppen
Töff Töff GmbH
Friedrichstraße 6
+49 211373501
www.menzels-lokschuppen.de

40723 Hilden:
Modellbahnladen Hilden
Klaus Kramm
Hofstraße 12
+49 2103963399
www.modellbahn-kramm.com

42289 Wuppertal:
Modellbahn Apitz GmbH
Heckinghauser Str. 218
+49 202626457
www.modellbahn-apitz.de

44787 Bochum:
Spielzeug-Paradies Wagner oHG
Grabenstr. 36
+49 234902820

45307 Essen:
Modellautos Förster GmbH
Groß- und Einzelhandel
Adlerstr. 31
+49 020155796050
www.modelcar-foerster.de

45472 Mülheim a. d. Ruhr:
Mini Auto
Andreas Bunte KG
Hardenbergstraße 16
+49 208435989
www.miniauto.net

46238 Bottrop:
TECHNOSHOP
Thomas Rüdel e.K.
Scharnhölzstr. 258
+49 2041 35464
team@eisenbahntom.de

47441 Moers:
Modellauto Wanner
Rad & Schiene
Kirchstr. 9
+49 28419994747
www.marktpreis-verlag.de

48336 Sassenberg:
Töff-Töff
Inh. Marcel Hemetsberger
Tondorfstr. 2
+49 1715790003
www.toeff-toeff.de

49078 Osnabrück:
JB Modellbahn-Service GmbH
Osnabrück
Lotter Str. 37
+49 541433135
www.jbmodellbahnservice.de

PLZ 5

50226 Frechen:
Modell- & Spielwaren Plüth
Dr.-Gottfried-Cremer-Allee 36/8
+49 22127848426
www.ms-plueth.de

50676 Köln:
Modelleisenbahn-Center Lindenberg
Blaubach 6
+49 221230090
www.lindenberg-modellbahn-koeln.de

52062 Aachen:
Modellbahn-Center Hünerbein
Markt 9–15
+49 24133921
www.huenerbein.de

53111 Bonn:
Modellbahnen
Michael Angermann
Rathausgasse 30
+49 228631890

53520 Döttinger Höhe:
Tankstelle & Modellautos
Hans Joachim Retterath
Am Nürburgring
www.doettinger-hoehe.de

56068 Koblenz:
MR's Modellautos
Inh. Michael Rinke
Löhrrondell 7
+49 2619147914
www.mrs-modellautos.de

PLZ 6

66280 Sulzbach:
Modellspielwaren Reinhardt
Inh. Detlef Reinhardt
Am Tüv 2 B
+49 68977290750
www.modellspielwaren-reinhardt.de

66953 Pirmasens:
Frank's Modellautoecke
Inh. Frank Finkel
Curvenstr. 7
+49 6331144212
www.franks-modellautoecke.de
franks-modellautoecke@t-online.de

67071 Ludwigshafen-Og:
Spielwarenfachgeschäft Werst
Schillerstr. 3
+49 621682474
www.spielwaren-werst.de

67105 Schifferstadt:
AMS Auto-Modell-Show
Inh. Reimund Mayer
Lillengasse 39

PLZ 7

71292 Friolzheim:
car.tima GmbH
Leonberger Str. 91
+49 704449176914
www.cartima.de

71334 Waiblingen:
Eisenbahn-Treffpunkt
Schweickhardt GmbH & Co.KG
Biegelwiesenstr. 31
+49 7151937930
www.modelleisenbahn.com

72458 Albstadt:
Bohnlander Spielwaren
Obere Vorstadt 18
+49 7431591607
www.bohnlander.de

73547 Lorch:
Top Collect GmbH
Am Venusberg 16
+49 7172919500
www.top-collect.de

73770 Denkendorf:
Nimpex
Karlstr. 10
+49 711343345
www.nimpex.de

PLZ 8

80935 München:
Supercars Alexander Schakow
Lerchenauer Str. 200
+49 893516208
www.supercars-modellauto.de

80992 München:
Modellbahnprofis Riffler oHG
Feldmochinger Str. 35
+49 891403031
www.modellbahnprofis.de

81667 München:
Modellbahncentrum
am Ostbahnhof
Orleansstraße 33
+49 8944718601
www.modellbahncentrum.de

82065 Baierbrunn:
Kleine Klassiker Modellautos
Wolfratshauser Str. 42 A
+49 8992777011
www.kleine-klassiker.de

82110 Germering:
Auto-Modellbahn-Welt Germering
Linden
Untere Bahnhofsstrasse 50
+49 8989410120
www.auto-modellbahn-welt.de

83435 Bad Reichenhall:
Car Crazy!
Modellautoantiquariat
Helmut Holzmayr
Bahnhofstr. 25
+49 1754339349
www.unitedmodelcars.de

87616 Marktoberdorf:
Spielwaren Haertle
Kaufbeurener Str. 1
+49 8342420990
www.haertle.de

89073 Ulm:
Modellbahn Ulm
Jürgen Maier
Herrenkellergasse 16 + 18
+49 7316026491
www.modellbahn-ulm.de

PLZ 9

90419 Nürnberg:
Modellbahn Ritzer
Inh. Rainer Knoch
Kirchenweg 16
+49 911346507
www.modellbahnritzer.de

95326 Kulmbach:
ModellAuto Stübla
Albert-Ruckdeschel-Str. 14
+49 92218276160
www.modellauto-stuebla.de

99086 Erfurt:
Modellauto's Riedl · Herr Riedl
Stollbergstraße 59
+49 3617312341
www.modellauto-riedl.de

Österreich

A-1210 Wien:
AutoModelle
Alexander Trimmel
Grabmayrgasse 18/7
+43 12706784

A-2433 Margarethen am Moos:
Modelltoys-Austria
Christian Krammer
Wienerstr. 36
+43 223029165
www.modelltoys-austria.at

A-5201 Seekirchen:
Tommy's Modelle –
Thomas Meusburger
Ried 48
+43 62122888
www.modelle.at

A-8130 Frohnleiten:
Modellisto.at
Ing. Andreas Ludwig
Brunnhof 42 A
+43 6645481708
www.modellisto.at

A-8530 Deutschlandsberg:
Modell Auto Shop Roschitz –
Stefan Roschitz
Eschensiedlung 20
+43 67761251945
www.modell-auto-shop.com

Schweiz

CH-3762 Erlenbach:
Model-Box Modellautos
Ch. Zurbrüggen
Hauptstrasse 309
+41 336812575
www.model-box.ch

CH-4107 Ettingen:
Arwico AG
Brühlstrasse 10
+41 617221222
www.arwico.ch

CH-5610 Wohlen:
Hobby-Shop
R. Hässig AG
Breitistrasse 12
+41 566224246
www.hobbyshop.ch

CH-8006 Zürich:
www.car43.ch
Olivier Van Pernis
Schaffhauserstr. 8
+41 0227368490
www.car43.ch

CH-8222 Beringen:
TpI Modellauto Paradies
Eggeweg 18
+41 526851321
www.tpi-modellauto.ch

CH-8712 Stäfa:
Christian Frey
Modellautos
Oberlandstr. 6
+41 793346623
www.christianfreymodellautos.ch

Tschechien

CZ-10000 Prag 10:
Fox Toys s.r.o.
K Žižkovu 3/379
+42 0274815689
www.foxtoys.cz

Möchten Sie auch modell fahrzeug verkaufen?
Infos unter: ☎ +49 (0)521-559 0 | info@delius-klasing.de | www.delius-klasing.de

‘47 Ferrari 125 S von Tecnomodel in 1:18

Der Anlasser

Am Morgen des 12. März 1947 drehte Enzo Ferrari einen besonderen Zündschlüssel. Tecnomodel baut das passende Auto in 1:18 nach – den Typ 125 S.







Mit dem Ferrari 125 S fing im Jahr 1947 die Geschichte der großen Marke an. Tecnomodel baut die Ikone in 1:18 aus Resine.





Der Modellautohersteller aus dem italienischen Opera widmet dem Erstling von Ferrari insgesamt fünf Versionen

Die allererste Fahrt führte ihn über die Straßen rund um Maranello. Wer hätte damals daran gedacht, was Ferrari heute erreicht hat? Enzos Nachname ist Legende, eine der schillerndsten Visitenkarten von Italien, wie Muranoglas. Ein Ferrari kleidet heute jeden so trefflich ein wie Gucci, Prada, Versace oder Armani sowie Brioni!

Doch der Anfang war eher puristisch. Weil er clever, fast gerissen ist, platziert Enzo Ferrari seinen 125er exakt an der Schnittstelle zwischen Sport- und Rennwagen. Der S ist vor 77 Jahren für Wettbewerbe geboren. Und er zeigt schon einige Konstanten der späteren Historie: Ein V12 sorgt für Vortrieb, wenngleich mit nur 118 PS aus gerade einmal 1,5 Litern Hubraum. Das Gewicht wird gekonnt reduziert. Der rote Premieren-Floh wiegt gerade einmal 750 Kilogramm.

In der Historie ist er heute längst ein Schwergewicht – der fast mystische Startpunkt. Und deshalb widmet ihm der norditalienische Resine-Virtuose Tecnomodel gleich fünf verschiedene Spyder-Versionen aus dem Baujahr 1947 in 1:18:

- Ferrari 125 S Präsentationsfahrzeug in Rosso Corsa
- Ferrari 125 S, Sieger Circuito di Caralla, Franco Cortese, Nr. 47
- Ferrari 125 S, Präsentationsfahrzeug in Rosso Mugello
- Ferrari 125 S, Zweiter Zwölf Stunden Pescara, Franco Cortese, Nr. 21
- Ferrari 125 S, Circuito del Montenero, Livorno, Tazio Nuvolari, Nr. 70

Der erste Siegerwagen aus Caralla ist ebenso dabei wie ein Rennwagen von Tazio Nuvolari. Das ist Ehrensache! Genauso wie die Tatsache, dass der Hersteller aus Opera in Sachen Verarbeitung, Qualität der Lackierung und Finessen alle Register der eigenen Künste mobilisiert. Verkaufspreis für die auf etwa 100 Einheiten limitierten 1:18-Versionen: je 230 Euro. Forza Ferrari! *aab*

Fotos: Blackys Studio, Ferrari S.p.A. (1)

Porsche 911 (992) Dakar von Norev in 1:18

4 Richtige

Die ersten vier Versionen des Porsche 911 (992) Dakar von Norev in 1:18 stehen für sandige Abenteuer bereit.

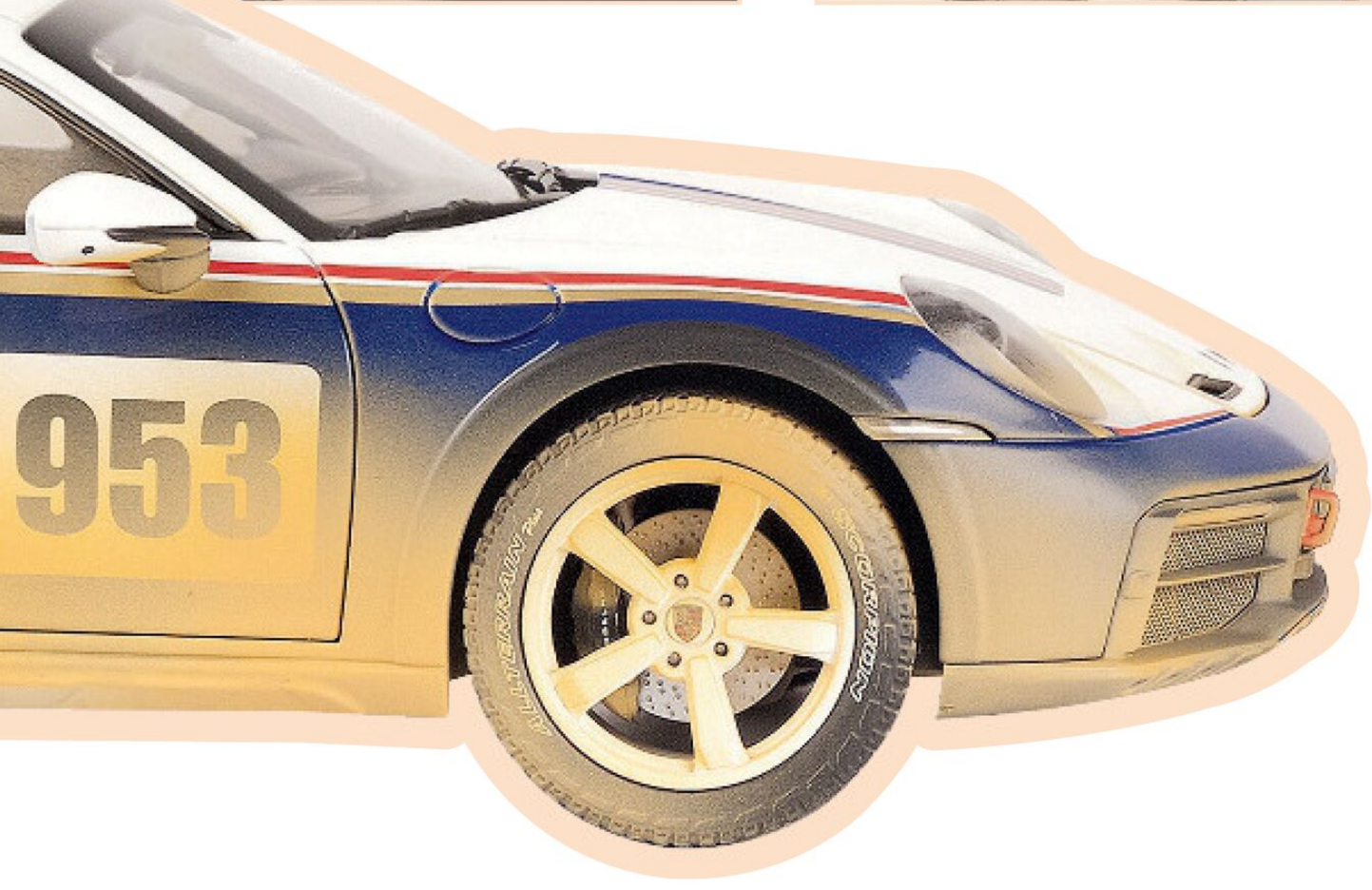






Oakgrünmetallic und Fjordgrün für Zuffenhausen, dazu „Roughroads“ clean und patiniert von Norev in 1:18 (von links)











Bereits in Heft 3/2024 haben wir den Erlkönig enttarnt, jetzt nehmen vier Versionen des Porsche 911 (992) Dakar von Norev in 1:18 Kurs auf die Zielgerade. Alle Die-Cast-Modelle haben bewegliche Türen wie Fronthaube und ein Lift-Fahrwerk wie das Original, das mit einem Werkzeug über einen Zapfen am Unterboden bedient werden kann.

Auch alle anderen Dakar-Besonderheiten sind umgesetzt: die unten hochgezogene Frontschürze, die Aluschutzbleche an Front und Heck, das veränderte Interieur ohne Fondsitzbank und mit Überrollkäfig, die hier fotogeätzten Schutzgitter vor den Kühllufteinlässen in der Fronthaube, die modifizierte Mittelkonsole und die weißen Fünfarmfelgen mit den speziellen Reifen Typ Pirelli Scorpion All Terrain Plus. Letztere erhalten in Serie stets schwarze Bedruckungen. Auch die Abschleppösen vorne und hinten sind an Bord. Der Roughroads hat 228 Dekos und 111 Teile, der Oakgrüne 209 Bedruckungen. Norev-Preis ab September: je 125 Euro.

Wir zeigen hier insgesamt vier Versionen. Bei Norev gibt es den 1:18-Dakar zunächst im „Roughroads"-Look, der in Dunkelblau-Weiß farblich an die „Rothmans"-Renner erinnert. Die Variante gibt es als limitiertes Internetmodell bei Norev auch in einer patinierten Version mit Sand auf der Karosserie zu kaufen. Dann kommt für die Franzosen noch eine Version in Oakgrünmetallic. An Porsche geht der Dakar in Fjordgrün (189 Euro). Die beiden grünen Miniaturen haben silberne Felgen mit schwarzen Inlays. Alle vier Varianten gehen mit schwarzen Inneneinrichtungen an den Start. Lackierung, Spaltmaße und Dekoration sowie Verarbeitung sind erstklassig. Vier Elfer außer Rand und Sand! *D'Accord*

Fotos: C. Hoffmann, Unternehmensarchiv Porsche AG (1)

75 herpa since 1949



GESTECKT –
NICHT GEKLEBT

Bausätze für Modellbahner und -bauer

Original Herpa Modell als Bausatz für Modellbahner und Modellbauer. Jedes Herpa Minikit ergibt nach nur wenigen Handgriffen und ohne zusammenkleben ein schönes Auto oder LKW Modell im Maßstab 1:87.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns auf:

www.herpa.de
/herpa
/herpa_official
/herpatv
Newsletter abonnieren

AUS LIEBE ZUM DETAIL
DETAILS ARE OUR PASSION

VERLOSUNG: Mein Lieblingsmodell, Teil 55

Kreatives Quartett

Vier individuell abgelichtete Lieblingsmodelle bestreiten die 55. Ausgabe unseres beliebten Wettbewerbs.

Adolf Wilding: Häufig schickt er uns gebaute Plastikkits, diesmal inszenierte er den schwarzen und chromblitzenden Tatra T-603 von 1956 aus dem Hause White Box in der Baugröße 1:24 vor einer Moskauer Kulisse wirkungsvoll für unseren Wettbewerb.



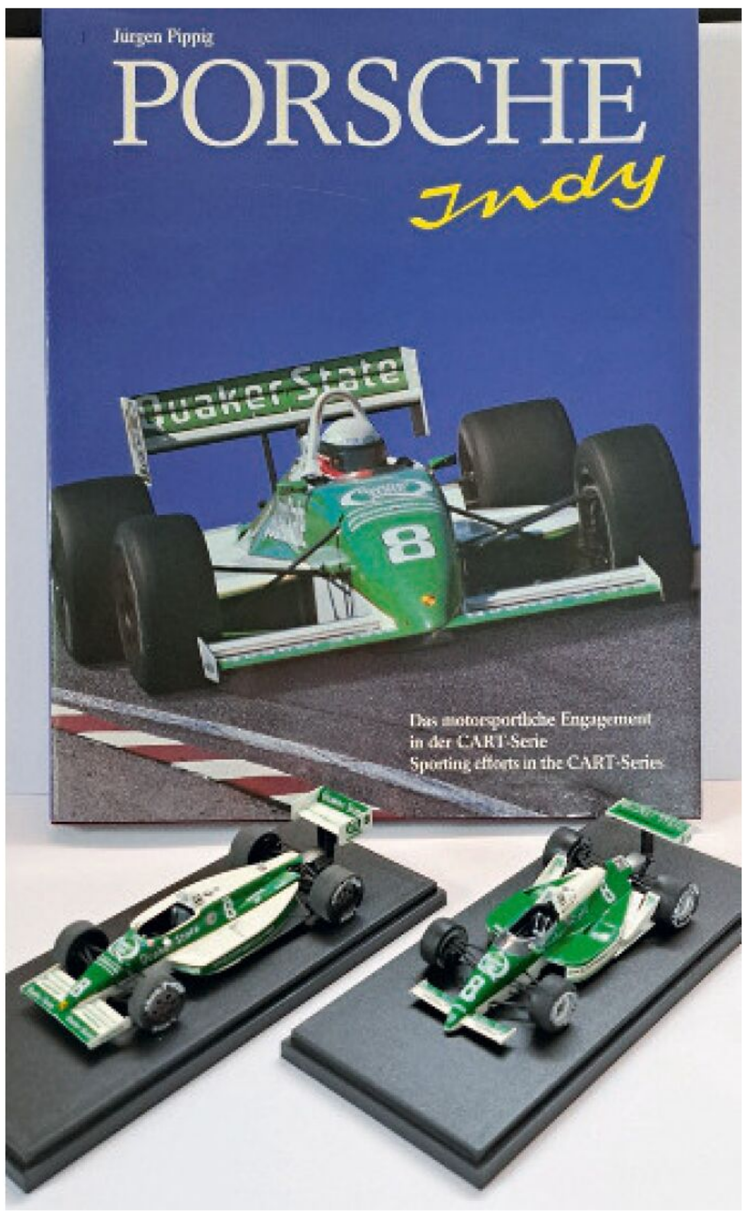
Aston Martin zu gewinnen

Diesmal verlosen wir ein 1:43-Modell des Aston Martin V12 Vantage von Solido unter unseren Teilnehmern. Einsendeschluss für Teil 56 unserer Aktion Lieblingsmodell ist Freitag, der 6. September. Teilnehmen können Sie unter dem Link:
http://modell-fahrzeug.com/lieblingsmodell-gewinnspiel



54270 Bagger T 174/2 Hochlöffel, Bj. 1967
42234 Multicar M26, Absetzkipper FW VW Wolfsburg, Bj. 1991
54401 Schlepper TIH 445 Kranhaken, Bj. 1975
51308 Belarus MTS-82 Frontlader und Gabelzinken, Bj. 1983
53018 IFA HW 60 mit Strohballen, Bj. 1987

Stefan Kirchhoff erinnert mit seinen beiden gebauten Kits in 1:43 (unten) daran, dass Porsche Ende der Achtziger beim March 88C mit einem V8-Aggregat auch Motorlieferant für die Indy-CART-Serie in der Vereinigten Staaten war. Der Bausatz von 1988 stammt von Tameo Kits, die '89er-Version von Meri Kits.





Rolf Mischelen zeigt uns einen überraschenden Exoten. Er fährt selber seit zehn Jahren einen Skoda Yeti und hat ihn zusammen mit einer raren 1:18-Miniatur aus Die Cast abgelichtet, die Volkswagen Shanghai nur sehr kurze Zeit in seinem Webshop anbot.

Klaus Zehentner führt uns zurück in die glorreiche Geschichte der Spielzeuglegende Schuco und lichtete den Porsche Formel II, Bestellnummer 1037, zusammen mit einer passenden Box für unseren Wettbewerb ab. Das Modellauto stammt aus den Sechzigern.



Neue 1:87-Porsche

Im November liefert Minichamps vier knackige 1:87-Neuheiten aus, die wir weltexklusiv zeigen können. An den Start gehen die Kunststoffmodelle des Porsche 718 Cayman GT4, des 718 Spyder, des Porsche 911 Turbo aus dem Baujahr 2000 und des Cayenne Turbo Coupés von 2019 mit fein gravierter Karosserie und in Top-Dekoration. Verkaufspreis: 24,95 Euro, beim Cayenne 27,50 Euro.



Fotos: C. Hoffmann (1), Leser, Werk (1)

DIE NÄCHSTEN FORMNEUHEITEN SIND DA! 1:87
BUSCH
FORMNEUHEIT
FORMNEUHEIT
Nissan Navara, Hardtop
53705 Blau | 53706 Braun | 53707 Rot , Bj. 2015
Land Rover Defender 90, Kastenwagen
54350 Blau | 54351 Weiß | 54352 Grün, Bj. 1983
www.busch-model.com
www.facebook.com/busch.model

Modelle sind emotional!



Der Kontakt zu den Kunden liegt Michael Mitschke von Model Car World am Herzen. Damit will er das Programm der Flörsheimer dynamisch weiterentwickeln.

Interview mit Michael Mitschke, dem neuen CCO von Model Car World

Was sind Ihre ganz persönlichen Lieblingsmodelle?
Michael Mitschke: Ich finde Modellautos spannend, zu denen ich einen Bezug habe – Modelle von Fahrzeugen aus meiner Familie, meiner eigenen Fahrzeughistorie oder welche, die mich an „Live-Erlebnisse“ erinnern. Auf dem Foto halte ich die neue Rennversion des Volvo 142 von MCG in 1:18 in Händen. Denn finde ich auch klasse!

Welche beruflichen Erfahrungen helfen Ihnen bei Ihrer neuen Position weiter?
Michael Mitschke: Ich habe mich schon immer damit beschäftigt, wie wir die richtigen Produkte für unsere Kunden kreieren können. Darüber hinaus sind die Sortimentsgestaltung, das Verstehen und Anpassen an Kundenbedürfnisse und das Ansprechen der Kunden wichtig, um eine erfolgreiche Wachstumsstrategie für Model Car World zu entwickeln. Unsere Produkte sind extrem emotional.

Wie wollen Sie Model Car World noch erfolgreicher aufstellen?
Michael Mitschke: Wir müssen uns den sich stetig ändernden Marktanforderungen stellen, die richtigen Schlüsse daraus ziehen und zusammen mit unseren Ge-

Michael Mitschke will Model Car World breiter aufstellen und damit neue Kunden gewinnen

PCX87 bringt jetzt auch Nutzfahrzeuge und verjüngt damit die Zielgruppe der H0-Fans



Fotos: C. Hoffmann (1), Werk



schäftspartnern unser Business stetig weiterentwickeln. Dazu gehören eine starke Kundenbindung, ein treffsicher an die Bedürfnisse der Sammler angepasstes Sortiment und effiziente Abläufe. Wir haben zum Glück ein enorm erfahrenes und hoch motiviertes Team, mit dem es Spaß macht, Themen weiter voranzutreiben.

Wird das Thema „value for money", sprich Preis-Leistungs-Verhältnis, 2024 noch wichtiger?
Michael Mitschke: Das Thema war, ist und wird sicherlich auch immer wichtig sein. Der Konsument hat in der Regel ein gewisses Budget und erwartet dafür einen entsprechenden Gegenwert. Es geht um das Produkt, aber auch um das Erlebnis drum herum! Nur so bleibt man ein starker Anbieter.

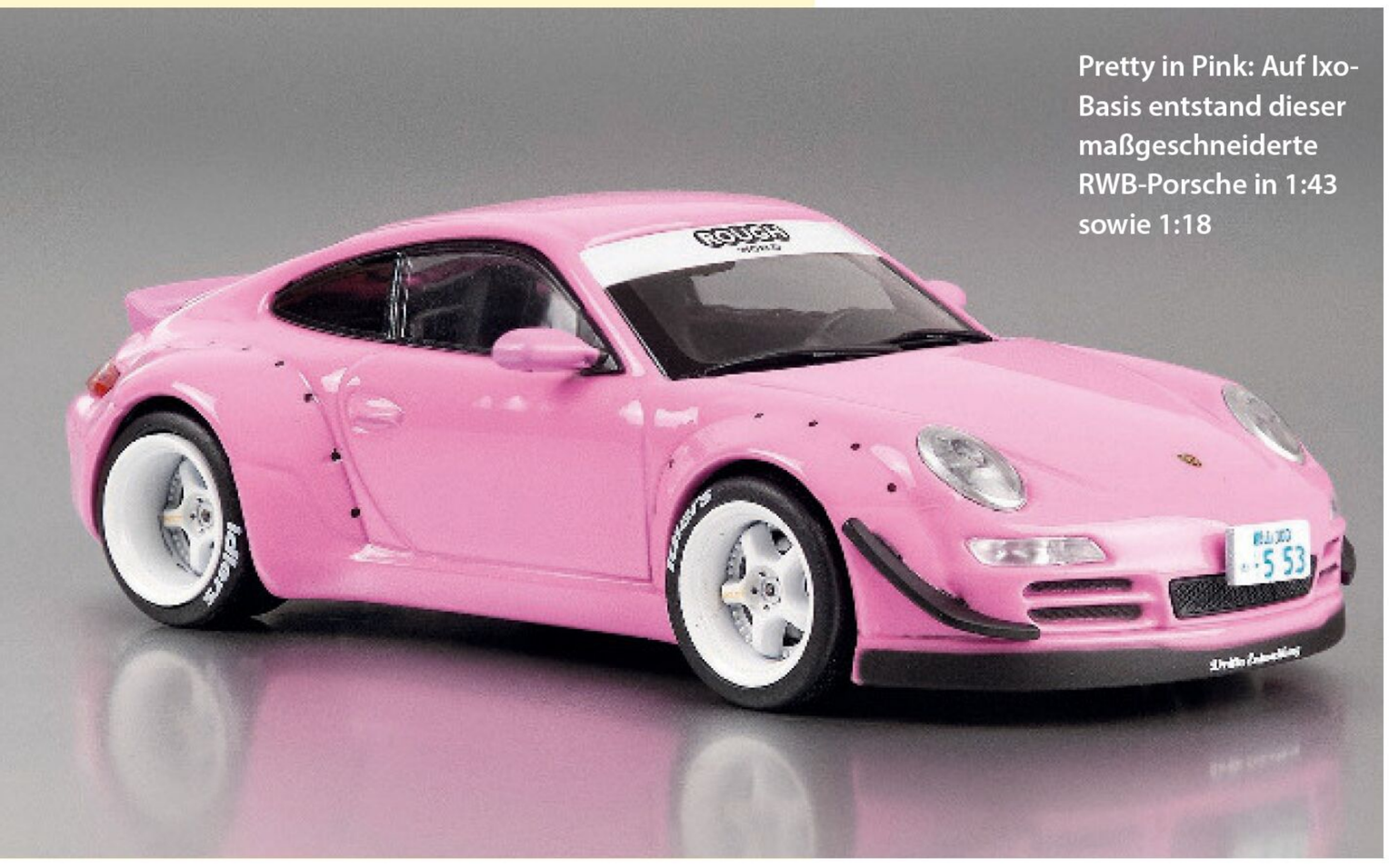
Junge und neue Kunden für das Thema Modellauto zu begeistern, wird immer wichtiger. Welche Strategie verfolgt Model Car World bei diesem entscheidenden Thema?
Michael Mitschke: Diese Zielgruppen verlangen insbesondere nach maßgeschneiderten Produkten. Nur wer diese Kunden kennt, kann sich auf sie einstellen. Der Informationsaustausch ist dabei besonders wichtig. Hier nutzen wir die neuen Medien und Kommunikationskanäle. Wir suchen verstärkt die Nähe zu jüngeren Kunden, um stetig unser Wissen auszubauen und dadurch neue Impulse mitzunehmen.

Model Car World investiert ja auch kräftig in eigene Formen. Wo liegt dabei Ihr Fokus?
Michael Mitschke: Wir suchen vor allem Themenfelder, die kaum oder gar nicht besetzt sind, um neue Sammelerlebnisse zu schaffen. Dazu entwickeln wir diese Themen – in Breite wie Tiefe – stetig weiter.

„Wir müssen uns noch breiter aufstellen"

Das Jahr ist zwar noch jung, aber was waren bisher 2024 Ihre größten Erfolgsmodelle?
Michael Mitschke: Da wir ein so breit aufgefächertes Portfolio anbieten, kann man nicht das eine Erfolgsmodell herauspicken. Das wäre fast ein wenig unfair. Wir haben mit unseren eigenen und exklusiven Marken wieder sehr starke Highlights kreiert. Jeder Maßstab, jede Herstellermarke hat da eine eigene Erfolgsgeschichte. Der Trend ist positiv!

Welcher Maßstab liegt im Moment bei den Modellautos vorne?
Michael Mitschke: Generell können wir sagen, dass wir in den Maßstäben 1:87 und 1:18 sehr stark aufgestellt sind. 1:24 zeigt auch eine gute Entwicklung. Besonders freut mich, dass wir im Maßstab 1:64, den wir jetzt mehr in den Fokus gestellt haben, ein gutes Potenzial erkennen können.



Pretty in Pink: Auf Ixo-Basis entstand dieser maßgeschneiderte RWB-Porsche in 1:43 sowie 1:18





Blaulicht-Vito

SAMMELN: 1:87 An den Polizeimodelle-Shop (polizeimodelle-shop.de) liefert Busch wieder zwei auf Maß geschneiderte 1:87er, diesmal der Bundestags-Polizei. Die weiße Version mit blauen Kontrastflächen ahmt den „BD 1-99“ nach, hat einen großen Lichtbalken und hinten links ein Blaulicht (33,95 Euro). Ziviler kommt dagegen der „BD 1-98“ (31,95 Euro) daher. Dieser Vito fährt in Stahlblau und mit Blaulicht vorne links vor. Beide Sondermodelle sind auf jeweils 300 Stück limitiert.



Blaulicht und Mercedes-Benz Vito – das passt in H0 beim Polizeimodelle-Shop bestens zusammen



Es ist etwas Persönliches

SAMMELN: 1:87 Seine eigenen Schrullen auszuleben, ist ganz großartig. Und hinter dem neuesten Sondermodell vom Modellbahn-Center Hünerbein (www.huenerbein.de) versteckt sich genau solch eine Geschichte. Denn im August kommt der Mercedes-Benz eCitaro als Gelenkbus der ASEAG mit Nobis-Werbung in Rot als Bus-Nummer KOM 501 mit dem Fahrziel SB71 „Verlautenheide Endstraße“ auf Rietze-Basis (Limit 200 Stück, 47,99 Euro). Das Original mit dem Spitznamen „Streuselbüschen“ nutzt Niko Sieper, Modellauto-Experte des Aachener Fachhändlers, wenn er zur Arbeit fährt. Wenn der Bus nicht ausfällt, so hört man ...

Mächtiger Kipper

SAMMELN: 1:87 Baufahrzeuge von MAN haben die Marke berühmt gemacht. Deshalb gibt es jetzt im hauseigenen Shop der Marke aus München einen Meiller-Kipper, der den 1:87-Fuhrpark des Nutzfahrzeug-Brands (www.man-shop.eu) erweitert. In Dunkelrot tritt der MAN TGS 41.520 als vierachsiger Dreiseitenkipper von Meiller an (45,30 Euro). Das Kunststoffmodell hat Herpa in gewohnt feiner Machart für die Bayern umgesetzt. Auch die Bedruckung ist originalgetreu gestaltet und unter der Lupe lesbar.



Wenn dieser Bus pünktlich kommt, ist das eine süße Überraschung – das gilt besonders in Aachen für das Sondermodell von Rietze

Fotos: C. Hoffmann (4), Werke (4)



Zwei Neue kommen von Modell-Car Zenker – hier im Bild der Ikarus als 1:87er

Besondere Busse

SAMMELN: 1:87 Auch bei Modell-Car Zenker (modell-car-zenker.de) geht es jetzt bei den Sondermodellen in H0 weiter. Die Zwickauer haben eine neue Version des Ikarus 260.02 als Stadtbus im Nahverkehr parat. Das Vorbild war in Halberstadt unterwegs. Der 1:87-Omnibus geht mit Werbung von „Jägermeister" an den Start. Das maßgeschneiderte Brekina-Modell gibt es nur 133-mal. Verkaufspreis des Neuzugangs aus Kunststoff: 35,95 Euro. Das Duo komplettiert der Skoda 9Tr Oberleitungsbus VEB Nahverkehr Zwickau (300 Stück, 37,95 Euro) – ebenfalls auf Brekina-Basis. Kommt im Herbst.

Raritäten-Duo

SAMMELN: 1:87 Eine gute Idee geht gerade in die 99. Runde. Denn zu der 99. Wiking-Auktion bringt das Auktionshaus Saure (www.auktionshaus-saure.de) wieder für alle Käufer des Katalogs als Zugabe ein Sondermodell, einen schwarzen Mercedes-Benz L 319 als Lieferwagen mit Topasverglasung und hellgrauen Reifen. Die Restbestände werden für einen guten Zweck versteigert. Blau ist in diesem Jahr der Brezel-Käfer von Wiking, den die Modellautofirma zum 12. Internationalen Bad Camberger VW-Veteranen-Treffen (www.vwtreffen-badcamberg.de) angefertigt hat. Gab es nur auf dem Treffen zu kaufen. Preis: 20 Euro, Limit: 1000 Stück. Dafür rollt er aber auch auf Weißwandreifen.





Busch macht Platte

SAMMELN: 1:87 Das ist cool: Da Busch mit Trabbi und Lada viele Ost-Autos im H0-Programm hat, kommen jetzt die aus der ehemaligen DDR bekannten Plattenbauten als Häuser-Kit in 1:87. Das Besondere daran: Das große Gebäudeset (Foto) startet zwar bei 99,90 Euro. Typisch für die Viernheimer sind aber die liebevollen Extras: so etwa die fein gemachten Innenausstattungen (44,99 Euro für drei Wohnungen) und verschiedene Zusatzkits für die passenden Möbel (ab 23,49 Euro). Dazu gibt es als Extra sogar eine Packung, mit der sich die Malerarbeiten drinnen im Maßstab 1:87 nachstellen lassen (17,49 Euro).

Schweizer Busse **SAMMELN: 1:87**

Zwei neue Busse schiebt Arwico in seiner ACE-Serie in 1:87 ins Rampenlicht. Mit langer Motorhaube tritt der Saurer L4C Alpenwagen IIIa (48 Euro) in den Versionen „Thun-Heiligenschwendi“ (Foto), „PTT“ und „Bex-Villars-Bretaye“ an. Dazu stellen die Schweizer den Frontlenker FBW C40U „Haifisch“ (48 Euro) in den Dekorationsversionen „PTT“, „Weesen-Amden“ (Foto) und „Schweizer Armee“ als H0-Verkleinerung in ihren Dienst. Karosserien und Interieurs sind fein ausgeführt.







Länge läuft!

SAMMELN: 1:87

Brekina bringt endlich die passenden Auflieger zu Peterbilt 281, Mack RS und Co. Im September machen zunächst die rundlichen Tankauflieger den Anfang, im Oktober folgen die passenden Kofferzüge im Cowboy-Zuschnitt. Die Dekorationen sind schrillbunt, die Gravuren der Aufbauten fein gemacht. Einheitlicher Verkaufspreis für die ellenlange H0-Züge: 35,95 Euro.



Nix für Warmduscher **SAMMELN: 1:87**



PCX87 macht sein Diplom im Wasserwerfen. Das legt jedenfalls diese Neuheit nahe. Beim 1:87-Label kommt im September/Oktober ein weiterer Brummi, der kantige Wasserwerfer WW 10000. Das Original ist eine Spezial-Entwicklung der österreichischen Firma Rosenbauer und wurde ab 2011 ausgeliefert. Technisch basiert dieser WW auf einem Actros-Allradfahrgestell. Das filigrane Kunststoffmodell von PCX87 trägt als Farbe Blau, hat einen gut getroffenen Aufbau und geizt auch am Fahrzeugdach nicht mit Details. Die verkleinerte Studentendusche kostet 34,95 Euro.

Ihr Einsatz, bitte!

SAMMELN: 1:87

Drei Einsatzfahrzeuge geben bei den Neuheiten von Herpa eindeutig den Ton an. Das optisch spektakulärste H0-Modell ist sicherlich der VW ID. Buzz als „Polizei"-Fahrzeugstudie (27,95 Euro). Außerdem gibt der neue Logistik-Auflieger gleich doppelt sein Debüt. Im roten Feuerwehr-Design kommt er auf MAN TGM als Logistik-Fahrzeug, und auf technisch identischer Basis liefern ihn die Dietenhofener im August auch in blauer Lackierung des THW aus Fürth (je 34,95 Euro). Besonders auffällig ist die extrem feine Gravur des brandneuen Aufbaus aus Franken.



Bud-Spencer-DAF

SAMMELN: 1:87

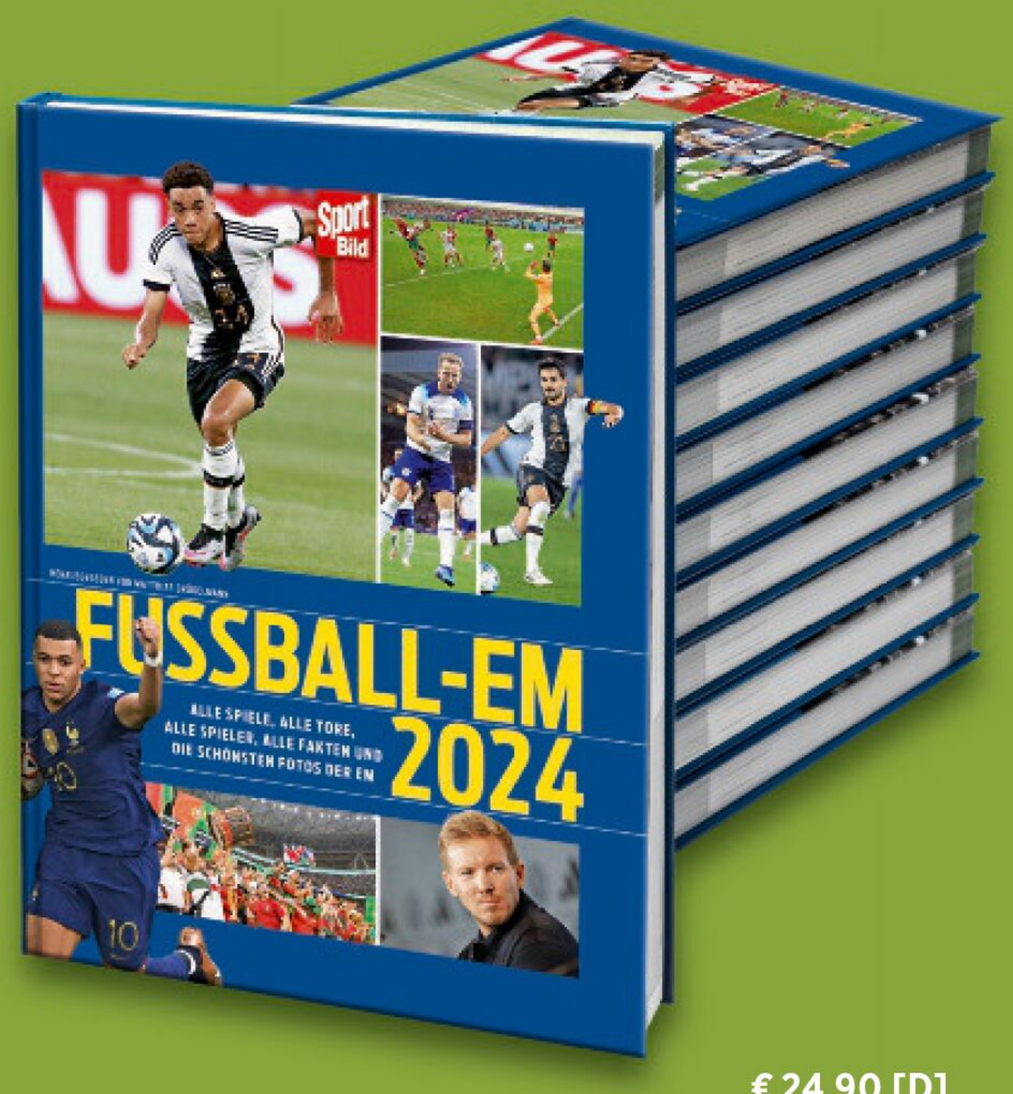
Dieser 1:87-Lkw hat Wumms, aber den Wumms von Bud Spencer. Herpa baut als Sondermodell exklusiv für die Händler in Nordrhein-Westfalen einen dunkelblauen DAF XG+, den Roland Just im Original mit Porträts des Schauspielers Bud Spencer lackiert hat. Die Zugmaschine der IFL GmbH kommt mit Chrombügel und Warnleuchten auf dem Dach zum Sammler. Verkaufspreis: 39,95 Euro. Bud Spencer, bürgerlicher Name Carlo Pedersoli, wurde ab den Sechzigern durch seine Filme an der Seite von Terence Hill berühmt. Als Sportler gewann er zehn italienische Schwimmmeisterschaften und nahm sogar zweimal an Olympischen Spielen teil.



Fotos: C. Hoffmann (3), Werke (8)

Sport Bild

Die EM in Deutschland



€ 24,90 [D]
ISBN 978-3-667-12862-1

Das offizielle Buch der Sport Bild

SPORT BILD ist beim Fußball-Event des Jahres hautnah dabei: Dieses Buch bietet nicht nur ausführliche Analysen und Zusammenfassungen aller Spiele, sondern fängt auch die Emotionen ein und zeigt die Helden und Verlierer dieses großen Turniers. Die schönsten Fotos – vom Eröffnungsspiel in München bis zum großen Finale in Berlin – sind hier abgebildet. Dazu die wichtigsten Fakten und Statistiken von allen Spielern. Ein Werk zum Nachschlagen, Staunen und Erinnern.

DELIUS KLASING

shop.delius-klasing.de

Wiking-News in 1:87

Pedale & PS



Die jüngsten Wiking-Neuheiten gehen über das Thema Automobil in 1:87 erstaunlich weit hinaus.

Wiking-Miniaturen waren ursprünglich einfach Verkehrsmodelle. Und die beschränkten sich folglich nicht nur auf das Thema Automobil. An dieses breite Spektrum erinnern die hier gezeigten, bereits ausgelieferten Neuheiten der unverwechselbaren Spielzeuglegende, die noch vor der Sommerpause debütieren. Zwei Zubehörpackungen überraschen. Zum einen kommt ein Set von Fahrradfahrern aus historischen Formen in 1:87 (8,99 Euro). Zum anderen liefern die quirligen Lüdenscheider Motorradfahrer und Menschen, die Handwagen schieben (10,99 Euro), in einer Packung aus. Wiking ist mehr als Auto.

Aber keine Angst! Auch ein halbes Dutzend an Automobilen mit Verbrennungsmotor runden das Neuheiten-Programm ab. Einziger Pkw ist der Lada Niva in Schwarz (23,49 Euro). Mit allen Wasser gewaschen präsentiert sich das Mehrzweck-Boot MZB 72 Lehmar (25,49 Euro). Als schmucker Kleinbus fährt der Ford FK 1000 Panoramabus in Saphirblau und Weiß (19,49 Euro) vor. Der gelbe Volkswagen T2 steht als Doppelkabine in Diensten der Deutschen Post (18,49 Euro). Die Brummi-Fraktion präsentiert sich diesmal eher kompakt in den Dimensionen. Der Hanomag L 28 ist als Pritschen-Lkw in Fenstergrau (17,99 Euro) und zusammen dem Opel Blitz in Fernblau, Gelb und Braun (17,99 Euro) auf großer Fahrt zu den Kunden unterwegs. *aab*









Neben Automobilen spielen bei dieser News-Auslieferung augenzwinkernd auch Fahrrad und Motorrad eine Rolle

Fotos: C. Hoffmann



PORSCHE, THE PORSCHE SHIELD AND THE DISTINCTIVE DESIGN OF PORSCHE CARS ARE TRADEMARKS AND TRADE DRESS OF PORSCHE AG. PERMISSION GRANTED.

PORSCHE

OFFICIAL LICENSED PRODUCT

1:24 SCALE

Diecast Metal with Plastic Parts

Porsche 911 GT3 RS

WELLY

WELLY DIE CASTING INTERNATIONAL LTD.

37/F., One Midtown, No. 11, Hoi Shing Road, Tsuen Wan, N.T., Hong Kong

E-Mail : welly@wellydiecast.com TEL: (852) 2416 5487 FAX: (852) 2412 0042

Disclaimer: Product color, style, information or specifications in this publication are subject to change without notice. The manufacturer reserves the right to revise this publication and to make changes from time to time in the content. This illustration may be varied from the actual product.

Auch der ist ein Grüner

Birkengrün ist eindeutig die Kultfarbe des bärenstarken Ruf SCR. Das weiß auch Almost Real und lackiert sein unfassbar präzises 1:18-Modell in dieser nicht gerade unauffälligen Farbe.

Nein: Alois Ruf baut garantiert keine Autos für jedermann. Beim 2018 vorgestellten SCR beginnt das schon bei zwei Entscheidungen: Dieser Über-Porsche ist nur als Handschalter im Angebot und ein Sauger – basta! Im Fußraum, der das Carbon-Monocoque sichtbar macht, sind also auf der Fahrerseite drei Titan-Pedale zu finden, die der Pilot möglichst virtuos bedienen sollte. Denn im SCR-Heck blubbert, bollert oder kreischt – je nach Gemütszustand und Gaspedalstellung – ein Saugmotor mit bärenstarken 510 PS. Ihm hat Ruf satte vier Liter Hubraum eingeschenkt, und er boxt seine Höchstleistung bei unglaublichen 8270 Umdrehungen pro Minute auf die Hinterachse des SCR.

Der leistungsfähige Antrieb ist aber nur die eine Seite der Medaille des Sportwagens aus dem Hause Ruf. Auf der anderen Seite steht ein frappierendes Leergewicht von nur 1250 Kilogramm für das Coupé aus Pfaffenhausen im Unterallgäu. Das fantastische Leistungsgewicht von unter 2,5 Kilogramm pro Pferdestärke macht eine Besonderheit möglich. Basierten die Vorgänger von Ruf auf einem Chassis der Generation 964 von Porsche, so bildet nun ein eigenes Carbon-Monocoque das Rückgrat des Sportwagens. Das hat die Firma extra für ihre etwas anderen Elfer entwickelt. Dank dieser Technik aus dem Rennsport ist der Ruf SCR rund 200 Kilogramm leichter, als es ein normaler 911/964 Turbo wäre.

Der Rückgriff auf Racing-Elemente ist auch im Bereich der Radaufhängungen sichtbar und spürbar. Weil Alois Ruf bei seinem Auto die ungefederten Massen so gering wie möglich halten und ein feinfühliges Einlenkverhalten erreichen will, setzt er bei allen vier Rädern auf Pushrod-Aufhängungen, wie sie längst auch in der Formel 1 zum Standard gehören.

Optisch wirkt auch der SCR zwar immer noch wie ein modifizierter 964er, aber technisch sind die Veränderungen des Hauses Ruf immer tiefgreifender geworden. Das Ergebnis gilt bei Puristen als die erste Wahl und flirtet auch mit einer Tradition des Hauses Porsche. Die Zuffenhausener setzen immer auf Effizienz, kompakte Autos mit hohem Leistungsvermögen.

Hohes Leistungsvermögen wird jeder Käufer des Ruf SCR in Birkengrün auch dem Hersteller der passenden 1:18-Miniatur, der Firma Almost Real, attestieren. Seit Minichamps aus Aachen die Produkte der Asiaten nach Deutschland importiert, haben sich diese Verkleinerungen einen festen Platz in den Herzen der Sammler erobert. So wie Ruf Spitzenprodukte auf die Straße bringt, stellt Almost Real ganz Besonderes in die Vitrine. Da macht der birkengrüne SCR, der frühestens im August nach Deutschland kommt, keine Ausnahme.

Sofort erkennbar ist auf den ersten Bildern zur News die Brillanz der Lackierung, die Perfektion in Sachen Spaltmaße an den beweglichen Türen und Hauben, die Präzision bei der Montage und die Detailverliebtheit bei der Dekoration. Sogar die Haubenscharniere sind extrem filigran umgesetzt.

Und wer die Hauben und Türen öffnet, entdeckt die inneren Werte der Miniatur: das furiose Interieur mit dem Carbon-Gestühl und den abgesetzten Stoffbahnen, den prächtigen Motor und den Kofferraum, der Nebenaggregate beherbergt. Auch die feingliedrigen Fünfarmfelgen mit ihren schimmernden Oberfläche sind spitze.

Das alles kostet: Der Ruf SCR, von dem wohl nur 15 Stück entstehen werden, schlägt mit 650.000 Euro zu Buche. Der deutsche Importeur Minichamps bietet den birkengrünen Ruf SCR in 1:18 von Almost Real für 299,95 Euro an. Da bleibt an der Kasse nur eines übrig: Nimm es leicht! *aab*

Auch mit dem Ruf SCR legt Almost Real wieder einen Beweis seiner Fähigkeiten im Maßstab 1:18 vor, der fantastisch ausfällt



Fotos: Werk

‘38 Auto Union D Stromlinie von Minichamps in 1:43

D wie Donnerwetter

Ein Buch ergründet die Geheimnisse der Stromlinie Typ D von 1938, und Minichamps macht dieses Wunderwerk der Auto Union in 1:43 begreifbar.

Die Auto Union reiste im Juni 1938 zum Großen Preis von Frankreich nach Reims-Gueux und brachte zwei Stromlinien-Rennwagen des Typs D mit, die zwar Tests fuhren, aber nicht zum Einsatz kamen. Vielleicht deshalb sind diese Silberpfeile aus Zwickau eher unbekannt – genießen den Status eines automobilen Einhorns.

Mit dem märchenhaften Ehrgeiz eines tapferen Schreiberleins kommt Jörg Geisler diesem aerodynamisch ausgefeilten Rennwagen auf die Spur und nennt sein hochinteressantes Buch „Die vergessene Stromlinie“ (Verlag SammelSUHRium, 276 Seiten, 54 Euro). Ein Team profunder Zeitzeugen und der brillante Automobilhistoriker Peter Kirchberg haben dabei dem Autor zugearbeitet. Mit jeder neuen Seite gewinnt der hochmodern konstruierte Grand-Prix-Wagen zusehends an Gestalt, und die beigefügten Dokumente unterstreichen eines: Dieser Typ D kompensierte die geringere Motorleistung gegenüber der Konkurrenz von Mercedes durch ausgefeilte Aerodynamik. Dieser Spur zu folgen, ist spannender als ein Krimi.

Wer den wegweisenden Rennwagen begreifen will, der kann dies anhand zweier 1:43-Modelle von Minichamps tun. Die Aachener bauen ihn als Testwagen von Hermann Paul Müller von 1938 ohne Nummer (Nr. 410 382000) und mit der „18“ in der Piloten-Variante von Rudi Hasse (410 382018). Beide sind aus Zinkdruckguss gefertigt und kosten 69,95 Euro. Die Aerodynamik-Finessen wie die beiden Luftauslässe vor dem Cockpit und die tropfenförmigen Öffnungen für die Reifenbelüftung auf den Kotflügeln sind gut getroffen. Der Lack schimmert satt, die riesigen Speichenräder wirken filigran. Die Lektüre wird noch fesselnder, wenn sie Blicke auf diese Miniatur begleiten. *aab*



Fuhr nur im Training und besaß eine fantastische Aerodynamik: der Auto Union D Stromlinie 1938, Star eines Buchs und jetzt auch 1:43-Modell





Fotos: C. Hoffmann

Drei neue Senna-F1 in 1:43 & 1:18

Magier Senna

Ein echter F1-Champ kann mit jedem Auto gewinnen. Zwei der drei Senna-Renner von Minichamps beweisen das in 1:43 und 1:18.

Ein F1-Genie wie Ayrton Senna kann in jedem Auto gewinnen. Das belegen zwei der hier vorgestellten Vorbilder, die Minichamps als 1:43er und 1:18er in verdreckter Version auf den Markt bringt. Dass dem Brasilianer im dritten Monoposto kein Sieg gelang, hat einen tragischen Hintergrund, der sich 2024 zum 30. Mal jährt.

Saison 1986: Der Brasilianer sitzt im schwarzen Lotus 98T in „John Player"-Deko mit hydraulischem Fahrwerk und Verbrauchsmanagement, das Manipulationsvorwürfe provozierte. Lotus wird Dritter in der Konstrukteurs-WM. Die beiden Siege des 99T gehen auf das Konto von Senna. Beim GP in Spanien gewinnt Senna nach einem haarsträu-

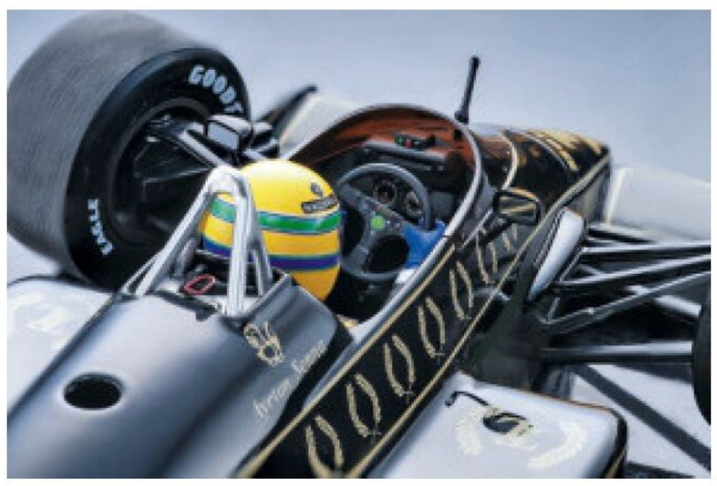
Das Rennfahrer-Leben von Ayrton Senna zeichnet auch ein Comic von Salleck Publications sehr gekonnt nach

Fotos: Blackys Studio, Salleck Publications

benden Überholmanöver mit 0,014 Sekunden Vorsprung. In Amerika siegt er trotz eines zusätzlichen Boxenstopps aufgrund eines Reifenschadens. Sowohl der 1:43-Renner als auch das 1:18-Modell kommen in „Dirt-Version“ und sind prächtig dekoriert.

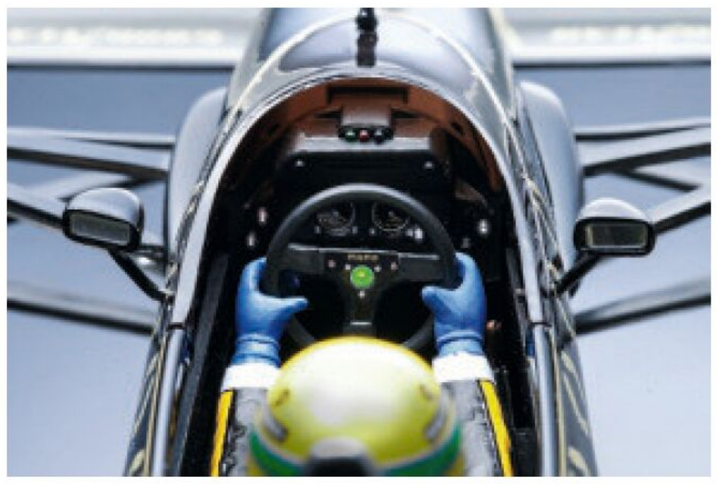
Saison 1993: Senna siegt mit dem McLaren MP4/8 in fünf Rennen, wird mit dem V8 von Ford aber nur Vizeweltmeister. Die beiden „Dirt“-Modelle des orangerot-weißen Flitzers in 1:18 und 1:43 aus Aachen sind hervorragend. Minichamps baut den Wagen vom GP von Europa in Donington. Am Ende hat Senna alle bis auf den Zweiten, Damon Hill, überrundet. Auch der GP-Sieger Brasilien kommt noch.

Saison 1994: Der Brasilianer hat das Cockpit des Williams FW16. Im dritten Rennen, dem GP von San Marino, verunglückt Senna in der Tamburello-Kurve tödlich. Er kam mit dem FW16 nie ins Ziel. Damon Hill und Nigel Mansell holen für Williams sieben Siege und den Konstrukteurstitel. Schumi wird Champ! Minichamps hat sich bei dem dritten Senna-Modell in „Dirt-Version“ für den Wagen aus dem Rennen in San Marino entschieden. Auch dieser kommt in 1:43 und 1:18. Alle Miniaturen sind auf jeweils 904 Stück limitiert. Die Die-Cast-Modelle in 1:43 kosten 84,95 Euro, die größeren 1:18er dagegen 179,95 Euro. Alle sind bereits lieferbar. Die Comic-Elemente des Aufmachers stammen aus „Ayrton Senna“ von Salleck Publications. *aab*











Senna: „Ich habe keine Idole, ich liebe die Arbeit!“





Den schwarzen Senna-Lotus 98T und den weiß-roten McLaren MP4/8 baut Minichamps in 1:43 und in 1:18 nach

Auch den tragischen Williams FW16 fertigen die Aachener in den Baugrößen 1:43 und 1:18 perfekt sowie topdekoriert nach

‘62 Ferrari 330 TRI von Werk83

Ein-Tags-Sieger



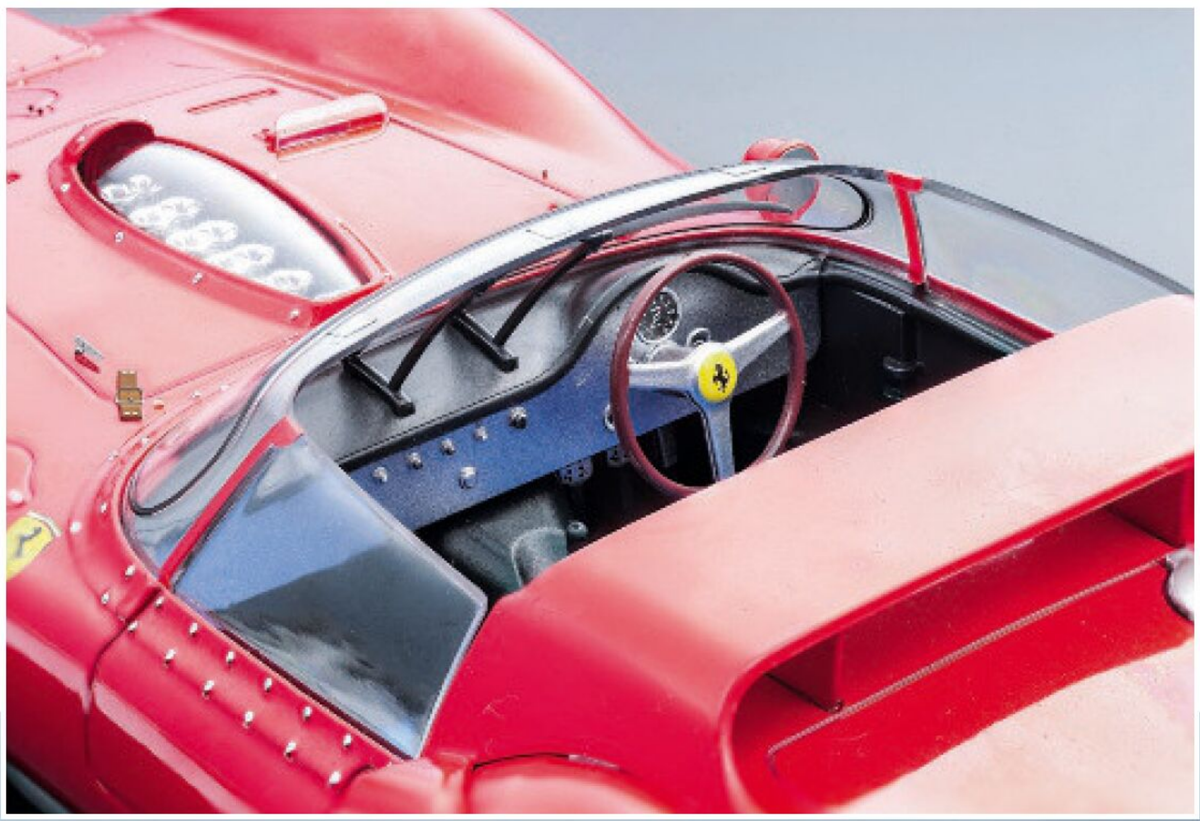
24 Stunden, ein Rennen, ein Sieg. Der Ferrari 330 TRI erzählt eine spannende Geschichte – jetzt auch in 1:18, dank Werk83.

Am 23. Juni ging er an den Start. 24 Stunden später war er ein Held. Der Ferrari 330 TRI siegte 1962 in Le Mans, bei seinem einzigen Renneinsatz für die Scuderia, und ist bis heute der letzte Frontmotor-Rennwagen, der an der Sarthe den Gesamtsieg einfuhr.

Technisch war der Wagen ein erfolgreiches Puzzle-Spiel und ein Rückblick auf die Fünfziger: Das Fahrgestell spendete der 250 TRI (aus der Fahrgestellnummer 0780 wurde die neue 0808), den Motorblock der 400 Superamerica, Zylinderköpfe, Kolben, Ventilantrieb und Trockensumpfschmierung stammten aus dem 250 Testa Rossa. Der Motor wurde schräg und nach links versetzt eingebaut. Dadurch wuchs der Radstand auf 2420 Millimeter.

Nach 331 Runden, einer einzigen mehr als die Typenbezeichnung, rollte die Startnummer 6 von Olivier Gendebien und Phil Hill als Sieger über die Linie – vor zwei 250 GTO. Ferrari war mit sechs Le-Mans-Siegen nun der einsame Rekordhalter. Dank eines

Fotos: Blackys Studio







Die rote Die-Cast-Karosserie des Ferrari 330 TRI bleibt bei Werk83 geschlossen, die 1:18-Details sind liebevoll gestaltet

Baukasten-Konzepts aus den Fünfzigern. Grandios!

Werk83 hat den Mut, dieses Auto, das nur ein einziges Rennen für Ferrari absolvierte, später für das NART-Team von Luigi Chinetti bei den 400 km Bridgehampton siegte und Zweiter beim Großen Preis von Kanada sowie der Preliminary Governor's Trophy wurde, in 1:18 aus Die Cast zu bauen.

Wir zeigen hier den Le-Mans-Sieger mit der Nummer 6 und die sogenannte „Prova"-Präsentationsversion ohne Startnummer. Die Vergasertröten verstecken sich unter einer transparenten Verkleidung. Die offene Karosserie zeigt feine Cockpit-Details und Teile des Rohrrahmens. Die Speichenräder wirken filigran. 79,95 Euro stellt Werk83 für diesen interessanten Meilenstein der Le-Mans-Historie in Rechnung. Könnte auch ein Siegertyp werden. *aab*

WIKING

Präzisionsmodellbau mit der legendären Detailkraft von WIKING – die Miniaturtraditionalisten machen es möglich. Im Maßstab 1:87 präsentiert sich die imposante Modellwelt von gestern bis heute, im Filigranmaßstab 1:32 entstehenden atemberaubende Großmodelle. Das ist WIKING-Faszination pur!



0778 68 Fendt 728 Vario



0208 04 Lada Niva



0289 97 Ford FK 1000 Panoramabus



0095 44 Mehrzweckboot MZB 72 (Lehmar)



0314 07 VW T2 Doppelkabine



0840 07 Pritschen-Lkw (Opel Blitz)



0345 04 Pritschen-Lkw (Hanomag L 28)

Wiking-Modellbau GmbH & Co. KG · Schlittenbacher Str. 60 · 58511 Lüdenscheid · info@wiking.de · www.wiking.de

Vier Cowboys

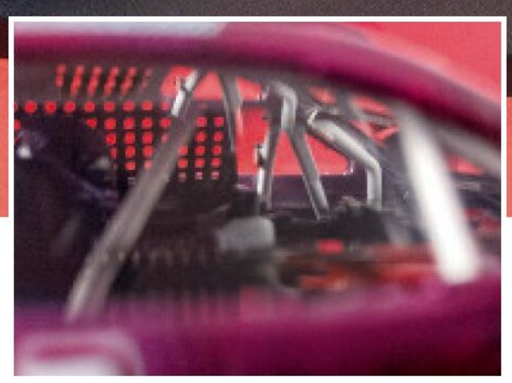
SLOTRACING 1:32

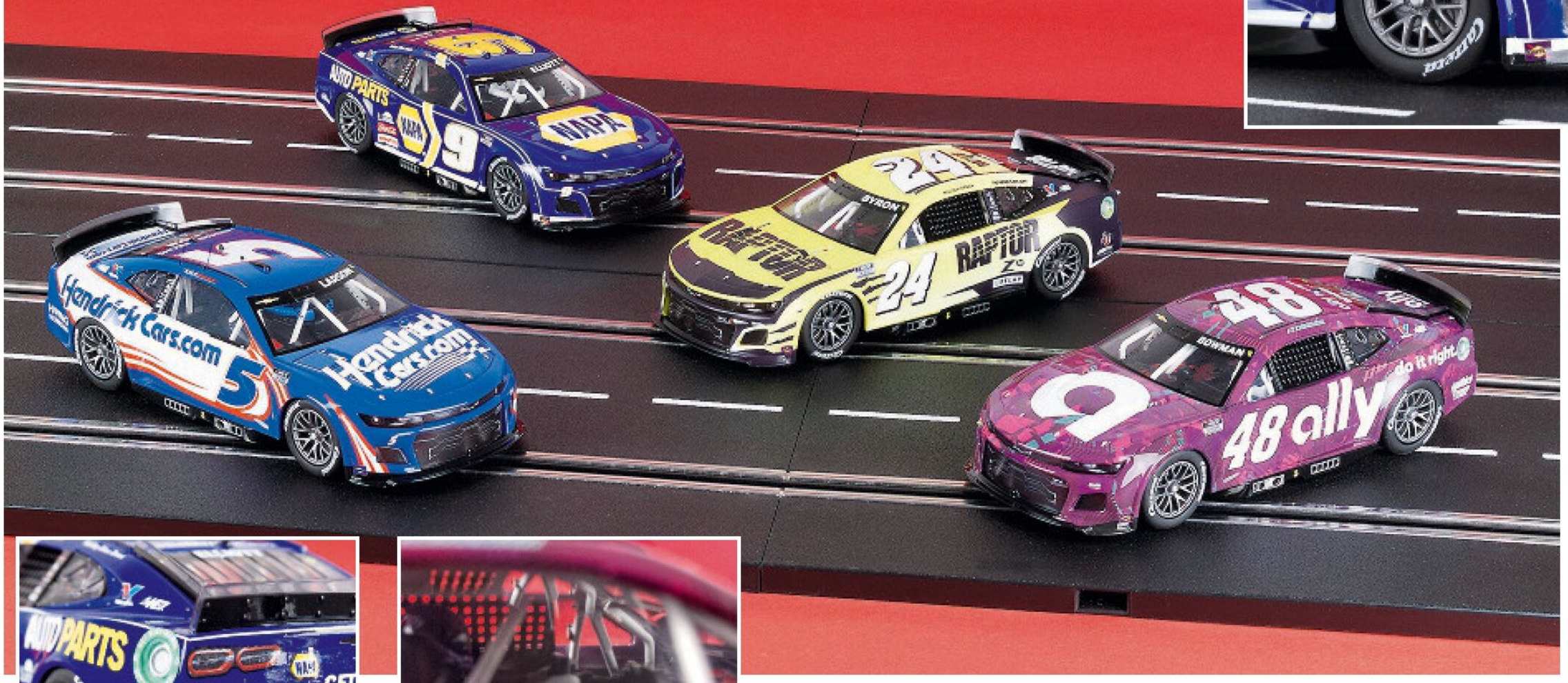
Vier Cowboys reiten mit V8 zur Startlinie, so wie die vier Cartwrights von der Ponderosa Ranch bei „Bonanza". Die technische und optische Basis liefert jeweils der Chevrolet Camaro in der aktuellen Rennversion namens NextGen ZL1. Ab November ist das 1:32-Coupé in den vier Varianten Nr. 9 „NAPA", Nr. 48 „ally", Nr. 24 „RAPTOR" und Nr. 5 „Hendrick Cars.com" lieferbar. Unsere Muster waren für das System Digital132 präpariert. Die Beleuchtung entfällt allerdings, da NASCARs nur Pseudo-Scheinwerfer ohne Funktion besitzen, die als Folie aufgeklebt sind. Dafür sind die Schutzgitter vor dem Piloten perfekt nachgezeichnet und die farbenfrohen Dekorationen sehr ausgefeilt. Verkaufspreis ab Herbst: 87,49 Euro.











Roter Vierter

SLOTRACING: 1:24



Der Ferrari 512M ist bei BRM ein gutes Beispiel, wenn es darum geht, die optische Qualität dieser Slotracer einzuordnen. Die jetzt erschienene Startnummer 16 von Chris Craft und David Weir, Vierter in Le Mans 1971, ist perfekt proportioniert und bis in die Inneneinrichtung hinein sehr aufwendig dekoriert. Für 135 Euro gibt es ein Metallchassis mit Angelwinder-Antrieb, einen T-RS-Motor, gehärtete Stahlachsen und ein verschraubbares Schrägzahnrad. Da ist also auch für die Performance gesorgt.

Lauda, Lambo, lässig

SLOTRACING: 1:32

Drei schnelle und leistungsstarke 1:32-Flitzer kommen von Scalextric. Bei den Monoposti ist der Brabham BT45 GP Italien von Niki Lauda mit Alfa-Motor neu (75,99 Euro). Den Tourenwagensport deckt der Jaguar XJS Nr. 10 John Goss/Bob Muir vom „Tooheys 1000" in Bathurst ab (69,99 Euro). Der Lamborghini Countach in Grünmetallic (69,99 Euro) durfte auch auf normalen Straßen fahren und in 1:32 selbstverständlich auf der Schlitzpiste. Lambo und Jaguar haben funktionstüchtige Beleuchtung und lassen sich mit Digital-Adaptern nachrüsten.





Fotos: C.Hoffmann, Werk (1)

Maisto®

NEUHEITEN

NEU

531464BL „1:18 Pontiac Firebird Trans Am (1978)“

NEU

531214BL „1:24 Buick Riviera (1965)“

NEU

531526R „1:24 Bugatti Divo“

BAUER

Heinrich Bauer GmbH & Co. KG • Hans-Bunte-Str. 2 • 90431 Nürnberg
Tel.: +49 (0)911-32452-0 • Fax: +49 (0)911-32452-40
E-Mail: info@bauer-spielwaren.de • www.bauer-spielwaren.de

FOLLOW US

Lamborghini Revuelto in 1:24 & 1:18

Familienbande

So geht Teamwork: Maisto baut den Lamborghini Revuelto in 1:18, Bburago widmet sich dem Hybrid-Renner in 1:24 aus Die Cast.



Es lebe das HPEV! Die Abkürzung steht für „High Performance Electric Vehicle“, und genau das ist der Lamborghini Revuelto, den Maisto in 1:18 und die Brudermarke Bburago in 1:24 aus Die Cast bauen. Keine Angst: Es gibt beim Original einen V12 mit 6,5 Litern Hubraum und 825 PS. Dazu kommen zwei Elektro-Motoren an der Vorderachse, die knapp 200 PS drauflegen. Macht: 1015 PS.

Diese Technik bleibt auch bei beiden Miniaturen überhaupt nicht im Dunkeln. Und egal ob der Revuelto in 1:18 mit beweglichen Türen und Hauben (59,99 Euro) oder in 1:24 mit zu öffnenden Türen und Fronthaube (22,99 Euro) an den Start geht: Die zerklüftete Karosserie des Hybrid-Supersportlers ist in beiden Fällen gut getroffen. Lack und Verarbeitung sind für die jeweiligen Preisklassen ebenfalls okay. Das größere Maisto-Modell gibt es bereits in Orange, Grün, Gelb und Grau, der 1:24er von Bburago kommt zunächst einmal in Orange zu den Händlern.

Beide Miniaturen punkten im Gegensatz zum Original für mindestens 502.180 Euro also mit einer nicht so überraschenden Eigenschaft: einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis. *aab*

Der Hybrid-Hammer Lamborghini Revuelto kommt bei Maisto/ Bauer in 1:18 und bei Bburago in 1:24 aus Die Cast





Fotos: C. Hoffmann, Lamborghini S.P.A. (1)

Müller-Aktion mit zehn Carrera-Flitzern in 1:32

Schnelle Schnäppchen

Zehn digitale 1:32-Flitzer gibt es ab sofort beim Drogeriemarkt-Müller zu Sonderpreisen zu kaufen, die Pole-verdächtig sind!



Fotos: Werk

Das Starterfeld reicht von BMW über Ferrari bis zu KTM, es umfasst Oldtimer wie aktuelle Sport- und Rennwagen. Nur der Maßstab ist einheitlich 1:32, und digitale Technik für die Carrera-Schlitzpiste ist ab Werk an Bord.

Bei der Sonderaktion mit Rennbahnmodellen im Drogeriemarkt Müller gehen gleich drei BMW an den Start: der historische 320 Turbo als Flachbau mit den Startnummern 55 und 65 sowie der M4 als DTM-Coupé Nr. 7. Ford ist mit dem Mustang GTY Nr. 52 und dem Capri Zakspeed „Mampe“ Nr. 52 vertreten. Chevy rollt den Dekon Monza Nr. 27 an den Start, Dodge ist dank des Charger 500 Nr. 71 präsent. Fehlen noch ausgewiesene, aber umso interessantere Exoten wie der aktuelle KTM X-Bow GT2 „auto motor und sport“ Nr. 75 und der DeTomaso Nr. 32. Und über allem schwebt die majestätisch Ikone Ferrari 365 P2 Nr. 10 (links). Verkaufspreis beim Drogeriemarkt Müller: je rund 35 Euro. *aab*

CMC Classic Model Cars
exquisite Fahrzeugmodelle auf höchstem Niveau seit 1995.



Einen Überblick über unsere faszinierenden Manufakturmodelle und ihre Geschichten finden Sie auf www.cmc-modelcars.de.

CMC GmbH & Co. KG Classic Model Cars
Stuttgarter Straße 106 · D 70736 Fellbach
Tel.: +49 711 44 00 799-0
info@cmc-modelcars.de · www.cmc-modelcars.de

EINZIGARTIG
UND EINE KLASSE FÜR SICH

CMC Exclusive Modelle

Der gläserne Käfer und der VW T1 mit transparentem Dachteil sind die absoluten Wiking-Modellikonen in 1:40

Die Wiking-Ahnengalerie des VW Bulli in 1:40

Flower-Power

Die Hippie-Bewegung sorgte einst für kunterbunte VW-Bullis. Wiking lässt die Sechziger mit einem 1:40-Modell wieder lebendig werden und erinnert an ein weiteres Erfolgskapitel der Traditionsmarke.

Hauptsache kunterbunt, es durfte auch gern ein geschwungener Regenbogenmix sein. Blumen waren das ultimative Zeichen der Hippie-Bewegung in den wilden Sechzigern. „Love and Peace“ war die Parole, an die Wiking jetzt mit dem VW T1 Samba Bus in seiner selten aktivierten Maßstabsgröße 1:40 erinnert. Die Traditionsmodellbauer blicken aus gutem Grund fünf Jahrzehnte zurück, als die Flower-Power-Frauen geblümte Mini- oder Maxikleider trugen. Vieles war mit Regenbogen-Ornamenten verziert, wie sie sich am neuen VW Samba Bus wiederfinden. Mit dem VW T1 – diesmal in der fensterreichen Ausführung – beendete Wiking Ende der Sechziger seine 1:40-Ära. Der „große Maßstab“ lief ersatzlos aus, weil das H0-Programm seinerzeit kaum die Nachfrage bedienen konnte.

Tatsächlich galt der Traditionsmodellbauer bis in die späten Sechziger als wichtigster Modelllieferant von VW. Die 1:40-Modelle



Fotos: Ulrich Biene



Auch heute noch überzeugen Wikings VW-Modelle in 1:40 mit ihrer schlüssigen Design-Anmutung



Der „Flower-Power-Bulli (unten links) belebt das Thema 1:40 neu. Rechts ist der Größenunterschied zu 1:87 zu erkennen.

von Käfer, Bulli & Co gingen entsprechend der gedruckten Farbpalette in aller Herren Länder. Die Wolfsburger Werbeabteilung war bis zum Ende der T1-Baureihe auf Wiking eingeschworen. Filigrane Displays mit den Wiking-Großmodellen schmückten lange Jahre den Showroom der Volkswagen-Vertretungen. Bis heute legendär und eine wirkliche Rarität ist das oft im Schaufenster platzierte Karussell mit vielen bunten 1:40-Modellen, das sich pausenlos elektrisch drehte. In den Zubehörregalen der Händler türmten sich die Wiking-Kartons mit VW-T1-Modellen für die Kundenwerbung. Auf den Laschen war die jeweilige Farbgestaltung des Modells zu sehen.

Angefangen hatte alles mit einem Paukenschlag: Für VW sollte es die große Werbemittelinnovation der Nachkriegsjahre sein, als Wiking die Modellbox „Der gläserne Käfer“ vorstellte. Das Erstlingswerk, das Wiking-Chef Fritz Peltzer angebahnt hatte, verfing bei den Autobauern – die Bestellungen ließen nicht lange auf sich warten. Im Karton enthalten waren Fahrgestell, Inneneinrichtung, Räder und natürlich die transparente Karosserie. Von nun an ging es voran. Schon 1949 schickte Wiking das gelungene Modell mit wirklichem Spielwert für 3,90 Mark in den Handel. Was beim Käfer funktionierte, sollte auch beim VW Typ 2 zünden. Beim ersten Bulli war die Karosserieoberschale ebenfalls transparent ausgeführt. Zudem hatte Wiking-Modellbaumeister Kedzierski maßstäbliche Figuren und Koffer platziert: ein zweites Funktionsmodell, das für Furore sorgte! Auch bei Wiking-Modellbau. Denn in der Mitte der letzten Reihe hatte ein schlanker Herr mit Hut Platz genommen. Die Ähnlichkeit mit dem Wiking-Chef war kein Zufall – Alfred Kedzierski hatte sich einen Spaß erlaubt. So wie Alfred Hitchcock, der in seinen Filmen auftrat.

Die modellbauerische Evolution war funktionsgetrieben. Anfangs noch unverglast, lässt sich bei der Pritschenausführung des VW T1 schon das Werkzeugfach unterhalb der Ladefläche öffnen. Mit zum Modell gehörten die Plane und natürlich das illustre Ladegut. Der „große Maßstab“ kam nicht von ungefähr: Im Jahr der Währungsreform vor 75 Jahren befand sich das Programm der Verkehrsmodelle im Maßstab 1:100 noch im Aufbau. Peltzer konnte nicht annähernd einschätzen, ob das neu gewählte Geschäftsfeld Erfolg versprechend sein würde. In der Nachfolge des Schiffsmodellbaus aus Vorkriegszeiten schlau gedacht, denn mit der Industrie und ihren Werbemittelwünschen sorgte Wiking gleich von Beginn an für Auftraggeber, die verlässlich zahlten. Eigene Liquidität war in der Wiking-Kasse angesichts der hohen Investitionen vonnöten. VW blieb fortan bei der 40-fachen Miniaturisierung, andere Auftraggeber von Clark über Fahr und Normag bis hin zu Hanomag präferierten wechselnde Baugrößen von 1:25 bis 1:60.

Dass die VW-Werbemodelle die ganzen Jahre über „made in Kiel“ waren, wussten seinerzeit nur wenige.

VW T1 als Post-Transporter und Karmann Ghia machen auch in einem passenden 1:40-Diorama eine gute Figur



Der frühe Pritschenwagen zeigt die seitliche Ladeklappe, das Karussell diente Volkswagen-Händlern als Werbemittel für die Kundschaft

Fritz Peltzer traute nach der Sowjet-Blockade und der gigantischen Luftbrücke der Alliierten dem Vier-Mächte-Status Berlins nicht über den Weg. Eine zweite Dependance musste her. Nach einer ersten Alternativ-Fertigung in Buer bei Melle ließ Peltzer die Fertigung vom niedersächsischen Wiehengebirge an die Kieler Förde umziehen.

Seine Sympathie galt der Stadt im Norden, weil er dort seine Kindheitsjahre verbracht hatte. Die cleveren Jungs in der Brückenstraße bekamen nach dem vollzogenen Umzug 1951 schnell spitz, was in der alten Speiseanstalt am Rand des Marinearsenals passierte. Dort wurden lauter bunte Autos gebaut! Die Brückenstraße zählte zur Kieler „Fischer-Ansiedlung". Dorthin hatte man bei der Gründung des kaiserlichen Marinearsenals die Fischer verdrängt – damals eine beschauliche Wohngegend. Die Burschen standen Gewehr bei Fuß, wenn die Wiking-Frauen froh gelaunt auf der rückseitigen Terrasse Frühstücks- oder Mittagspause machten. Mal bekamen die Jungs das Bulli-Unterteil, mal das Karosserieoberteil. Den Kieler Grundschülern machte es einen Riesenspaß, sich nach und nach einen VW Bus oder Käfer zusammenstecken zu können. Im Laufe der Zeit gelang es den jungen Kielern immer wieder, einen ihrer gierigen Blicke in die Produktion zu werfen. An den Scheiben drückten sich die Jungen die Nase platt.

Der VW T1 in 1:40 sollte in Kiel bis zum Produktionsende aus Wiking-Formen purzeln – danach übernahm der Modellbauer Renner aus Altdorf bei Nürnberg den Job des Werkslieferanten und schloss mit dem VW T2 im Wiking-Baustil nahtlos an den VW-Auftrag an. Für Fritz Peltzer sollte es in den späten sechziger Jahren ein Gebot der Stunde sein, sich auf das erfolgreiche H0-Sortiment zu konzentrieren. Der Flower-Power-Bulli, ab August lieferbar, erinnert den großen Wiking-Maßstab, der bei den Markenfreunden längst nicht vergessen ist. Für einige besitzt er bis heute gar Kultcharakter. *Ulrich Biene*

Opel Manta B „Fred“ und i 200 von Norev für Modelissimo in 1:18

Fabelhafter Fred





Aus seinem Manta B macht Norev für Modelissimo ein Kinoauto: „Fred“ aus „Manta – der Film“ kommt in 1:18 – boah ey!

Exklusiv entstehen der Opel aus „Manta – der Film“ namens Fred und ein weißer i 200 als 1:18-Modell für Modelissimo



Nur echt mit Fuchsschwanz: Opel hat nicht viele Kultautos, aber der Manta gehört dazu. Das mag auch an zwei Kino-Filmen liegen, die das Rüsselsheimer Coupé im Titel führten. Eines dieser Kintopp-Autos kommt jetzt zu den 1:18-Sammlern.

Denn Norev hat die passende Basis in Form des Manta B als zweitüriges Coupé. Aber bis daraus Fred, der Leinwandschlitten aus „Manta – der Film“ von 1991 wurde, war es ein langer Weg. Denn: Da waren Kenner am Werk. Das weiß niemand besser als Sascha Voss, der für Modelissimo den Norev-1:18er des Manta B in den automobilen Hauptdarsteller verwandeln durfte: „Die Heckschürze stammt von einem Vor-Facelift-Auto, die Frontschürze mit den Kühlluftschlitzen ist dagegen maßgeschneidert, die Seitenschweller fallen weg. Die Sitze tragen weiße Sitzspiegel, und der schnittige Zweitürer rollt auf Irmscher-Felgen.“ All diese Finessen hat das Norev-Team an dem Die-Cast-Modell für 69,95 Euro (Limit: 1500 Stück) perfekt umgesetzt, das Modelissimo nun exklusiv anbietet. Doch damit nicht genug: Das Baumarkt-Glashebedach und der Fensterkeil an der Frontscheibe mit „Yokohama“-Werbung dürfen nicht fehlen. Klappe 1991 die Erste, Film läuft, Ton ab!

Dazu kommt noch ein zweiter Blitz für Modelissimo, ein weißer, serienmäßiger Manta i 200 mit Originaldekor auf den Flanken und fein bedruckten Sportsitzen (Auflage: 750 Stück). *T. Iefer*







Fotos: C. Hoffmann

Elfer raus!



Das Teamwork zwischen Minichamps und CK-Modelcars beim Porsche 911 GT3 R in der Baugröße 1:18 schaltet einen Gang höher. Noch im August wächst das Starterfeld um sechs verschiedene Rennvarianten in teilweise sehr farbenfrohen und detailliert umgesetzten Dekorationen, die wir hier zeigen können.







Der Porsche 911 GT3 R hat nicht nur im Rennsport einen Lauf. Auch im Maßstab 1:18! Und da schalten sich dann zwei Große der Branche, Minichamps aus Aachen und CK-Modelcars aus Aßlar, für gemeinsame Projekte zusammen. Das Starterfeld wächst zum August zunächst einmal um folgende Die-Cast-Renner auf Basis des GT3 R in Top-Racing-Dekoration mit zu öffnenden Teilen:

- Team Falken, 24 Stunden Nürburgring 2023, Nr. 33, Müller/Picariello/Bachler
- Team Falken, dito, Nr. 44, Eriksson/Heinemann/Menzel/Ragginger
- Team Rutronik, 24 Stunden Spa, Nr. 96, Preining/Olsen/Heinrich
- Team WRT Toksport, DTM 2023, Nr. 9, Tim Heinemann
- Team 75/KÜS, DTM 2023, Nr. 75 Laurin Heinrich
- Team 75/KÜS, DTM 2023, Nr. 24, Ayhancan Güven

In Sachen Spaltmaße bei den beweglichen Teilen ist die Minichamps-Basis ohnehin über jeden Zweifel erhaben. Diese hohen Qualitätsstandards können die verkleinerten Renn-Porsche auch in Sachen Dekoration überzeugend fortschreiben. Zudem hat auch das Renninterieur samt Überrollkäfig das Zeug zum Sieger. Preis: 149,95 Euro. *aab*

MODELL FAHRZEUG: 6/2024 erscheint am **Freitag, den 4. Oktober 2024**

LESER-HOTLINE: Abo-Service, Kleinanzeigen, Heftnachbestellungen u. v. m. Alles unter einer Nummer: ✆ **05 21/55 99 55**

Redaktion MODELL FAHRZEUG
Redaktionsbüro Berse & Dieckert, Passauer Straße 15, 90480 Nürnberg
Fon 09 11- 9 40 46 40, Fax 09 11- 9 40 46 50
E-Mail: a.berse@die-redakteure.info

Chefredakteur: Andreas A. Berse (v. i. S. d. P.)

Redaktion: Redaktionsbüro Berse & Dieckert
Peter Werther (Korrektorat), Dr. Gabriele Knöss

Fotografen: Markus Bolsinger, Walter Doppelhammer, Christian Hoffmann, Hell Sinki, K. D. Nowack, Blacky Schwarz

Grafik: storyboard GmbH, Wiltrudenstraße 5, 80805 München

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Ulrich Biene

MODELL FAHRZEUG erscheint im Delius Klasing Verlag

DELIUS KLASING

Ein Unternehmen der Mediengruppe Klambt

Delius Klasing Verlag GmbH
Siekerwall 21, 33602 Bielefeld,
Telefon 05 21/5 59-0, Telefax 05 21/5 59-1 14
E-Mail: info@delius-klasing.de
www.delius-klasing.de
Commerzbank AG,
BIC DRES DE FF 480, IBAN DE20 4808 0020 0208 3942 00

Verleger: Lars Joachim Rose

Impressum

Geschäftsführung: Rüdiger Dienst, Tim Ramms

Publishing: Christian Ludewig, c.ludewig@delius-klasing.de

Leiter Digital: Ralf Beutler

Gesamtvertriebsleitung:
Markus Klei, Klambt Pressevertrieb GmbH

Vertrieb:
MZV GmbH & Co. KG, 85716 Unterschleißheim, www.mzv.de

Media Sales: Carmen Kleinfeldt, Jan Magatzki
Klambt Media Sales GmbH, Gänsemarkt 21-23, 24, 20354 Hamburg

Sales Manager MODELL FAHRZEUG:
Monika Grell, m.grell@delius-klasing.de
Es gilt die aktuelle Preisliste Nr. 35

Anzeigen:
BCN Brand Community Network GmbH
Arabellastraße 23, 81925 München
Es gilt die aktuelle Preisliste, siehe brand-community-network.de
Head of Publisher Management: Julia Hartz von Zacharewicz

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Katja Lickhardt

Produktion: Marc Ahrens, Beate Klein

Reproduktion: Klambt Pixel Circus

Druck: Vogel Druck und Medienservice GmbH, 97204 Höchberg

Leserservice:
Delius Klasing Verlag GmbH, Postfach 2401, 49014 Osnabrück
Tel. +49 521 55 99 55
Mo. bis Fr. von 8:00 bis 18:00 Uhr, Sa. von 10:00 bis 14:00 Uhr
E-Mail: abo@delius-klasing.de

Webshop: shop.delius-klasing.de

Abonnement:
Print (6 Ausgaben): 46,90 € (Deutschland),
51,90 € (Österreich), 55,90 € (Schweiz), 60,90 € (übriges Ausland), jeweils inkl. Versandkosten, Print + Digital (6 Ausgaben): 51,90 € (Deutschland),56,90 € (Österreich), 60,90 € (Schweiz), 65,90 € (übriges Ausland), jeweils inkl. Versandkosten,
Digital (6 Ausgaben): 39,90 €
Das Abonnement ist nach Ablauf der Mindestbezugszeit jederzeit kündbar.

Einzelheftbestellung:
www.shop.delius-klasing.de/Zeitschriften

Veröffentlichungsrechte:
MODELL FAHRZEUG wird ganz oder in Teilen im Print und digital vertrieben. Diese Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages. Die Verwendung von Zitaten aus Testberichten für Anzeigen ist möglich.
Durch Annahme eines Manuskripts erwirbt der Verlag das ausschließliche Recht zur Veröffentlichung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Die Magazine des Delius Klasing Verlags:

PORSCHE KLASSIK · GUTE FAHRT · EXCLUSIV · classic · Yacht · boote · FREERIDE · surf · TOUR · bike · EMTB · sup · MY BIKE

6 Ausgaben modell fahrzeug



+ 3 Ausgaben gratis

- 9x Modell Fahrzeug zum Preis von 6
- Kostenlose Lieferung
- Abo wählbar: Print, Digital oder Print+Digital

PRINT
statt 70,35 € **46,90 €***

DIGITAL
statt 59,85 € **39,90 €**

PRINT+ DIGITAL
statt 77,85 € **51,90 €***

Hier bestellen

+49 (0) 521/55 99 55
oder online
über QR-Code oder Link

jetzt-lesen.link/mfz-7219

*Bei Lieferung innerhalb Deutschlands

TUNING

Japan Series Deluxe:
212051030



BIG IN JAPAN

ANIME

Japan Series 5 Pieces Giftpack:
212051031

STREET

Japan Series Premium:
212051029

DIE CAST › ZU ÖFFNENDE TEILE › FREILAUF › FEDERUNG

JETZT VERFÜGBAR

WWW.SHOP.MAJORETTE.COM

Müller

majorette